

Verkehrsblatt

Amtsblatt des Bundesministers für Verkehr der Bundesrepublik Deutschland
(VkB1)

INHALTSVERZEICHNIS

Amtlicher Teil

Nr.	Datum	VkB1 1977	Seite
Straßenverkehr			
236	4. 8. 1977	Verordnung über den grenzüberschreitenden Huckepackverkehr	462
237	11. 8. 1977	Neufassung der „Richtlinien über den Bau, die Abnahme und die Überwachung der Fahrtreppen nach § 27 in Verbindung mit den §§ 5 und 9 der Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen (BOStrab) (Fahrtreppen-Richtlinien)“	463
238	8. 8. 1977	Bekanntmachung Nr. 14/77 über Sonderabmachungen nach § 22 a des Güterkraftverkehrsgesetzes	468
239	22. 8. 1977	Bekanntmachung Nr. 15/77 über Sonderabmachungen nach § 22 a des Güterkraftverkehrsgesetzes	469
240	25. 8. 1977	Verordnung über die Tariffkommissionen, die erweiterten Tariffkommissionen und die beratenden Ausschüsse für den Güterkraftverkehr (Tariffkommissionen-Verordnung); hier: Einreichung von Vorschlägen für die Berufung eines Nachfolgers für ein ausgeschiedenes stellvertretendes Mitglied	470
241	24. 8. 1977	Änderung der Liste der anerkannten selbstfahrenden Arbeitsmaschinen (DA zu § 18 Abs. 2 StVZO); hier: Neufassung der lfd. Nr. 76	470
Binnenschifffahrt			
242	15. 8. 1977	Schiffahrtpolizeiliche Verordnung zur vorübergehenden Änderung der Moselschiffahrtpolizeiverordnung	470
243	15. 8. 1977	Schiffahrtpolizeiliche Verordnung zur vorübergehenden Änderung der Rheinschiffahrtpolizeiverordnung	471
Seeverkehr			
244	17. 8. 1977	Siebente Änderung des Tarifs über das Entgelt für Lotsungen zwischen den Seelotsrevieren an der deutschen Nordseeküste	472

Nr.	Datum	VkB1 1977	Seite
Luftfahrt			
245	16. 8. 1977	Verkehrslandeplatz Norden-Hage	472
246	16. 8. 1977	Verkehrslandeplatz Verden-Scharnhorst	472
247	17. 8. 1977	Sonderlandeplatz für Fallschirmspringer „Standortübungsplatz Cremlingen“	472
Straßenbau			
248	2. 8. 1977	Verzeichnis der Bundesautobahn-Knoten, -Nebenanlagen und -Nebenbetriebe	473
Wasserstraßen			
249	22. 6. 1977	Grundsätze für die lichten Durchfahrthöhen und Durchfahrtsbreiten bei Brücken über Bundeswasserstraßen	536
Aufgebote (nicht in Ausgabe B)			
249a	15. 9. 1977	Aufbietung verlorener Fahrzeugbriefe	
249b	15. 9. 1977	Aufbietung verlorener Führerscheine	
249c	15. 9. 1977	Aufbietung von verlorenen Fahrzeugscheinen und Bescheinigungen über die Zuteilung amtlicher Kennzeichen für zulassungsfreie Fahrzeuge 540a—540aaaaaaa	

Nichtamtlicher Teil

Zeitschriftenschau	
Übersicht	537
Auslese	538

31. Jahrgang 1977

Ausgegeben zu Bonn am 15. September 1977

Heft 17

AMTLICHER TEIL**Straßenverkehr****Nr. 236 Verordnung über den grenzüberschreitenden Huckepackverkehr**

Bonn, den 4. August 1977
A 32/26.20.02-2t

Nachstehend wird der Wortlaut der Verordnung über den grenzüberschreitenden Huckepackverkehr bekanntgegeben. Die Verordnung ist am 14. Juli 1977 im BGBl. I S. 1223 verkündet worden und am 15. Juli 1977 in Kraft getreten.

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Dr. Woelker

**Verordnung
über den grenzüberschreitenden Huckepackverkehr
Vom 12. Juli 1977**

Auf Grund des § 103 Abs. 4 des Güterkraftverkehrsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. August 1975 (BGBl. I S. 2132, 2480), der durch das Gesetz vom 14. Juli 1976 (BGBl. I S. 1806 geändert worden ist, wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

§ 1

(1) Diese Verordnung gilt für den grenzüberschreitenden Huckepackverkehr mit Kraftfahrzeugen, die in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften zugelassen sind.

(2) Grenzüberschreitender Huckepackverkehr im Sinne dieser Verordnung liegt vor, wenn

1. die Güter auf einem Teil der Strecke mit einem Kraftfahrzeug und auf einem anderen Teil der Strecke mit der Eisenbahn eines Mitgliedstaates der Europäischen Gemeinschaften in einem Kraftfahrzeug, einem Anhänger oder deren Aufbauten befördert werden und
2. die Gesamtstrecke zu einem Teil innerhalb und zu einem anderen Teil außerhalb des Geltungsbereiches des Güterkraftverkehrsgesetzes liegt und
3. die Beförderung mit einem Kraftfahrzeug
 - a) zu dem der Beladestelle nächstgelegenen geeigneten Bahnhof (Vorlauf) und
 - b) von dem der Entladestelle nächstgelegenen geeigneten Bahnhof (Nachlauf)durchgeführt wird.

(3) Der nächstgelegene geeignete Bahnhof im Sinne von Absatz 2 Nr. 3 ist der Bahnhof, der die kürzeste verkehrsübliche Straßenverbindung zur Be- und Entladestelle hat und von dem regelmäßig Huckepackverkehr durchgeführt wird. Wird auch das Kraftfahrzeug mit der Eisenbahn befördert, so

ist der Bahnhof geeignet, von dem solche Beförderungen regelmäßig stattfinden. Auf Antrag des Unternehmers kann die höhere Landesverkehrsbehörde, in deren Bereich der Be- oder Entladebahnhof liegt, nach Anhörung der Deutschen Bundesbahn abweichend von Satz 1 einen anderen Bahnhof zum nächstgelegenen geeigneten Bahnhof bestimmen, sofern dies der Förderung des grenzüberschreitenden Huckepackverkehrs dient. In diesem Fall ist eine Bescheinigung über den nächstgelegenen geeigneten Bahnhof im Kraftfahrzeug mitzuführen und auf Verlangen den zuständigen Kontrollbeamten zur Prüfung auszuhändigen.

§ 2

(1) Im grenzüberschreitenden Huckepackverkehr ist die Beförderung mit einem Kraftfahrzeug, das nicht im Geltungsbereich des Güterkraftverkehrsgesetzes zugelassen ist, von der Genehmigungspflicht nach § 8 Abs. 1 des Güterkraftverkehrsgesetzes und § 6 Abs. 1 der Verordnung über den grenzüberschreitenden Güterkraftverkehr vom 19. Dezember 1968 (BGBl. I S. 1364), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 17. Juli 1974 (BGBl. I S. 1513), befreit, wenn

1. das Kraftfahrzeug beim Vorlauf oder Nachlauf die Grenze überschreitet oder
2. das Kraftfahrzeug auf der Eisenbahn mitbefördert wird und nur einen Vorlauf und Nachlauf durchführt.

(2) Im grenzüberschreitenden Huckepackverkehr mit einem Kraftfahrzeug, das im Geltungsbereich des Güterkraftverkehrsgesetzes zugelassen ist, gilt die Erlaubnis für den allgemeinen Güternahverkehr (§ 80 des Güterkraftverkehrsgesetzes) oder die Bescheinigung über die Berechtigung zur Ausübung des allgemeinen Güternahverkehrs (§ 89 des Güterkraftverkehrsgesetzes) Als Genehmigung im Sinne des § 8 Abs. 1 des Güterkraftverkehrsgesetzes für die Beförderung im Vorlauf und im Nachlauf. § 12 Abs. 1 Nr. 3 des Güterkraftverkehrsgesetzes gilt mit der Maßgabe, daß an Stelle der Genehmigungsurkunde die Ausfertigung der Erlaubnis nach § 86 des Güterkraftverkehrsgesetzes oder die Ausfertigung der Bescheinigung nach § 89 des Güterkraftverkehrsgesetzes tritt; § 12 Abs. 1 Nr. 2 des Güterkraftverkehrsgesetzes findet keine Anwendung.

(3) Findet der Vorlauf oder Nachlauf ausschließlich im Geltungsbereich des Güterkraftverkehrsgesetzes statt, so darf der Unternehmer nur ein Kraftfahrzeug einsetzen, das im Geltungsbereich dieses Gesetzes zugelassen ist. Absatz 1 Nr. 2 bleibt hiervon unberührt.

§ 3

(1) Der Unternehmer hat in den nach § 28 Abs. 1 des Güterkraftverkehrsgesetzes oder nach Artikel 6 der Verordnung (EWG) Nr. 11 des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 27. Juni 1960 über die Beseitigung von Diskriminierungen auf dem Gebiet der Frachten und Beförderungsbedingungen (ABl. EG Nr. 52 S. 1121) vorgeschriebenen Beförderungs- und Begleitpapieren den Verlade- und Entladebahnhof vor Antritt der Beförderung einzutragen. Diese Angaben hat sich der Unternehmer vor Beginn des Nachlaufs auf dem Beförderungs- und Begleitpapier von der Eisenbahnverwaltung oder einer von ihr bevollmächtigten Stelle bestätigen zu lassen.

(2) In den Fällen des § 2 Abs. 1 hat der Unternehmer beim Vorlauf gegenüber den zuständigen Kontrollbehörden den Nachweis zu führen, daß für den anschließenden Eisenbahntransport ein Platz auf einem Zug reserviert ist. Als Nachweis der beabsichtigten Eisenbahnbeförderung wird eine Reservierungsbestätigung der Deutschen Bundesbahn oder der von ihr bevollmächtigten Stelle anerkannt. Die Reservierungsbestätigung ist im Kraftfahrzeug mitzuführen und auf Verlangen den zuständigen Kontrollbeamten zur Prüfung auszuhändigen.

§ 4

Für den grenzüberschreitenden Huckepackverkehr gelten im Verhältnis zwischen dem Unternehmer und seinem Auftraggeber die Tarifvorschriften, die bei einer Beförderung mit einem Kraftfahrzeug auf der Gesamtstrecke anzuwenden wären. Überträgt der Unternehmer den Vorlauf oder den Nachlauf einem anderen Unternehmer, so können sie vereinbaren, daß das für die Gesamtstrecke zu berechnende Beförderungsentgelt mindestens im Verhältnis des auf den Vorlauf oder den Nachlauf entfallenden Streckenanteils zur Gesamtstrecke aufgeteilt wird.

§ 5

Ordnungswidrig im Sinne des § 99 Abs. 1 Nr. 3 des Güterkraftverkehrsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 1 Abs. 3 Satz 4 eine Bescheinigung über den nächstgelegenen geeigneten Bahnhof nicht im Kraftfahrzeug mitführt oder auf Verlangen den zuständigen Kontrollbeamten nicht zur Prüfung aushändigt;
2. entgegen § 2 Abs. 3 ein Kraftfahrzeug einsetzt, das nicht im Geltungsbereich des Güterkraftverkehrsgesetzes zugelassen ist, oder
3. a) entgegen § 3 Abs. 1 Satz 1 im Beförderungs- und Begleitpapier den Verlade- und Entladebahnhof nicht, nicht rechtzeitig oder nicht richtig eingetragen hat oder
b) entgegen § 3 Abs. 1 Satz 2 die Durchführung der Eisenbahnbeförderung nicht oder nicht rechtzeitig auf dem Beförderungs- und Begleitpapier hat bestätigen lassen oder
c) entgegen § 3 Abs. 2 Satz 3 die Reservierungsbestätigung nicht im Kraftfahrzeug mitführt oder auf Verlangen den zuständigen Kontrollbeamten nicht zur Prüfung aushändigt.

§ 6

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 105 des Güterkraftverkehrsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 7

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 12. Juli 1977

Der Bundesminister für Verkehr
In Vertretung
des Staatssekretärs
Dr. Heldmann

(VkB1 1977 S. 462)

Nr. 237 Neufassung der „Richtlinien über den Bau, die Abnahme und die Überwachung der Fahrtreppen nach § 27 in Verbindung mit den §§ 5 und 9 der Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen (BOStrab) (Fahrtreppen-Richtlinien)“

Bonn, den 11. August 1977
A 22/32.20.40-02

Die im Verkehrsblatt vom 15. Januar 1970 (Heft 1, S. 9) veröffentlichten Fahrtreppen-Richtlinien sind aufgrund der technischen Entwicklung geändert sowie ergänzt worden. Hiermit gebe ich die mit den obersten Landesverkehrsbehörden abgestimmte Fassung der Richtlinien für Fahrtreppen und Fahrsteige nach der Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen (BOStrab) (Fahrtreppen- und Fahrsteig-Richtlinien) bekannt.

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Dr. Woelker

Richtlinien für Fahrtreppen und Fahrsteige nach der Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen (BOStrab) (Fahrtreppen- und Fahrsteig-Richtlinien)

Inhaltsübersicht

1. Geltungsbereich
2. Begriffsbestimmungen
3. Allgemeine Forderungen
4. Bauliche Anforderungen
- 4.1 Allgemeine bauliche Forderungen
- 4.2 Tragkonstruktion

- 4.3 Antrieb
- 4.4 Fahrtreppenbremsen
- 4.5 Fahrsteigbremsen
- 4.6 Stufen und Bänder
- 4.7 Kammplatten und Kämme
- 4.8 Handläufe
- 4.9 Kontaktmatten
- 4.10 Elektrische Anlagen
- 4.10.1 Schaltung
- 4.10.2 Sicherheitseinrichtungen
- 4.10.3 Beleuchtung
- 4.11 Kennzeichnung
- 4.12 Besondere Anforderungen an wetterfeste Fahrtreppen und Fahrsteige
- 5. Prüfung der Unterlagen für den Bau der Fahrtreppen und Fahrsteige nach § 3 BOStrab
- 6. Abnahme der Fahrtreppen und Fahrsteige nach § 5 BOStrab
- 7. Überwachung der Fahrtreppen und Fahrsteige nach § 9 BOStrab
- 7.1 Wartung
- 7.2 Regelmäßige Untersuchungen

Anlage Bestimmungen und Normen

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Richtlinien gelten für den Bau, die Prüfung der Unterlagen, die Abnahme, den Betrieb und die Überwachung der Fahrtreppen und Fahrsteige. Sie erläutern die Vorschriften des § 27 in Verbindung mit den §§ 3, 5 und 9 der Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen (BOStrab) vom 31. August 1965 (BGBl. I S. 1513), geändert durch das Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (EGOWiG) vom 24. Mai 1968 (BGBl. I S. 503), hinsichtlich bestimmter Erfordernisse, die aus Gründen der Sicherheit und eines ordnungsgemäßen Betriebsablaufes einzuhalten sind.
- 1.2 Für Fahrtreppen und Fahrsteige nach Abschnitt 1.1, die vor Veröffentlichung dieser Richtlinien fertiggestellt worden sind oder sich im Bau befinden, gelten diese Richtlinien nicht. Wird jedoch festgestellt, daß die Sicherheit einer Fahrtreppe oder eines Fahrsteiges nicht mehr dem Stand der Technik entspricht, müssen bauliche Einrichtungen so geändert oder Sicherheitsmaßnahmen so getroffen werden, daß den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprochen wird. Soweit keine unmittelbare Betriebsgefahr besteht, kann die Technische Aufsichtsbehörde für die Durchführung dieser Maßnahmen eine angemessene Frist einräumen.

2. Begriffsbestimmungen

- 2.1 Fahrtreppen im Sinne dieser Richtlinien sind maschinelle Anlagen, die dazu bestimmt sind, Fahrgäste, Betriebsbedienstete und andere Personen zwischen zwei auf unterschiedlicher Höhe liegenden Verkehrsebenen mit einem endlosen Stufenband über schiefe Ebenen stetig zu befördern.
- 2.2 Fahrsteige im Sinne dieser Richtlinien sind maschinelle Anlagen, die dazu bestimmt sind, Fahrgäste, Betriebsbedienstete und andere Personen auf einer Verkehrsebene oder zwischen zwei auf gleicher oder unterschiedlicher Höhe liegenden Verkehrsebenen mit stufenlosen Bändern stetig zu befördern.

3. Allgemeine Forderungen

Fahrtreppen und Fahrsteige nach Abschnitt 1.1 müssen nach diesen Richtlinien, den Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik errichtet und betrieben werden; sie müssen so beschaffen sein, daß Fahrgäste, Betriebsbedienstete und andere Personen gegen Gefahren aller Art für Leben und Gesundheit soweit geschützt sind, wie es die Art der bestimmungsgemäßen Benutzung gestattet. Den allgemein anerkannten Regeln der Technik wird im allgemeinen dann entsprochen, wenn die in der Anlage aufgeführten Bestimmungen und Normen eingehalten sind. Die Technische Aufsichtsbehörde kann zulassen, daß von den allgemein anerkannten Regeln der Technik abgewichen wird, wenn die gleiche Sicherheit in anderer Weise gewährleistet ist.

4. Bauliche Anforderungen

4.1 Allgemeine bauliche Forderungen

- 4.1.1 Die lichte Höhe über den Stufen oder dem Band muß mindestens 2,3 m betragen; sie ist bei Fahrtreppen von der vorderen Stufenkante aus zu messen.
- 4.1.2 An den Zu- und Abgängen der Fahrtreppen und Fahrsteige müssen Stauräume vorhanden sein, deren Grundflächen mindestens die Gesamtbreite der Fahrtreppe oder des Fahrsteiges und mindestens 2,5 m Tiefe, gemessen vom Ende der Balustrade (Seitenwände über dem Stufenband bis zum Handlauf), haben müssen. In diesen Stauräumen dürfen Stützen vorhanden sein, wenn durch sie der Verkehrsfluß nicht wesentlich behindert wird.
- 4.1.3 Bei Fahrtreppen soll der Neigungswinkel 30° nicht überschreiten. Bei Förderhöhen bis zu 6,0 m und Nennfahrgeschwindigkeiten von nicht mehr als 0,5 m/s darf der Neigungswinkel bis zu 35° betragen.
- 4.1.4 Fahrsteige dürfen einen Neigungswinkel von 12° nicht überschreiten; vorzugsweise sind Neigungswinkel von 0°, 6° oder 10° zu wählen.
- 4.1.5 Folgende Fahrgeschwindigkeiten dürfen nicht überschritten werden:
 - a) bei Fahrtreppen 0,75 m/s; bei solchen mit Neigungswinkeln über 30° 0,5 m/s,
 - b) bei Fahrsteigen mit einem Neigungswinkel am Zu- oder Abgang

von	0° bis 6°	1,0 m/s,
von mehr als	6° bis 12°	0,75 m/s.
- 4.1.6 Erfolgt die Einschaltung der Fahrtreppe oder des Fahrsteiges selbsttätig, sind die Schaltelemente in ausreichender Entfernung vor der Kammspitze anzuordnen, z.B. Licht- oder Ultraschallschranken mindestens 1,3 m und die Außenkante der Kontaktmatte mindestens 1,8 m. Durch bauliche Maßnahmen ist sicherzustellen, daß Benutzer diese Schaltelemente nicht umgehen können.
- 4.1.7 Die Innenverkleidung der Balustraden muß glatt ausgeführt sein. Nicht in Fahrtrichtung liegende Abdeckleisten und Vorsprünge sollen nicht mehr als 3 mm vorstehen. Im Stufenbereich dürfen solche Abdeckleisten und Vorsprünge nicht vorhanden sein. Werden keine Abdeckleisten verwendet, dürfen die Spalten nicht breiter als 4 mm sein. Die Segmentkanten müssen ausreichend biegesteif sein. Das Übergangsprofil zwischen Balustrade und Sockelblech muß so ausgeführt sein, daß ein Betreten üblicherweise nicht möglich ist. Kanten müssen abgerundet oder gebrochen sein.
- 4.1.8 Fahrtreppen und Fahrsteige, die im Verkehrsfluß aufeinanderfolgend ohne Zwischenausgänge oder Verteilerebenen angeordnet sind, müssen die gleiche Förderleistung haben. Bei Ausfall einer dieser Fahrtreppen oder Fahrsteige müssen sich die, bezogen auf den Verkehrsfluß, zurückliegenden Fahrtreppen oder Fahrsteige selbsttätig stillsetzen.
- 4.1.9 Die der regelmäßigen Wartung unterliegenden Teile müssen ohne Gefahr zugänglich sein. Die Wartung dieser Teile muß gefahrlos möglich sein.
- 4.1.10 Für Wartung und Untersuchung muß in den oberen und unteren Umkehrbereichen vor oder neben den Stufen- bzw. Bandwendelinien je ein Raum mit einer ausreichend großen Grundfläche von Einbauten freigehalten werden; seine Grundfläche darf 0,7 m x 0,5 m nicht unterschreiten. Sind Einrichtungen der Fahrtreppen oder Fahrsteige in besonderen Räumen untergebracht, muß im Arbeitsbereich eine lichte Höhe von mindestens 1,8 m eingehalten werden.

4.2 Tragkonstruktion

- 4.2.1 Bei der Berechnung der Tragkonstruktion sind folgende Werte anzunehmen:
 - a) Eigengewicht der Fahrtreppe oder des Fahrsteiges,
 - b) Verkehrslast von 5 kN/m² ohne Stoßzuschlag, bezogen auf die Belastungsfläche, die aus der Nutzbreite der Fahrtreppe oder des Fahrsteiges und dem Abstand der Auflager gebildet wird.

Unter der Wirkung der vorgenannten Lasten darf die Durchbiegung der Tragkonstruktion nicht größer als 1/1000 der Stützweite sein.

- 4.2.2 Die auftretenden Kräfte sollen über schwingungsdämpfende Bauteile auf die Auflager abgeleitet werden. Fahrtreppen und Fahrsteige müssen so beschaffen sein, daß nach dem Einbau auftretende Bauwerks-Setzungsdifferenzen und -dehnungen ohne bauliche Vorkehrungen bis zu ± 20 mm ausgeglichen werden können.

4.3 Antrieb

- 4.3.1 Bei Fahrtreppen muß der Antrieb mindestens für Anlauf und Dauerbetrieb unter Bremsprüflast nach Abschnitt 4.4.2 ausgelegt sein.

- 4.3.2 Bei Fahrsteigen muß der Antrieb mindestens für Dauerbetrieb unter 0,5facher Verkehrslast nach Abschnitt 4.3.3 ausgelegt sein.

- 4.3.3 Für Konstruktionsteile zwischen Bremse und Stufen- bzw. Fahrsteigband, bei kraftschlüssigem Antrieb zwischen Zusatzbremse nach Abschnitten 4.4.3 und 4.5.2 und Stufen- bzw. Fahrsteigband ist eine Verkehrslast von 5 kN/m^2 anzusetzen (Bezugsfläche = sichtbarer Bandbereich).

Es sind außerdem:

- Ketten mit mindestens 5facher Sicherheit gegen Gewaltbruch zu bemessen,
 - bei Keilriemenantrieb mindestens 5 Keilriemen zu verwenden, wobei auch bei Ausfall eines Riemens der Betriebsfaktor $c_2 = 1,6$ nach DIN 2218 und DIN 7753 eingehalten sein muß,
 - Wellen auf Dauerfestigkeit zu berechnen.
- 4.3.4 Ketten müssen durch Spannvorrichtungen gleichmäßig und elastisch gespannt werden können.

4.4 Fahrtreppenbremsen

- 4.4.1 Fahrtreppen müssen durch Bremsen (Betriebsbremsen) mit weitgehend gleichförmiger Verzögerung stillgesetzt werden können. Die Bremskraft muß so bemessen sein, daß die Bremswege der leerlaufenden Fahrtreppe bei einer Fahrgeschwindigkeit

von 0,5 m/s	etwa 0,2 m
von 0,65 m/s	etwa 0,3 m
von 0,75 m/s	etwa 0,4 m

betragen. Bei der mit Bremsprüflast belasteten Fahrtreppe darf der Bremsweg etwa das Doppelte des in der Sekunde zurückgelegten Fahrweges nicht überschreiten.

- 4.4.2 Als Bremsprüflast sind je freiliegende Stufe folgende Lasten anzusetzen:

60 kg bei einer Stufenbreite von höchstens 630 mm,
90 kg bei einer Stufenbreite von höchstens 830 mm,
120 kg bei einer Stufenbreite von höchstens 1100 mm.
Dabei können je drei Stufen am oberen und unteren Einlauf unberücksichtigt bleiben. Bei der Durchführung der Bremsenprüfung ist die Bremsprüflast möglichst gleichmäßig auf mindestens 2/3 der so ermittelten Stufenzahl zu verteilen.

- 4.4.3 Fahrtreppen sind mit unmittelbar auf den formschlüssigen Teil des Stufenbandantriebes wirkenden mechanischen Zusatzbremsen auszurüsten,

- bei Förderhöhen von mehr als 10 m,
- wenn die unteren Zu- oder Abgänge parallel zur Bahnsteigkante liegen und der Abstand zwischen Bahnsteigkante und Sockellinie des Stufenbandes weniger als 1,5 m beträgt,
- wenn die Betriebsbremse nicht formschlüssig mit dem Stufenbandantrieb verbunden ist, insbesondere bei einzelner Einfachkette,
- bei elektrischer Erzeugung des Bremsmomentes in der Betriebsbremse.

Diese Bremse muß bei Ansprechen einer Sicherheitseinrichtung nach Abschnitt 4.10.2.1 Buchst. d) oder einer Fahrgeschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 40 % in Tätigkeit treten. Die Zusatzbremse ist so auszulegen, daß die mit Bremsprüflast nach Abschnitt 4.4.2 belastete Fahrtreppe bei Abwärtsfahrt merklich verzögert zum Stillstand kommt.

4.5 Fahrsteigbremsen

- 4.5.1 Fahrsteige müssen durch Bremsen (Betriebsbremsen) mit weitgehend gleichförmiger Verzögerung stillgesetzt werden können. Der Bremsweg muß dabei so bemessen sein, daß dem Sturz von Fahrgästen vorgebeugt wird. Bei geneigten Fahrsteigen muß die Bremskraft so bemessen sein, daß die Bremswege des leerlaufenden Fahrsteiges bei einer Fahrgeschwindigkeit

von 0,5 m/s	etwa 0,2 m
von 0,65 m/s	etwa 0,3 m
von 0,75 m/s	etwa 0,3 m
von 1,0 m/s	etwa 0,4 m

betragen.

- 4.5.2 Geneigte Fahrsteige müssen mit unmittelbar auf den formschlüssigen Teil des Bandantriebes wirkenden mechanischen Zusatzbremsen ausgerüstet sein, wenn

- die Förderhöhe mehr als 10 m beträgt und der Neigungswinkel 3° übersteigt,
- die Betriebsbremse nicht formschlüssig mit dem Bandantrieb verbunden ist, insbesondere bei einzelner Einfachkette,
- das Bremsmoment der Betriebsbremse elektrisch erzeugt wird.

Diese Bremse muß bei Ansprechen einer Sicherheitseinrichtung nach Abschnitt 4.10.2.1 Buchst. d) oder einer Fahrgeschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 40 % in Tätigkeit treten. Die Zusatzbremse ist so auszulegen, daß der vollbelastete Fahrsteig bei Abwärtsfahrt merklich verzögert zum Stillstand kommt.

4.6 Stufen und Bänder

- 4.6.1 Stufen und Bänder müssen trittsicher sein. Stufen müssen die unter Abschnitt 4.2.1 Buchst. b) bzw. 4.4.2 genannten Lasten, Bänder die unter Abschnitt 4.2.1 Buchst. b) genannten Lasten aufnehmen können.

- 4.6.2 Als Trittbelag der Stufen ist Metall oder ein gleichwertiger Werkstoff zu verwenden. Er ist mit Rillen zu versehen, deren Breite max. 7 mm und deren Tiefe mindestens 10 mm betragen soll. Die Stegbreite des Trittbelages darf 5 mm nicht überschreiten. Die Trittflächen und die profilierten Setzstufen dürfen an den Balustradenseiten nicht mit einer Rille enden.

- 4.6.3 Die Stufentiefe darf nicht weniger als 380 mm und nicht mehr als 420 mm betragen. Die Stufen- oder Bandbreite muß mindestens 580 mm betragen und darf bei Stufen 1100 mm nicht überschreiten.

- 4.6.4 Für den Trittbelag von Bandgliedern bei Fahrsteigen gelten die Angaben nach Abschnitt 4.6.2. Elastische Bänder müssen profiliert sein.

- 4.6.5 Die Stufen von Fahrtreppen müssen an den Zu- und Abgängen so geführt sein, daß bei auslaufenden Stufen die Vorderkanten und bei einlaufenden Stufen die Hinterkanten mindestens in der Länge von 2 Stufentiefen horizontale Wege beschreiben. Bei Fahrgeschwindigkeiten über 0,5 m/s oder Förderhöhen über 12 m darf diese Länge 3 Stufentiefen nicht unterschreiten. Ein Höhenunterschied zwischen zwei benachbarten Stufen bis zu 4 mm ist zulässig.

- 4.6.6 Stufen und Bandglieder müssen im Bereich des Ein- und Auslaufs zwangsgeführt sein. Werden hierfür Einweiser verwendet, müssen sie nachstellbar und auswechselbar sein.

- 4.6.7 Bei Fahrtreppen und Fahrsteigen müssen folgende Abstandsmaße eingehalten werden:

Abstand zweier waagrecht hintereinander folgender Stufen oder Bandglieder	max. 6 mm,
Abstand Balustradensockel zur Stufe oder zum Bandglied an jeder Stelle	max. 4 mm,
Summe der beidseitigen Abstände Balustradensockel zur Stufe oder zum Band	max. 7 mm.

Abweichend von den vorgenannten Abstandsmaßen darf im Bereich der Übergangsbögen bei Fahrsteigen mit ineinandergezählten Vorder- und Hinterkanten der Bandglieder der Abstand zweier hintereinander folgender Bandglieder bis zu 10 mm betragen.

- 4.6.8 Setzstufen und Balustradensockel müssen ausreichend biegesteif sein; sie dürfen sich im Stufenbereich unter einer senkrecht zur Fläche an ungünstigster Stelle angreifenden Einzelkraft von 1,5 kN nicht mehr als 5 mm durchbiegen. Die Setzstufen müssen bruchsicher sein.

4.6.9 Zur Verminderung der Einzugsgefahr von entlanggleitenden Gegenständen an den Setzstufen oder Balustradensockeln sind Maßnahmen zu treffen. Die Oberflächen der Setzstufen sind mit einem Profil zu versehen, in das die Trittstufenkanten verzahnt eingreifen. Maßnahmen zur Verminderung der Einzugsgefahr an Balustradensockeln sind z. B. Formgebung, Verwendung geeigneter Werkstoffe oder geeignete Beschichtung.

4.7 Kammplatten und Kämme

4.7.1 Im Übergangsbereich zwischen den bewegten Stufen oder Bändern und den festen Ein- und Ausläufen der Fahrtreppe oder des Fahrsteiges müssen Kammplatten angeordnet werden. Sie müssen trittsicher sein.

4.7.2 Die Kammplatten müssen Kämme haben, deren Zähne mindestens 6 mm tief in die Rillen der Trittbeläge eingreifen. Die Kämme müssen leicht auswechselbar sein. Die Oberfläche der Zähne soll in einer stetigen Kurve bis zur Höhe der Kammplatte ansteigen, wobei an keiner Stelle ein Winkel von 40° gegenüber der Horizontalen überschritten werden darf. Die Kämme müssen so beschaffen sein, daß deren Zähne beim Verklemmen von Fremdkörpern als Sollbruchstellen wirken.

4.8 Handläufe

4.8.1 Die Handläufe müssen

- a) durch geeignete Maßnahmen gegen übermäßige Längung gesichert sein; Handlaufnachspannvorrichtungen sind vorzusehen,
- b) sich möglichst geschwindigkeitsgleich mit den Stufen oder dem Band bewegen,
- c) durch Fingerschutzleisten begrenzt sein; die Spaltbreite zwischen Handlauf und Fingerschutzleiste darf 8 mm nicht überschreiten.

4.8.2 An jeder Stelle der Fahrtreppe und des Fahrsteiges muß das Maß zwischen der Vorderkante einer Stufe und der Oberkante des Handlaufs, senkrecht gemessen, mindestens 900 mm betragen.

4.8.3 Der Handlauf ist am Zu- und Abgang der Fahrtreppe und des Fahrsteiges mindestens 300 mm waagrecht zu führen, wobei von den Kammspitzen aus zu messen ist. Der Balustradenkopf muß mindestens 600 mm in Längsrichtung über die Kammspitzen hinausragen. Bei geneigten Fahrsteigen ist die Weiterführung der Handläufe unter Beibehaltung des Neigungswinkels zulässig.

4.8.4 Handläufe müssen in einer Höhe von mindestens 100 mm, höchstens 250 mm über dem Fußboden, senkrecht gemessen, in die Balustrade ein- bzw. aus der Balustrade heraustreten.

4.8.5 Besteht die Gefahr einer Klemmung im Winkel zwischen Handlauf und Decke bzw. Nachbartreppe, in der Regel bei Abständen von weniger als 500 mm zwischen Mitte Handlauf und Hindernis, sind festangebrachte Abweiser anzuordnen.

4.8.6 Der Abstand zwischen Handlaufaußenkante und festen Gegenständen im sichtbaren Handlaufbereich darf 80 mm nicht unterschreiten.

4.9 Kontaktmatten

Werden Kontaktmatten verwendet, müssen sie in Laufrichtung mindestens 850 mm lang sein. Kontaktmatten mit Druckschaltern müssen bei einer Belastung von mindestens 150 N an beliebiger Stelle ansprechen.

4.10 Elektrische Anlagen

4.10.1 Schaltung

4.10.1.1 Bei Fahrtreppen und Fahrsteigen sind die Schalter für das Einschalten bzw. das Betriebsbereitschalten für intermittierenden Betrieb so anzuordnen, daß die Fahrtreppen oder Fahrsteige von der Einschaltstelle aus überblickt werden können. Werden Fahrtreppen und Fahrsteige nach Betriebspausen nicht örtlich eingeschaltet, muß sichergestellt sein, daß sich beim Anlaufen keine Person auf den Stufen oder auf dem Band befindet. Die Bedienungsschalter müssen gegen unbefugtes Betätigen geschützt sein. Sollen Fahrtreppen oder Fahrsteige in beiden

Richtungen betrieben werden, müssen die Schaltstellungen die Laufrichtungen erkennen lassen.

4.10.1.2 Können Fahrtreppen und Fahrsteige für intermittierenden Betrieb entgegen ihrer vorgegebenen Fahrtrichtung betreten werden, muß sichergestellt sein, daß sie in der vorgegebenen Fahrtrichtung anlaufen. Die Laufzeit soll mindestens 10 Sekunden betragen.

4.10.1.3 Fahrtreppen und Fahrsteige müssen einen Hauptschalter haben, mit dem ihre Stromkreise allpolig abgeschaltet werden können. Der Hauptschalter darf jedoch die für Wartung und Untersuchung erforderlichen Steckdosen- und Beleuchtungsstromkreise nicht unterbrechen.

4.10.1.4 Für die Wartung müssen vorhanden sein:

- a) Beleuchtung und Steckdosen für Arbeitsgeräte,
- b) Ausschalter im Haupt- oder Steuerstromkreis, die in den Umkehrbereichen anzuordnen sind; die Schaltstellungen müssen bezeichnet sein, ausgenommen bei Schlagschaltern,
- c) Revisionssteckdosen in den Umkehrbereichen, über die mit Handsteuergeräten die Fahrtreppe oder der Fahrsteig gesteuert werden kann; bei eingesetztem Handsteuergerät müssen alle übrigen Einschalter einschließlich der übrigen Revisionssteckdosen verriegelt sein, die Sicherheitschalter jedoch wirksam bleiben.
- d) Ausschalter nach Buchstabe b) im Bereich des Antriebes, wenn dieser nicht im Umkehrbereich liegt.

4.10.1.5 Bei Ausfall einer Phase muß ein Anlaufen der Fahrtreppe oder des Fahrsteiges ausgeschlossen sein.

4.10.2 Sicherheitseinrichtungen

4.10.2.1 Fahrtreppen und Fahrsteige müssen sich selbsttätig stillsetzen bei:

- a) Einklemmen von Fremdkörpern zwischen Kammplatte und Stufe bzw. Band oder an den Einführungsstellen der Handläufe in die Balustrade,
- b) Absenken einer Stufe oder eines Bandgliedes um mehr als 10 mm; das Stillsetzen muß mindestens im Abstand des zulässigen Bremsweges vor der Einlaufstelle erfolgen,
- c) Bruch oder unzulässiger Längung der die Stufen oder das Band direkt bewegenden Teile; dies gilt auch bei Bruch oder unzulässiger Längung elastischer Bänder bei Fahrsteigen,
- d) ungewollter Richtungsänderung,
- e) Fahrgeschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 20 %,
- f) Ausfall der Antriebsenergie oder der Steuerung des Antriebes,
- g) Auftreten bereits eines vollkommenen Erd- oder Körperschlusses im Sicherheitsstromkreis.

4.10.2.2 Bei Sicherheitsschaltern muß das Öffnen der Kontakte zwangsläufig erfolgen. Sie müssen in einem Sicherheitsstromkreis liegen. Zu Sicherheitsschaltern dürfen keine anderen elektrischen Betriebsmittel parallel geschaltet sein. Nach dem Ansprechen eines Sicherheitsschalters muß ein selbsttätiges Anlaufen der Fahrtreppe oder des Fahrsteiges ausgeschlossen sein. Anstelle von Sicherheitsschaltern können Sicherheitsschaltungen verwendet werden, wenn sie redundant aufgebaut sind.

4.10.2.3 An den Zu- und Abgängen sind Nothaltschalter ebenfalls als Sicherheitsschalter vorzusehen, über die Fahrtreppen oder Fahrsteige im Gefahrenfalle stillgesetzt werden können. Sie müssen gut sichtbar und leicht erreichbar angebracht und als solche gekennzeichnet sein. An Fahrtreppen mit Förderhöhen von mehr als 10 m und an Fahrsteigen mit einer Länge des betretbaren Bandes von mehr als 40 m sind zusätzliche Nothaltschalter anzuordnen. Die Abstände dieser Nothaltschalter sollen bei Fahrtreppen nicht mehr als 8 m und bei Fahrsteigen nicht mehr als 25 m betragen.

4.10.2.4 Nach dem Abschalten des Antriebes der Fahrtreppen oder Fahrsteige muß sichergestellt sein, daß ein

unbeabsichtigter Weiter- oder Rücklauf der Stufen oder Bänder auch bei voller Belastung ausgeschlossen ist.

4.10.3 Beleuchtung

Die Zu- und Abgänge von Fahrtreppen und Fahrsteigen sind ausreichend und blendungsfrei zu beleuchten. Die Beleuchtungsstärke darf nicht unter der der Allgemeinbeleuchtung liegen. Die Nennbeleuchtungsstärke darf jedoch bei außenliegenden Fahrtreppen und Fahrsteigen 15 Lux nicht unterschreiten.

4.11 Kennzeichnung

Bei intermittierendem Betrieb muß den Benutzern die Fahrtrichtung von Fahrtreppen und Fahrsteigen eindeutig angezeigt werden. Werden Symbole verwendet, sind sie so anzuordnen, daß eine Verwechslung mit Signalen ausgeschlossen ist.

4.12 Besondere Anforderungen an wetterfeste Fahrtreppen und Fahrsteige

Für Fahrtreppen und Fahrsteige, die den Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, sind je nach der örtlichen Lage zusätzliche Maßnahmen zu treffen, insbesondere hinsichtlich

Bremseinrichtungen,
Schutz gegen Wasser und Staub,
Schmierung,
Korrosionsschutz,
Installation,
Heizung und
Ölabführung.

5. Prüfung der Unterlagen für den Bau der Fahrtreppen und Fahrsteige nach § 3 BOStrab

5.1 Der Unternehmer hat für Fahrtreppen und Fahrsteige vor Baubeginn die erforderlichen Unterlagen nach § 3 Abs. 2 BOStrab der Technischen Aufsichtsbehörde zur Prüfung vorzulegen.

5.2 Zu diesen Unterlagen gehören insbesondere

- Anlagenzeichnung und -beschreibung,
- Berechnungsunterlagen einschließlich notwendiger Konstruktionszeichnungen,
- Schaltpläne (Stromlauf- und Klemmenanschlußplan).

5.3 Berechnungsunterlagen nach Abschnitt 5.2 Buchst. b) sind

- statische Berechnung der Tragkonstruktion,
- Nachweis der Bruchsicherheit für die das Band oder die Stufen unmittelbar antreibenden Bauteile, z. B. Stufenketten, Zahnstangen,
- für Fahrsteige die Berechnung der Bremse mit Angabe der Einstellwerte.

6. Abnahme der Fahrtreppen und Fahrsteige nach § 5 BOStrab

6.1 Bei der Abnahme der Fahrtreppen und Fahrsteige nach § 5 BOStrab ist die Betriebs- und Verkehrssicherheit am Betriebsort im betriebsfertigen Zustand durch Sichtkontrollen, Funktionsprüfungen und Kontrollmessungen zu überprüfen. Es sind insbesondere zu prüfen:

- Sicherheitseinrichtungen hinsichtlich Vollständigkeit, Eignung und Wirksamkeit,
- Spaltbreiten zwischen Stufen oder Bandgliedern und Balustradensockel und zwischen zwei aufeinanderfolgenden Stufen oder Bandgliedern,
- Bremsen der leerlaufenden und der mit Bremsprüflast belasteten Fahrtreppen hinsichtlich der Bremswege nach Abschnitt 4.4.1. Sollen bei der Überwachung der Fahrtreppen nach § 9 BOStrab andere Meßmethoden nach Abschnitt 7.2 angewendet werden, sind bereits bei der Abnahme die Bezugsgrößen festzulegen. Trommel- und Scheibenbremsen müssen ausreichend eingelaufen sein.
- Bremsen der leerlaufenden Fahrsteige hinsichtlich der Bremswege nach Abschnitt 4.5.1 und die Einstellwerte der Bremse nach Abschnitt 5.3 Buchst. c),
- Isolationswiderstände der elektrischen Anlage,
- elektrische Schutzmaßnahmen.

Die Ergebnisse der Prüfungen sind schriftlich niederzulegen. Dieser Niederschrift sind für Schweißarbeiten der

Befähigungsnachweis des Herstellers sowie eine Bescheinigung der Schweißaufsichtsperson beizufügen, wonach die Schweißverbindungen nach dem Stand der Technik ausgeführt worden sind.

6.2 Bei wesentlichen Änderungen an Fahrtreppen oder Fahrsteigen gelten die Vorschriften der Abschnitte 5.1 und 6.1 entsprechend. Wesentliche Änderungen sind insbesondere solche, durch die Tragkonstruktion, Antriebsteile, Bremsen, elektrische Schaltung oder Sicherheitseinrichtungen erheblich beeinflusst werden.

7. Überwachung der Fahrtreppen und Fahrsteige nach § 9 BOStrab

7.1 Wartung

7.1.1 Die Betriebssicherheit von Fahrtreppen und Fahrsteigen ist insbesondere durch regelmäßige Sichtkontrollen, Funktionsprüfungen und Kontrollmessungen festzustellen. Art und Umfang dieser Wartung legt der Betriebsleiter durch Dienstanweisung fest. Über die Ergebnisse der Feststellungen nach Satz 1 sind Aufschreibungen zu führen.

7.1.2 Bei Wartungsarbeiten sind ausreichende Abspermaßnahmen zu treffen.

7.2 Regelmäßige Untersuchungen

Neben der Wartung nach Abschnitt 7.1 sind Fahrtreppen und Fahrsteige nach den Vorschriften des § 9 Abs. 3 und 4 BOStrab in mindestens jährlichen Abständen zu untersuchen. Dabei ist insbesondere auf folgendes zu achten:

- Die Sicherheitseinrichtungen nach Abschnitt 4.10.2 sind auf Funktionstüchtigkeit und betriebssicheren Zustand zu überprüfen.
- Bei Fahrtreppen sind die Übertragungseinrichtungen für die Bremskraft und die Bremsen einer eingehenden Sicht- und Funktionsprüfung zu unterziehen. Auf ausreichende Stärke der Bremsbeläge ist zu achten. Die Bremswege der leerlaufenden und der mit Bremsprüflast belasteten Fahrtreppen nach Abschnitt 4.4.1 sind festzustellen. Abweichend von Abschnitt 7.2 Satz 1 können die Belastungsproben in Abständen von höchstens 2 Jahren erfolgen. Die Technische Aufsichtsbehörde kann für die regelmäßige Untersuchung der Bremsen Verfahren ohne Gewichtsbelastung zulassen. Die bei solchen Verfahren erforderlichen Bezugswerte sind durch Belastung mit Bremsprüflast festzustellen.
- Bei Fahrsteigen sind die Übertragungseinrichtungen für die Bremskraft und die Bremse einer eingehenden Sicht- und Funktionsprüfung zu unterziehen. Auf ausreichende Stärke der Bremsbeläge ist zu achten. Die Bremswege des leerlaufenden Fahrsteiges nach Abschnitt 4.5.1 sind festzustellen.
- Die Antriebs Elemente sind auf äußerlich erkennbare Verschleißerscheinungen und Schäden zu prüfen. Bei Keilriemen und Ketten ist festzustellen, ob sie ausreichend gespannt sind.
- Die mechanisch bewegten Teile, z. B. Ketten, Rollen, Zahnstangen, sind auf betriebssicheren Zustand zu prüfen.
- Es ist auf eine einwandfreie Beschaffenheit der Trittflächen von Stufen und Bändern zu achten, ebenfalls auf Einbeulungen, Risse oder sonstige Beschädigungen der Setzstufen. Der Lauf muß ruckfrei erfolgen.
- Die Abstandsmaße zwischen zwei waagrecht hintereinander folgenden Stufen bzw. Bandgliedern nach Abschnitt 4.6.7 sind zu prüfen.
- Auf eine ordnungsgemäße Einstellung und einen einwandfreien Zustand der Kämme und Kammlatten ist zu achten.
- Die Handläufe sind auf einen einwandfreien Zustand hinsichtlich Profiländerungen, Einkquetschungen, Anrisse und Führungen zu prüfen. Die Abweichung der Handlaufgeschwindigkeit von der Fahrtreppen- oder Fahrsteiggeschwindigkeit darf nicht höher als + 3 % bis - 1 % sein.
- Es ist zu prüfen, ob sich die Balustradenverkleidung in einem betriebssicheren Zustand befindet. Die Abstandsmaße zwischen Stufe bzw. Bandglied und Balustradensockel nach Abschnitt 4.6.7 dürfen nicht überschritten sein.

l) Der Isolationszustand der elektrischen Anlage ist festzustellen.

m) Die elektrischen Schutzmaßnahmen sind zu prüfen.

Anlage zu Abschnitt 3.

Bestimmungen und Normen	
VDE 0100	Bestimmungen für das Errichten von Starkstromanlagen mit Nennspannungen bis 1000 V.
VDE 0105	Bestimmungen für den Betrieb von Starkstromanlagen Teil 1: Allgemeine Bestimmungen
VDE 0108	Bestimmungen für das Errichten und den Betrieb von Starkstromanlagen in Versammlungsstätten, Waren- und Geschäftshäusern, Hochhäusern, Beherbergungsstätten und Krankenhäusern
VDE 0115	Bestimmungen für elektrische Bahnen
VDE 0190	Bestimmungen für das Einbeziehen von Rohrleitungen in Schutzmaßnahmen von Starkstromanlagen mit Nennspannungen bis 1000 V
VDE 0800	Bestimmungen für Fernmeldeanlagen
DIN 5100	Geschweißte Stahlbauten mit vorwiegend ruhender Belastung; Berechnung und bauliche Durchbildung
DIN 8563	Sicherung der Güte von Schweißarbeiten
DIN 2215	Endlose Keilriemen
DIN 2217	Keilriemenscheiben
DIN 2218	Keilriemen, Berechnung der Antriebe und Leistungswerte
DIN 2211	Bl 1 Antriebs Elemente; Keilriemenscheiben für Schmalkeilriemen, Abmessungen, Werkstoff
DIN 2211	Bl 2 Keilriemen für Schmalkeilriemen
DIN 7753	Bl 1 Endlose Schmalkeilriemen für den Maschinenbau; Maße
DIN 7753	Bl 2 Endlose Schmalkeilriemen für den Maschinenbau; Berechnung der Antriebe, Leistungswerte
DIN 40711	Schaltzeichen für Leitungen und Leitungsverbindungen
DIN 40712	– für allgemeine Schaltungsglieder
DIN 40713	– für Schaltgeräte
DIN 40714	– für Transformatoren und Drosselspulen – für Meßwandler – für Transduktoren
DIN 40715	– für Maschinen
DIN 40717	– für Installationspläne
DIN 40719	Schaltpläne: Begriffsbestimmungen, Ausführungs-Richtlinien

(VkB1 1977 S. 463)

Nr. 238 Bekanntmachung Nr. 14/77 über Sonderabmachungen nach § 22a des Güterkraftverkehrsgesetzes

Köln, den 8. August 1977
I A – 081

Aufgrund des § 24 des Güterkraftverkehrsgesetzes wird hiermit folgendes veröffentlicht:

1. Sonderabmachung Nr. 0440

1. Name des Unternehmers: Karl-Heinz Pape

2. Verkehrsverbindungen

Beförderungsentgelte:	DM/100 kg				
von Bremen	5 t	10 t	15 t	20 t	25 t
nach Stolzenau	2,67	2,17	1,72	1,57	1,53
Bad Essen, Bramsche	3,06	2,48	1,98	1,81	1,75
Bünde, Celle					
Hamburg,					
Preussisch Oldendorf	3,27	2,65	2,11	1,93	1,87

Hannover,					
Hiddenhausen,					
Löhne, Lüstringen,					
Meinsen					
Kr. Schaumburg-Lippe,					
Osnabrück	3,47	2,81	2,24	2,05	1,99
Gohfeld, Herford,					
Pinneberg, Reinbek	3,68	2,98	2,37	2,17	2,11
Börnsen	3,89	3,15	2,51	2,30	2,23
Elmshorn,					
Stederdorf Kr. Peine					
Voldagsen	4,09	3,31	2,64	2,42	2,34
Münster/Westf.,					
Wolfsburg	4,51	3,65	2,91	2,66	2,58
Hamm/Westf.	5,11	4,13	3,29	3,01	2,92
Langelshiem	5,27	4,27	3,41	3,10	3,01
Dortmund, Kiel,					
Osterode am Harz,					
Unna	5,44	4,40	3,51	3,21	3,11
Rüthen	5,61	4,54	3,62	3,30	3,21
Gelsenkirchen-Buer	5,74	4,67	3,72	3,41	3,30
Adelebsen, Bochum,					
Hagen-Kabel,					
Herdecke, Witten	5,77	4,67	3,72	3,41	3,30
Essen,					
Neheim-Hüsten,					
Oberhausen	5,94	4,81	3,84	3,50	3,40
Duisburg,					
Mülheim a. d. Ruhr	6,11	4,95	3,94	3,60	3,49
Hösel, Kassel,					
Rheinhausen					
Kr. Moers	6,28	5,08	4,05	3,70	3,59
Düsseldorf,					
Solingen-Wald	6,44	5,21	4,15	3,80	3,68
Solingen-Mitte	6,61	5,35	4,27	3,90	3,78
Gummersbach,					
Harrislee,					
Mönchengladbach,					
Rheydt	6,85	5,55	4,42	4,04	3,92
Köln, Nümbrecht,					
Obersuhl	7,16	5,79	4,62	4,21	4,09
Düren Kr. Düren,					
Kreuzau, Merken,					
Netphen,					
Stadt Allendorf	7,46	6,03	4,81	4,40	4,26
Berlin, Much	7,75	6,27	5,00	4,57	4,43
Offenbach am Main	8,54	6,92	5,51	5,03	4,89
Mannheim	9,46	7,66	6,11	5,57	5,41
Graben-Neudorf	9,68	7,83	6,24	5,70	5,53
Ettlingen	10,09	8,16	6,51	5,94	5,77
Aldingen					
Kr. Ludwigsburg	10,48	8,48	6,76	6,18	5,99
Fellbach,					
Unterkochen	10,65	8,62	6,87	6,28	6,09
Dettingen a. d. Erms,					
Eislingen/Fils,					
Frickenhausen					
Kr. Nürtingen,					
Metzingen					
Kr. Reutlingen	10,98	8,89	7,09	6,48	6,28
Augsburg	11,16	9,03	7,20	6,57	6,37
München	11,51	9,31	7,42	6,78	6,58
– ggf. zuzüglich Umsatzsteuer –					

3. Güterart:

Titandioxydpigmente

4. Gütermenge:

mindestens 500 t jeweils in 3 Monaten

5. Tag des Abschlusses der Sonderabmachung:

30. Juni 1977;
hinsichtlich des Empfangsortes Elmshorn 7. Juli 1977

6. Dauer der Sonderabmachung:

ab 1. Juli 1977
(Elmshorn ab 7. Juli 1977)
bis zum 30. Juni 1978

7. Wichtigste Sonderbedingungen:

Mindestgewicht je Beförderung grundsätzlich 15 t.

Höchstens 3 Entladestellen je Beförderung; dabei darf die zweite und dritte Entladestelle von der ersten nicht weiter als 50 km in der Luftlinie entfernt liegen.

Nummer 7 der Vorschriften für die Frachtberechnung (RKT Teil II Abschnitt 1) gilt entsprechend.

2. Sonderabmachung Nr. 0753

1. Name des Unternehmers: Robert Weighold & Sohn

2. Verkehrsverbindungen und vereinbarte Beförderungsentgelte:

	DM/100 kg
von Brake/Unterweser nach Achmer, Leeseringen 1,86	
Dissen Kr. Osnabrück,	
Evensen-Berenbusch,	
Minden Kr. Minden,	
Ochtrup	2,42
Münster/Westf.	2,63
Lage	2,74
– ggf. zuzüglich Umsatzsteuer –	

3. Güterart: Melasse zu Futterzwecken

4. Gütermenge: mindestens 500 t jeweils in 3 Monaten

5. Tag des Abschlusses der Sonderabmachung: 1. Juli 1977

6. Dauer der Sonderabmachung: ab 4. Juli 1977 auf unbestimmte Zeit, mindestens jedoch bis zum 3. September 1977

7. Wichtigste Sonderbedingungen: Mindestgewicht je Beförderung 23 t

3. Sonderabmachung Nr. 0529

1. Name des Unternehmers: Hoyer KG

2. Verkehrsverbindungen: von Hamburg nach Karlsruhe, Nürnberg

3. Güterart: Melasse

4. Gütermenge: mindestens 500 t jeweils in 3 Monaten

5. Vereinbarte Beförderungsentgelte: 6,68 DM/100 kg – zuzüglich Umsatzsteuer –

6. Tag des Abschlusses der Sonderabmachung: 30. Juni 1977

7. Dauer der Sonderabmachung: ab 1. Juli 1977 auf unbestimmte Zeit, mindestens jedoch bis zum 30. September 1977

8. Wichtigste Sonderbedingungen: je Beförderung nur ein Empfangsort und mindestens 22,5 t.

4. Zweite Änderung der Sonderabmachung Nr. 0734, veröffentlicht im Verkehrsblatt 1976 S. 477, 1977 S. 253.

Die Güterart wird erweitert um: Stearinkerzen.
Die Änderung wurde am 14. Juli 1977 vereinbart und wirksam.

5. Änderung der Sonderabmachung Nr. 0729, veröffentlicht im Verkehrsblatt 1976 S. 721

Die Güterart wird erweitert um: Fleischkonserven, Teakholzbrettchen

Die Änderung wurde am 7. Juni 1977 vereinbart und wirksam.

6. Änderung der Sonderabmachung Nr. 0523, veröffentlicht im Verkehrsblatt 1977 S. 119

In die Sonderabmachung wird folgende Verkehrsverbindung mit dem nebenstehenden Beförderungsentgelt neu aufgenommen:

von Hamburg nach Heidelberg	5,50 DM/100 kg
– ggf. zuzüglich Umsatzsteuer –	

Die Änderung wurde am 18. Juli 1977 vereinbart und am 19. Juli 1977 wirksam.

7. Änderung der Sonderabmachung Nr. 1141, veröffentlicht im Verkehrsblatt 1977 S. 299

In die Sonderabmachung wird folgende Verkehrsverbindung mit dem nebenstehenden Beförderungsentgelt neu aufgenommen:

von Lübeck nach Bielefeld	4,50 DM/100 kg
– ggf. zuzüglich Umsatzsteuer –	

Die Änderung wurde am 6. Juli 1977 vereinbart und wirksam.

8. Änderung der Sonderabmachung Nr. 96, veröffentlicht im Verkehrsblatt 1977 S. 48

In die Sonderabmachung werden folgende Verkehrsverbindungen mit den nebenstehenden Beförderungsentgelten neu aufgenommen:

	DM/100 kg	
	20 t	23 t
von Hamburg	3,15	3,05
Lübeck	– 3,30	3,20
nach Essen		
– ggf. zuzüglich Umsatzsteuer –		

Die Änderung wurde am 1. Juni 1977 vereinbart und wirksam.

Bundesanstalt für den Güterfernverkehr

Im Auftrag
Remmert

(VkB1 1977 S. 468)

Nr. 239 Bekanntmachung Nr. 15/77 über Sonderabmachungen nach § 22a des Güterkraftverkehrsgesetzes

Köln, den 22. August 1977
I A – 081

Aufgrund des § 24 des Güterkraftverkehrsgesetzes wird hiermit folgendes veröffentlicht:

1. Sonderabmachung Nr. 0754

1. Name des Unternehmers: August Wichmann KG

2. Verkehrsverbindungen und vereinbarte Beförderungsentgelte:

	DM/100 kg
von Hamburg nach Kirchweyhe Kr. Grafschaft Hoya	1,70
Sievershausen Kr. Burgdorf	3,01
Schloß Holte – Stukenbrock	3,35
Herten Kr. Recklinghausen,	
Essen	3,50
Radevormwald	3,80
Greven i. Westf.	3,90
Hedemünden	4,20
– ggf. zuzüglich Umsatzsteuer –	

3. Güterart:

Fisch-, Fleisch-, Gemüsekonserven, Obstkonserven von Ananas,

Aprikosen, Birnen, Erdbeeren, Mandarin-Orangen, Pfirsichen, Fruchtsalate, Fruchtcocktails, Saft und Konzentrat aus Südfrüchten, Gemüsesäfte, Korinthen, Rosinen, Sultaninen, Haselnuß-, Mandelkerne, Rohkaffee, Tee, Teakholzbrettchen

4. Gütermenge: mindestens 500 t jeweils in 3 Monaten
5. Tag des Abschlusses der Sonderabmachung: 7. Juni 1977
6. Dauer der Sonderabmachung: ab 7. Juni 1977 auf unbestimmte Zeit, mindestens jedoch bis zum 6. September 1977
7. Wichtigste Sonderbedingungen: regelmäßig mindestens 17 t und höchstens 2 Entladestellen je Beförderung
2. Sonderabmachung Nr. 914
1. Name des Unternehmers: Deutsche Bundesbahn
Direktion Hamburg
Beschäftigter Unternehmer:
Harald Blitz
2. Verkehrsverbindungen: von Hamburg
nach Frankfurt am Main
3. Güterart: Papier, unbearbeitet
4. Gütermenge: mindestens 500 t jeweils in 3 Monaten
5. Vereinbarte Beförderungsentgelte: DM/100 kg
20 t 23 t
3,75 3,65
– ggf. zuzüglich Umsatzsteuer –
6. Tag des Abschlusses der Sonderabmachung: 27. Juli 1977
7. Dauer der Sonderabmachung: ab 1. August 1977 auf unbestimmte Zeit, mindestens jedoch bis zum 31. Oktober 1977
8. Wichtigste Sonderbedingungen: Nummer 7 der Vorschriften für die Frachtberechnung (RKT Teil II Abschnitt 1) gilt entsprechend

Bundesanstalt für den Güterfernverkehr
Im Auftrag
Dr. Trinkaus

(VkB1 1977 S. 469)

**Nr. 240 Verordnung über die Tarifkommissionen, die erweiterten Tarifkommissionen und die beratenden Ausschüsse für den Güterkraftverkehr (Tarifkommissionen-Verordnung);
hier: Einreichung von Vorschlägen für die Berufung eines Nachfolgers für ein ausgeschiedenes stellvertretendes Mitglied**

Bonn, den 25. August 1977
A 32/28.18.61-3

Herr Dr. Hans-Hajo Müller, Nürnberg, stellvertretendes Mitglied der Tarifkommission des allgemeinen Güternah-

verkehrs (TKN) – Gruppe der Verlade – ist aus der TKN ausgeschieden.

Ich fordere hiermit nach § 5 Abs. 3 der Tarifkommissionen-Verordnung vom 21. November 1969 (BANz. Nr. 222 vom 29. November 1969) auf, mir aus dem Bereich des Handels Vorschläge für die Berufung eines Nachfolgers bis zum 15. Oktober 1977 einzureichen.

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Dr. Winter

(VkB1 1977 S. 470)

**Nr. 241 Änderung der Liste der anerkannten selbstfahrenden Arbeitsmaschinen (DA zu § 18 Abs. 2 StVZO);
hier: Neufassung der lfd. Nr. 76**

Bonn, den 24. August 1977
StV 11/36.15.06

Als selbstfahrende Arbeitsmaschinen werden unter den Voraussetzungen des § 18 Abs. 2 Nr. 1 StVZO anerkannt:

„Kraftfahrzeuge mit fest eingebauten Einrichtungen zur Außenabdichtung und Innenreinigung von Gasversorgungsleitungen.“

Der Arbeitszweck dieser Fahrzeuge ähnelt dem der in lfd. Nr. 76 des Anerkennungsverzeichnisses bereits genannten Kraftfahrzeuge zum Absaugen von Kondenswasser und Schlamm aus Versorgungsleitungen.

Die lfd. Nr. 76 der DA zu § 18 Abs. 2 Nr. 1 StVZO erhält nunmehr folgende Fassung, in der beide Fahrzeugarten eingeschlossen sind:

„Kraftfahrzeuge mit fest eingebauten Einrichtungen (z. B. Kompressor, Saugturbine, Sandstrahlgerät) zur Außenabdichtung und Innenreinigung von Versorgungsleitungen.“

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Freier

(VkB1 1977 S. 470)

Binnenschifffahrt

Nr. 242 Schifffahrtspolizeiliche Verordnung zur vorübergehenden Änderung der Möselschifffahrtspolizeiverordnung

Auf Grund des § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 9500-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, der zuletzt durch § 13 Abs. 2 des Gesetzes vom 6. August 1975 (BGBl. I S. 2121) geändert worden ist, in Verbindung mit Artikel 2 der Verordnung zur Einführung der Möselschifffahrtspolizeiverordnung vom 8. Juni 1971 (BGBl. I S. 833), und § 1.22 Nr. 3 der Möselschifffahrtspolizeiverordnung vom 8. Juni 1971 (BGBl. I S. 833 – Anlageband –), wird verordnet:

§ 1

Die Möselschifffahrtspolizeiverordnung wird vorübergehend wie folgt geändert:

1. Dem § 1.15 wird folgende Nummer 6 angefügt:

„6. Das Einbringen von fettlösenden Reinigungsmitteln mit emulgierender Wirkung in die Bilge ist verboten, sofern nicht die Sammelstelle vorher zugestimmt hat. Dieses Verbot gilt nicht für Stoffe, welche die Wirkungsweise der Ölabscheider nicht beeinträchtigen (z. B. Produkte der Kategorie K3 der Klasse IIIa der Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Mosel).“

2. § 3.08 Nr. 2 Buchstabe c erhält folgende Fassung:

„c) als Hecklicht ein weißes gewöhnliches Licht oder ein weißes helles Licht, das über einen Horizontbogen von

135°, und zwar 67° 30' von hinten nach jeder Seite sichtbar sein muß und nur in diesem Bogen sichtbar sein darf."

3. § 3.09 Nr. 2 Buchstabe b erhält folgende Fassung:

„b) statt des Hecklichts nach § 3.08 Nr. 2 Buchstabe c ein gelbes gewöhnliches Licht oder ein gelbes helles Licht; dieses muß über den gleichen Horizontbogen wie das Hecklicht sichtbar sein und an geeigneter Stelle und in ausreichender Höhe gesetzt werden, damit es von dem nachfolgenden Anhang gut gesehen werden kann."

4. § 3.10 Nr. 1 Buchstabe c erhält folgende Fassung:

„c) als hintere Lichter
drei weiße gewöhnliche Lichter oder drei weiße helle Lichter auf dem schiebenden Fahrzeug in einer waagerechten Linie senkrecht zur Längsebene mit einem seitlichen Abstand von etwa 1,25 m.
Diese Lichter müssen im übrigen den Bestimmungen des § 3.08 Nr. 2 Buchstabe c entsprechen."

5. § 7.02 erhält folgende Fassung:

„§ 7.02

Sicherung beim Ankern und Festmachen

Stillliegende Fahrzeuge, Fahrzeugzusammenstellungen und Schwimmkörper sowie schwimmende Anlagen müssen so verankert oder festgemacht sein, daß sie ihre Lage nicht in einer Weise verändern können, die andere Fahrzeuge gefährdet oder behindert. Hierbei sind insbesondere Wind und Wasserstandsschwankungen sowie Sog und Wellenschlag zu berücksichtigen."

6. § 8.06 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„2. Die in Nummer 1 bezeichneten Schubverbände müssen mit der Schleuse auf Sprechweg 20 Verbindung aufnehmen, sobald sie in folgende Moselstrecken einfahren:

von Mosel-km 16,00 bis Mosel-km 25,00 (Lehmen)	von Mosel-km 31,30 bis Mosel-km 40,20 (Müden)
von Mosel-km 52,50 bis Mosel-km 63,40 (Fankel)	von Mosel-km 69,20 bis Mosel-km 81,60 (St. Aldegund)
von Mosel-km 98,50 bis Mosel-km 106,60 (Enkirch)	von Mosel-km 120,00 bis Mosel-km 126,50 (Zeltingen)
von Mosel-km 137,00 bis Mosel-km 143,80 (Wintrich)	von Mosel-km 158,20 bis Mosel-km 171,00 (Detzem)
von Mosel-km 191,00 bis Mosel-km 200,00 (Trier)	von Mosel-km 206,00 bis Mosel-km 219,00 (Grevenmacher)
von Mosel-km 223,00 bis Mosel-km 234,00 (Palzem)	von Mosel-km 237,00 bis Mosel-km 245,50 (Apach)
von Mosel-km 253,00 bis Mosel-km 263,00 (Königsmachern)	von Mosel-km 264,00 bis Mosel-km 275,00 (Diedenhofen)
von Mosel-km 272,00 bis Mosel-km 282,00 (Orne)	von Mosel-km 280,50 bis Mosel-km 288,50 (Talange)
von Mosel-km 292,00 bis Mosel-km 301,50 (Metz)	

und bis zur Einfahrt in die Schleuse auf Empfang geschaltet bleiben.
Außerdem haben sich bergfahrende Schubverbände bei km 226,00 nochmals über Funk bei der Schleuse Palzem zu melden."

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1977 in Kraft und mit Ablauf des 30. September 1980 außer Kraft.

Mainz, den 15. August 1977

MK/1977 - I - 4a
MK/1977 - I - 4b
MK/1977 - I - 4c
MK/1977 - I - 4d

Wasser- und Schifffahrtsdirektion
Südwest
Amesmeier

(VkB1 1977 S. 470)

Nr. 243 Schifffahrtspolizeiliche Verordnung zur vorübergehenden Änderung der Rheinschifffahrtpolizeiverordnung

Auf Grund des § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 9500-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, der zuletzt durch § 13 Abs. 2 des Gesetzes vom 6. August 1975 (BGBl. I S. 2121) geändert worden ist, in Verbindung mit Artikel 2 der Verordnung zur Einführung der Rheinschifffahrtspolizeiverordnung vom 5. August 1970 (BGBl. I S. 1305), und § 1.22 Nr. 3 der Rheinschifffahrtspolizeiverordnung vom 5. August 1970 (BGBl. I S. 1305 - Anlageband -), wird verordnet:

§ 1

Die Rheinschifffahrtspolizeiverordnung wird vorübergehend wie folgt geändert:

1. § 3.09 Nr. 5 erhält folgende Fassung:

„5. Das Fahrzeug oder die Fahrzeuge, die die letzte Anhänglänge eines Schleppverbandes bilden, müssen führen:

- a) das Topplight nach Nummer 4 oder das Topplight nach § 3.08 Nr. 2 Buchstabe a;
- b) das Hecklicht nach § 3.08 Nummer 2 Buchstabe c. Bilden mehr als zwei längsseits gekuppelte Fahrzeuge den Schluß des Verbandes, so brauchen nur die beiden äußeren Fahrzeuge dieses Licht zu führen.

Bilden Kleinfahrzeuge den Schluß des Verbandes, so bleiben sie bei Anwendung der Bestimmungen dieser Nummer unberücksichtigt."

2. § 3.11 Nr. 2 Buchstabe a erhält folgende Fassung:

„2. Gekuppelte Fahrzeuge müssen führen:

- a) als Topplight:
auf jedem Fahrzeug das Licht nach § 3.08 Nr. 2 Buchstabe a; auf Fahrzeugen ohne Maschinenantrieb kann dieses Licht jedoch an einer geeigneten Stelle und nicht höher als das Topplight des Fahrzeuges oder der Fahrzeuge mit Maschinenantrieb durch das Licht nach § 3.09 Nr. 4 ersetzt werden;"

3. § 7.02 erhält folgende Fassung:

„Stillliegende Fahrzeuge, Fahrzeugzusammenstellungen und Schwimmkörper sowie schwimmende Anlagen müssen so verankert oder festgemacht sein, daß sie ihre Lage nicht in einer Weise verändern können, die andere Fahrzeuge gefährdet oder behindert. Hierbei sind insbesondere Wind und Wasserstandsschwankungen sowie Sog und Wellenschlag zu berücksichtigen."

4. § 10.01 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

„Der Richtpegel Straßburg wird aufgehoben und durch den Richtpegel Plittersdorf mit den folgenden, für die Bestimmung der Hochwassermarken I und II maßgeblichen Wasserständen ersetzt:

Marke I: 5,35 m Marke II: 6,45 m."

5. In Anlage 3 wird in Ziffer II. A. 2 - § 3.09 Schleppverbände - die Nummer 5 wie folgt geändert:

- a) die Beschreibung des Hecklichts lautet:
„weißes gewöhnliches Licht oder weißes helles Licht.";
- b) folgender Klammerzusatz wird angefügt:

„(das weiße helle Topplight kann durch ein weißes starkes Licht ersetzt werden, das über den in § 3.08 Nummer 2 Buchstabe a bezeichneten Horizontbogen sichtbar ist - siehe Bild 1 und 2)."

6. In Anlage 3 erhält der Text zu Bild 11 der Ziffer II. A. 4 - § 3.11 Gekuppelte Fahrzeuge - folgende Fassung:

„zwei Fahrzeuge, davon mindestens eines mit Maschinenantrieb."

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1977 in Kraft und mit Ablauf des 30. September 1980 außer Kraft.

Münster, den 15. August 1977

Wasser- und Schifffahrtsdirektion
West
Hinricher

Mainz, den 15. August 1977

ZKR 1977-I-21

ZKR 1977-I-22

ZKR 1977-I-27

Wasser- und Schifffahrtsdirektion
Südwest

(VkB l 1977 S. 471)

Amesmeier

Seeverkehr

Nr. 244 Siebente Änderung des Tarifs über das Entgelt für Lotsungen zwischen den Seelotsrevieren an der deutschen Nordseeküste

Hamburg, den 17. August 1977
See 20/48.73.02-6

Nachstehend wird die Siebente Änderung des Tarifs über das Entgelt für Lotsungen zwischen den Seelotsrevieren an der deutschen Nordseeküste vom 12. August 1977 bekanntgegeben.

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Westphal

Siebente Änderung des Tarifs über das Entgelt für Lotsungen zwischen den Seelotsrevieren an der deutschen Nordseeküste (Distanzlotstarif-DLT) Vom 12. August 1977

I.

Der Tarif über das Entgelt für Lotsungen zwischen den Seelotsrevieren an der deutschen Nordseeküste (Distanzlotstarif-DLT) vom 16. Oktober 1970 (VkB l 1970 S. 719), zuletzt geändert durch die Sechste Tarifänderung vom 24. Mai 1977 (VkB l 1977 S. 340), wird wie folgt geändert:

1. Abschnitt IV Abs. 1

„(1) Das Lotsgeld beträgt

- (1) 1. für Fahrzeuge vom Seelotsrevier Elbe zum Seelotsrevier Weser II/Jade oder umgekehrt bei einem Raumgehalt bis 2 500 Bruttoregistertonnen 160,— DM, über 2 500 bis 5 000 Bruttoregistertonnen 213,— DM, über 5 000 bis 7 500 Bruttoregistertonnen 314,— DM, über 7 500 Bruttoregistertonnen 377,— DM;
2. für Fahrzeuge vom Seelotsrevier Elbe zum Seelotsrevier Ems oder umgekehrt bei einem Raumgehalt bis 2 500 Bruttoregistertonnen 330,— DM, über 2 500 bis 5 000 Bruttoregistertonnen 484,— DM, über 5 000 bis 7 500 Bruttoregistertonnen 630,— DM, über 7 500 Bruttoregistertonnen 695,— DM;
3. für Fahrzeuge vom Seelotsrevier Weser II/Jade zum Seelotsrevier Ems oder umgekehrt bei einem Raumgehalt bis 2 500 Bruttoregistertonnen 280,— DM, über 2 500 bis 5 000 Bruttoregistertonnen 418,— DM, über 5 000 bis 7 500 Bruttoregistertonnen 533,— DM, über 7 500 Bruttoregistertonnen 624,— DM.“

II.

Die Tarifänderung tritt am 15. September 1977 in Kraft.

Die Tarifänderung wird nach § 2 Abs. 1 der Verordnung über das Seelotswesen außerhalb der Rviere vom 24. Juni 1959 (BGBl. II S. 718) genehmigt.

Hamburg, den 12. August 1977

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Graf

(VkB l 1977 S. 472)

Luftfahrt

Nr. 245 Verkehrslandeplatz Norden-Hage

Bonn, den 16. August 1977
L 14/62.12.65

Der Präsident des Niedersächsischen Verwaltungsbezirks Oldenburg hat die Genehmigung zur Anlage und zum Betrieb des Verkehrslandeplatzes Norden-Hage (VkB l 1973 S. 69) am 11. 7. 1977 widerrufen.

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Rannersmann

(VkB l 1977 S. 472)

Nr. 246 Verkehrslandeplatz Verden-Scharnhorst

Bonn, den 16. August 1977
L 14/62.12.20

Der Präsident des Niedersächsischen Verwaltungsbezirks Oldenburg hat die Genehmigung zur Anlage und zum Betrieb des Verkehrslandeplatzes Verden-Scharnhorst (VkB l 1975 S. 190 u. 1976 S. 336) am 20. 7. 1977 dahingehend geändert, daß Fallschirmabsprünge nicht mehr zugelassen sind.

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Rannersmann

(VkB l 1977 S. 472)

Nr. 247 Sonderlandeplatz für Fallschirmspringer „Standortübungsplatz Cremlingen“

Bonn, den 17. August 1977
L 14/62.12.35

Der Präsident des Niedersächsischen Verwaltungsbezirks Braunschweig hat dem Fallschirmsportclub 100, 3300 Braunschweig, am 28. 6. 1977 die Genehmigung zur Anlage und zum Betrieb eines Landeplatzes für besondere Zwecke erteilt. Gemäß § 52 Abs. 3 in Verbindung mit § 42 Abs. 4 Luft-VZO werden die nachfolgenden Angaben der Genehmigung bekanntgemacht.

- | | |
|-------------------------------|--|
| 1. Bezeichnung: | Sonderlandeplatz für Fallschirmspringer „Standortübungsplatz Cremlingen“ |
| 2. Lage | 2 km nördlich des Ortsteils Obersichte der Samtgemeinde Cremlingen, Landkreis Wolfenbüttel |
| 3. Bezugspunkt: | |
| a) geographische Lage: | 52° 14' 14" Nord
10° 38' 25" Ost |
| b) Höhe: | 115 m über NN |
| 4. Landefläche: | Kreisfläche mit einem Durchmesser von 400 m |
| 5. Zugelassene Luftfahrzeuge: | Fallschirme zu Relativ-, Ausbildungs- und sonstigen Fallschirmsprüngen |
| 6. Zweck: | Landung von Fallschirmspringern. |

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Rannersmann

(VkB l 1977 S. 472)

Straßenbau**Nr. 248 Verzeichnis der Bundesautobahn-Knoten, -Nebenanlagen und -Nebenbetriebe**Bonn, den 2. August 1977
StB 27/38.60.70-30

Nachstehend wird das Verzeichnis der Bundesautobahn-Knoten, -Nebenanlagen und -Nebenbetriebe bekanntgegeben.

Der Bundesminister für Verkehr

Im Auftrag
Dr.-Ing. E. h. Thul**Verzeichnis der Bundesautobahn-Knoten, -Nebenanlagen und -Nebenbetriebe**
Stand: Januar 1977

Erläuterungen:		Autobahnknoten:	Nebenbetriebe:	Nebenanlagen:		
	1. Autobahnkreuz	AK	1. Rasthof	TR	1. Autobahn- meisterei	AM
	2. Autobahndreieck	AD	2. Tankstelle	T	2. AM-Stützpunkt	AM St
	3. Autobahn- anschlußstelle	AS	3. Tankstelle mit Verkaufskiosk	TK	3. Fernmelde- meisterei	FM
			4. Raststätte	R	4. Kabelhaus	KH
			5. Motel	M	5. Polizei	Pol
			6. Kiosk mit WC	KWC		
			7. Unbewirtschafteter Rastplatz	P		
			8. Unbewirtschafteter Rastplatz mit WC	PWC		

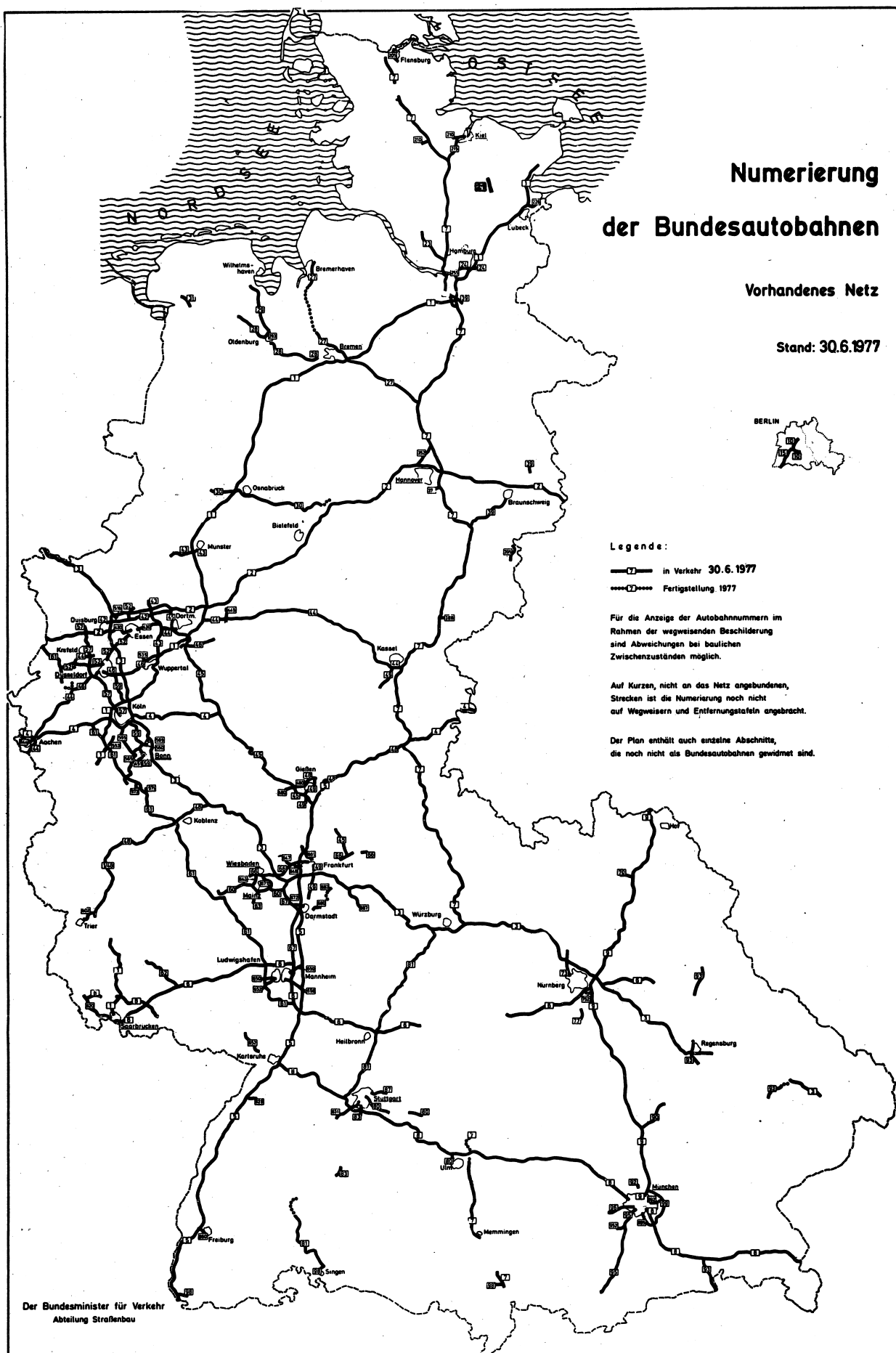
Streckenübersicht

Nr. *)	Streckenverlauf	Seite
A 1	Heiligenhafen – Hamburg – Köln – Saarbrücken	476
A 2	Helmstedt – Hannover – Duisburg – (Venlo)	481
A 3	(Arnheim) – Köln – Frankfurt – Passau	484
A 4	Aachen, Köln – Olpe – Bad Hersfeld	490
A 5	Gießen – Frankfurt – Karlsruhe – (Basel)	491
A 6	Saarbrücken – Mannheim – Nürnberg – Waidhaus	494
A 7	Flensburg – Hamburg – Hannover – Würzburg – Ulm – Füssen	497
A 8	Luxemburg – Saarlouis – Karlsruhe – München – (Salzburg)	503
A 9	Hof – Nürnberg – München	508
A 10	Ring Berlin (West)	510
A 13	Berlin Südost	511
A 15	Berlin – Hannover /Nürnberg	511
A 21	Kiel – Bad Segeberg – Bargteheide	511
A 23	Heide – Hamburg	511
A 24	Hamburg – (Berlin)	511
A 27	Cuxhaven – Bremen – Walsrode	511
A 28	Westerstede – Oldenburg – Delmenhorst	512
A 29	Wilhelmshaven – Oldenburg	513
A 30	(Niederlande) – Osnabrück – Bad Oeynhausen	513
A 31	Norden – Emden – Nordhorn	513
A 39	AD Salzgitter – Braunschweig – Wolfsburg	513
A 42	Kamp Lintfort – Oberhausen – Gelsenkirchen – Dortmund	513
A 43	Münster – Recklinghausen – Bochum – Wuppertal	514
A 44	Aachen – M.-Galdbach – Dortmund – Kassel	514
A 45	Recklinghausen – Hagen – Gießen	516
A 46	Rheydt – Düsseldorf – Wuppertal – Neheim-Hüsten	518
A 48	A 1 – Ulmen – Koblenz – Gießen – Hattenbach	518
A 49	Kassel – Gießen – Frankfurt – Darmstadt	520
A 52	Mönchengladbach – Essen	521
A 57	Moers – Neuss – Köln	521
A 59	Düsseldorf – Köln – Bonn	522
A 60	Bad Kreuznach – Mainz – Rüsselsheim	522
A 61	(Venlo) – M.-Gladbach – Euskirchen – Koblenz – Speyer – A 6	523
A 62	AD Nonnweiler – Pirmasens	525
A 63	Mainz – Kaiserslautern (A 6)	525
A 66	Rüdesheim – Frankfurt	525
A 67	AD Mönchhof – Darmstadt – Mannheim	526
A 70	Schweinfurt – Bayreuth	527
A 73	Bamberg – Nürnberg	527
A 81	Würzburg – Stuttgart – Konstanz	527
A 90	Augsburg – Regensburg	529
A 92	München – Deggendorf	529
A 93	Hof – Rosenheim – Kiefersfelden	529
A 95	München – Garmisch-Partenkirchen	530
A 96	München – Memmingen – Lindau	531
A 98	Singen – Kempten – Penzberg	531
A 99	Autobahnring München	531
A 205	Westliche Umgehung Flensburg	531
A 215	AD Bordschholm (A 7) – Kiel	532
A 226	AD Schwartau (A 1) – Travemünde	532

*) Nr. in nachstehender Karte

Nr. *)	Streckenverlauf	Seite
A 255	AD Hamburg-Süd (A 1) – Hamburg	532
A 293	AD Oldenburg-West (A 28) – A 29	532
A 352	AD Hannover-West (A 2) – AD Hannover-Nord (A 7)	532
A 395	Braunschweig – Bad Harzburg	532
A 445	A 2 – Werl – Arnsberg	532
A 516	AK Oberhausen – Oberhausen – Eisenheim	533
A 544	Verteilerkreis Aachen – A 4	533
A 553	A 61 – Brühl	533
A 555	Verteilerkreis Köln – Verteilerkreis Bonn	533
A 565	AK Meckenheim – AD Bonn-Beuel Ost	533
A 602	Trier – A 1/A 48	533
A 620	Saarbrücken – AD Saarlouis (A 8)	534
A 643	A 66 – AD Mainz (A 60)	534
A 648	Frankfurt/M.-Rödelheim (A 66) – A 5 – Frankfurt	534
A 650	Ludwigshafen – Bad Dürkheim	534
A 652	Ludwigshafen – Landau – Karlsruhe	534
A 656	Mannheim – Heidelberg	535
A 659	Mannheim – AK Weinheim	535
A 661	Oberursel – A 5 – Frankfurt	535
A 671	Wiesbaden Mainzer Str. – Hochheim – A 60	535
A 831	Stuttgart – Herrenberg	535
A 952	Starnberg – A 95	535
A 995	München – AK München/Brunnthal	535

*) Nr. in nachstehender Karte



A 1 Heiligenhafen–Lübeck–Hamburg–Bremen–Osnabrück–Münster–Dortmund–Köln–Saarbrücken

Fahrtrichtung Heiligenhafen–Saarbrücken

A 1
km

Fahrtrichtung Saarbrücken–Heiligenhafen

Strecke in Bauvorbereitung

Strecke in Bauvorbereitung

P	93,3
AS Neustadt/H.-Nord	90,0
AS Neustadt/H.-Süd	84,5
TK Neustädter Bucht	81,4
im Bau	
AS Scharbeutz	77,0
AS Pansdorf	73,7
AS Ratekau	67,2
PWC Sereetzer Feld	64,9
AS Sereetz	63,4
AD Bad Schwartau (A 1/A 226)	62,2
AD Bad Schwartau	60,6
AS Lübeck-Mitte	57,2
TK Lübeck	56,6
2400 Lübeck	
Ruf: (04 51)	
T = 4 28 93 (Uniti)	
K = 47 33 45	
AS Lübeck-Moisling	54,0
	50,0
AS Reinfeld	47,0
	43,0
R Trave	42,9
2067 Reinfeld (0 45 33)	
Ruf: (0 45 33) 15 42	
P	40,6
AS Bad Oldesloe	37,6
	37,5
	35,5
P	32,7
AS Bargtheide	28,4
	25,4
T Buddikate	25,2
2071 Todendorf	
Ruf: (0 45 34)	
T = 4 52 (Stinnes-Fanal)	
AS Ahrensburg	22,1
P	18,8
	17,8
	17,5
AS Stapelfeld	13,7
AM St	8,4
KH	7,5
Wechsel der Kilometrierung	6,8 = 13,4
AK Hamburg-Ost (A 1/A 24)	6,6
AS Hamburg-Ojendorf	10,5
AS Hamburg-Billstedt	8,1
AS Hamburg-Moorfleet	4,9
AD Hamburg-Süd (A 1/A 255)	2,8
TR Hamburg-Stillhorn	5,2
2102 Hamburg 93	
Ruf: (0 40)	
T = 7 54 41 32 (Esso)	5,3
u. 7 54 48 76	
R = 7 45 00 20/29	
	5,4
AM Hamburg-Stillhorn	
Ruf: (0 40) 7 54 12 12 u. 7 54 46 40	5,5
AS Hamburg-Stillhorn	5,7
AS Hamburg-Harburg	7,5
AS Maschen (BAB A 39)	15,8
	16,1
Horster Dreieck (A 1/A 7)	16,2
AD Horster Dreieck (A 1/A 7)	17,6
AS Hittfeld	19,6
	20,9
P Sunderblick	21,4
AS Dibbersen	26,1
AS Rade	31,1
R (Motel) Hollenstedt	
2114 Hollenstedt	35,8
Ruf: (0 41 65)	
R = 84 74 (14 Betten)	
M = 84 74	

P	
AS Neustadt/H.-Nord	
AS Neustadt/H.-Süd	
TK Neustädter Bucht	
im Bau	
AS Scharbeutz	
AS Pansdorf	
AS Ratekau	
PWC Sereetzer Feld	
AS Sereetz	
AD Bad Schwartau (A 1/A 226)	
AS Bad Schwartau	
AS Lübeck-Mitte	
TK Lübeck	
2400 Lübeck	
Ruf: (04 51)	
T = 4 20 90 (Uniti)	
K = 4 20 90	
AS Lübeck-Moisling	
P	
AS Reinfeld	
P Trave	
P	
AS Bad Oldesloe	
AM Bad Oldesloe	
Ruf: (0 45 31) 27 37	
Pol. Ruf: (0 45 31) 27 37	
P	
AS Bargtheide	
TR Buddikate	
2071 Todendorf	
Ruf: (0 45 34)	
R = 3 51	
T = 4 51 (Stinnes-Fanal)	
KH	
AS Ahrensburg	
P	
AS Stapelfeld	
KH	
AK Hamburg-Ost (A 1/A 24)	
AS Hamburg-Ojendorf	
AS Hamburg-Billstedt	
AS Hamburg-Moorfleet	
AD Hamburg-Süd (A 1/A 225)	
TR Hamburg-Stillhorn	
2102 Hamburg 93	
Ruf: (0 40)	
R = 7 54 00 20/29	
M = 7 54 00 20/29	
(123 Betten)	
T = 7 54 41 31 (Aral) u. 7 54 45 44	
AS Hamburg-Stillhorn	
AS Hamburg-Harburg	
AS Maschen (BAB A 39)	
KH Maschen	
Horster Dreieck (A 1/A 7)	
AS Hittfeld	
P Hittfeld Süd	
AS Dibbersen	
AS Rade	
KWC Aarbachkate	
2114 Hollenstedt	
Ruf: (0 41 65) 84 82	

Fahrtrichtung Heiligenhafen–Saarbrücken

AS Hollenstedt	A 1
AM Hollenstedt	km
Ruf: (0 41 65) 8 05 72	38,0
P	38,0
	40,6
	41,9
AS Heidenau	43,3
	46,7
P	48,0
TK Ostetal	51,4
2139 Sittensen	
Ruf: (0 42 82)	
T = 22 68 (Texaco)	
K = (im Bau)	
AS Sittensen	53,1
	53,2
	60,0
P	60,1
	71,1
AS Bockel	72,3
P	80,3
	81,1
AS Stuckenborstel	83,4
TR Grundbergsee	86,0
2134 Sottrum	
Ruf: (0 42 05)	
R = 2 78	
T = 15 50 (Shell)	
	90,1
P	90,4
AS Oyten	96,7
	97,4
Bremer Kreuz (A 1/A 27)	100,3
AS Uphusen/Bremen-Mahndorf	102,2
P Mahndorf	103,4
AS Bremen-Hemelingen	107,6
AM Bremen-Hemelingen	
Ruf: (04 21) 45 19 97-98	
AS Bremen-Arsten	109,8
P Arsten	111,0
	112,2
AS Bremen/Brinkum	113,7
KH Brinkum	114,1
AS Delmenhorst-Ost	120,6
P	123,5
	124,0
AS Delmenhorst-Süd	127,6
P	129,1
	129,6
	133,8
P	136,1
	136,4
AS Wildeshausen-Nord	140,6
	140,6
TR Wildeshausen	140,6
2879 Dötlingen	
Ruf: (0 44 31)	
R = 33 36	
T = 21 20 (BP)	
	146,8
AS Wildeshausen-West	148,8
	148,8
	152,5
P	153,4
AS Ahlhorner Heide	157,7
P	159,5
	160,8
	162,2
AS Cloppenburg	162,7
P	166,1
	166,4
AS Vechta	172,8
T	173,8
	174,5
AS Lohne/Dinklage	180,5
P	181,1
	182,5

Fahrtrichtung Saarbrücken–Heiligenhafen

AS Hollenstedt
P
AS Heidenau
P
TR Ostetal
2139 Sittensen
Ruf: (0 42 82)
R = 14 76
T = 21 16 (Avia)
AS Sittensen
Pol. Ruf: (0 42 82) 22 52
KH
P
P
AS Bockel, KH
P
AS Stuckenborstel
TK Grundbergsee
2134 Sottrum
Ruf: (0 42 05)
T = 14 06 (BP)
K = 14 06
P
AS Oyten
AM Oyten u. FM
Ruf: (0 42 07) 12 32
R Oyten
2801 Oyten
Ruf: (0 42 07) 9 24
Bremer Kreuz (A 1/A 27)
AS Uphusen/Bremen-Mahndorf
AS Bremen-Hemelingen
AS Bremen-Arsten
P Arsten
AS Bremen/Brinkum
AS Delmenhorst-Ost
P
AS Delmenhorst-Süd
P
P
P
AS Wildeshausen-Nord
AM Wildeshausen
Ruf: (0 44 31) 21 80
TR Wildeshausen
2879 Dötlingen
Ruf: (0 44 31)
R = 33 11
T = 23 01 (Aral)
P
AS Wildeshausen-West
Pol. Ruf: (0 44 31) 21 50
P
AS Ahlhorner Heide
P
KH Bühren
AS Cloppenburg
P
AS Vechta
P
P
AS Lohne/Dinklage
P

Fahrtrichtung Heiligenhafen–Saarbrücken

P
 AS Holdorf
 AM Holdorf
 Ruf: (05 49) 10 93
 P
 TR Dammer Berge
 (Brückenraststätte)
 2841 Grandorf, Post Holdorf
 Ruf: (0 54 93)
 R = 4 95, 4 96
 T = 4 89 (Texaco)
 P
 AS Neuenkirchen/Vörden
 P
 P
 KH Bramsche Schleptrup
 AS Bramsche
 P
 AS Osnabrück-Nord
 AS Osnabrück-Hafen
 AM St
 AK Lotte/Osnabrück (A 1/A 30)
 P
 P Habichtswald
 TR (Motel) Tecklenburger Land
 4541 Leeden
 Ruf: (0 54 56)
 R/M = 5 66 u. 5 67
 (43 Betten)
 T = 5 33 (Aral)
 P Esterheide
 AS Lengerich/Tecklenburg
 P Wechte
 P Buddenkuhle
 AS Ladbergen
 P Aabach
 P Hüttruper Heide
 P Maestruper Brook
 AS Greven, KH
 P Gimbtter Heide
 P Sandrup
 AM St
 AS Münster-Nord
 TR Münsterland
 4400 Münster-Roxel
 Ruf: (02 50 34)
 T = 4 95 (Esso)
 R = 4 96 u. 4 97
 AK Münster-Süd (A 1/A 43)
 AM Münster
 Ruf: (0 25 01) 51 34 u. 51 37
 P Kibitzhain
 P Davert
 P Kurze Geist
 AS Ascheberg
 KWC Eichengrund
 4715 Ascheberg
 Ruf: (0 23 95) 12 58
 KH

A 1
 km
 185,8
 186,1
 187,9
 197,9

190,1
 190,5
 194,4

197,7
 198,2
 200,0
 203,1
 203,5
 208,5
 209,6
 211,0
 211,9
 216,2
 216,5
 218,3
 222,5
 225,1
 225,2
 229,3
 232,5
 232,7
 234,5
 234,6

239,0
 240,8
 240,8
 241,7
 241,9
 243,9
 245,7
 249,0
 250,0
 250,7
 253,7
 255,5
 257,0
 258,2

258,3
 260,6
 261,5
 264,8
 269,5
 270,4
 272,0

275,5
 275,4
 275,9
 276,1
 278,9

281,5
 282,6
 282,7
 287,5
 287,6
 291,4
 291,5
 293,5
 296,0

Fahrtrichtung Saarbrücken–Heiligenhafen

P
 AS Holdorf
 P
 TR Dammer Berge
 (Brückenraststätte)
 2841 Grandorf, Post Holdorf
 Ruf: (0 54 93)
 R = 4 95, 4 96
 T 4 94 (Shell)
 P
 AS Neuenkirchen/Vörden
 P
 P
 AS Bramsche
 P
 AS Osnabrück-Nord
 KH Wersenbüren
 AS Osnabrück-Hafen
 AK Lotte/Osnabrück (A 1/A 30)
 P Petersberg
 TR Tecklenburger Land
 4541 Leeden
 Ruf: (0 54 56)
 R = 5 77
 T = 5 44 (Esso)
 P Bashake
 AS Lengerich/Tecklenburg
 AM Lengerich u. KH
 Ruf: (0 54 81) 26 98
 P Sonnenhügel
 P Settel
 AS Ladbergen
 P Mühlenbach
 P Kroner Heide
 Pol. Greven
 Ruf: (0 25 71) 32 77 u. 31 36
 AS Greven
 P Klaterberg
 Plugger Heide
 AS Münster-Nord
 P Toppheide
 TR Münsterland
 4400 Münster-Roxel
 Ruf: (02 50 34)
 R = 4 93 u. 4 94
 T = 4 93 (elf)
 AK Münster-Süd (A 1/A 43)
 P Erlenbruch
 P Weißes Venn
 P Hohe Heide
 AS Ascheberg
 KWC im Mersch
 4715 Ascheberg
 Ruf: (0 23 95) 12 58

Fahrtrichtung Heiligenhafen–Saarbrücken

Pol Ascheberg

Ruf: (0 25 93) 8 47

P Westerwinkel

AS Bockum-Hövel/Werne

P Fucheggen

AS Hamm/Werne

P Oberberger Busch

Kamener Kreuz (A 1/A 2)

AM Kamen

Ruf: (0 23 07) 7 34 13

AS Kamen-Süd

P Im großen Feld

AS Unna-Massen

AK Dortmund/Unna (A 1/A 44)

TR Lichtendorf

5841 Lichtendorf

Ruf: (0 23 04)

T = 4 02 96 (Uniti-Avia)

R = 49 66 u. 67

AS Schwerte

Westhofener Kreuz (A 1/A 45)

KWC Lennhof

5842 Garenfeld

Ruf: (0 23 04) 62 26

AM Hagen

Ruf: (0 23 31) 6 04 90

AS Hagen-Nord

AS Hagen-West

P Eichenkamp

AS Gevelsberg

P Bruchmühle

AM St

KH Schwelm

AK Wuppertal-Nord (A 43/A 46)

AS Wuppertal-Ost/Schwelm

KWC Ehrenberg

5600 Wuppertal-Langerfeld

Ruf: (02 02) 60 55 01

P Oberblombach

AS Wuppertal-Süd

P Diepmannsbach

AS Remscheid

AM Remscheid

Ruf: (0 21 91) 3 21 28 u. 3 25 38

TR Remscheid

5630 Remscheid I

Ruf: (0 21 91)

R = 3 24 57

T = 3 15 87 (Aral)

AS Schloß Burg/Wermelskirchen

Pol Remscheid

Ruf: (0 21 96) 60 56 u. 46 30

AS Burscheid

P Heddinghofen

AK Leverkusen (A 1/A 3)

AK Leverkusen-West (A 1/A 59)

AS Köln-Niehl

AK Köln-Nord (A 1/A 57)

P Steinrutsch

AS Köln-Bocklemünd

AS Köln-Lövenich

A 1

km
296,0

298,8

298,9

304,9

307,4

307,6

309,9

313,6

315,7

85,1

84,1

83,4

82,6

79,0

78,4

73,7

70,8

70,6

67,9

65,9

64,3

61,1

61,0

61,0

59,2

59,0

55,5

53,9

52,4

47,2

47,0

44,6

44,1

42,5

41,7

41,7

41,2

37,7

35,3

35,0

32,2

31,4

31,0

30,2

25,7

24,6

24,3

21,6

17,6

10,2

8,1

0,0

3,3

5,2

9,5

10,0 = 120,0

121,3

121,5

123,6

128,1

Fahrtrichtung Saarbrücken–Heiligenhafen

P Hasenkämpe

AS Bockum-Hövel/Werne

P An der Landwehr

AS Hamm/Werne

P Haus Reck

Kamener Kreuz (A 1/A 2)

AS Kamen-Süd

P Vaersthausen

AS Unna-Massen

AK Dortmund/Unna (A 1/A 44)

AM St

TR Lichtendorf

5841 Lichtendorf

Ruf: (0 23 04)

R = 4 03 44

T = 4 03 66 (Aral)

AS Schwerte

P Walkgraben

Westhofener Kreuz (A 1/A 45)

Pol Hagen

Ruf: (0 23 04) 66 22

P An der Heimke

AS Hagen-Nord

AS Hagen-West

P Funckenhausen

AS Gevelsberg

AM St

P Klosterholz

P Uellenbruch

AK Wuppertal-Nord (A 43/A 46)

AS Wuppertal-Ost/Schwelm

KWC Kucksiepen

5600 Wuppertal-Langerfeld

Ruf: (02 02) 60 54 22

P Werbsiepen

P Blombach

AS Wuppertal-Süd

P Westerholt

AS Remscheid

TR (Motel) Remscheid

5620 Remscheid I

Ruf: (0 21 91)

R = 3 10 61/64

M = 3 24 93 (90 Betten)

T = 3 11 28 (Westfalia)

AS Schloß Burg/Wermelskirchen

AS Burscheid

AK Leverkusen (A 1/A 3)

AK Leverkusen-West (A 1/A 59)

AS Köln-Niehl

KH Riehl

KH Longerich

AK Köln-Nord (A 1/A 57)

P Hufenpfädchen

AS Köln-Bocklemünd

AS Köln-Lövenich

Fahrtrichtung Heiligenhafen–Saarbrücken

AK Köln-West (A 1/A 4)
AS Frechen

AS Hürth
TK Ville
5038 Rodenkirchen
Ruf: (0 22 37)
T = 14 54 (Eller-Montan)
K = 14 54

A 1
km
129,5
130,6

134,9
138,5

Fahrtrichtung Saarbrücken–Heiligenhafen

AK Köln-West (A 1/A 4)
AS Frechen
AM Köln
Ruf: (0 22 34) 5 39 04 u. 05
AS Hürth
TK Ville
5038 Rodenkirchen
Ruf: (0 22 37)
T = 13 35 (Freie T)
K = 13 35

Von Abzweig Erfttal bis AK Bliesheim Überlagerung mit A 61

AS Erftstadt
AK Bliesheim (A 1/A 61)
P Oberste Heide
AS Euskirchen
AS Euskirchen-Wißkirchen

143,98
145,1
149,5 = 16,4
12,7
5,2
0,7

Abzweig Erfttal (A 1/A 61)
AS Erftstadt
AK Bliesheim (A 1/A 61)
P Oberste Heide
AS Euskirchen
AS Euskirchen-Wißkirchen

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

Von AS Daun/Mehren bis AS Trier Überlagerung mit A 48

AS Daun/Mehren
P Schalkenmehrener Maar
P Eckfeld (im Bau)
AS Manderscheid
T Eifel (Texaco)
5561 Niederöfflingen
Ruf: (0 65 74) 5 00
AS Hasborn
P Aufm Büsch
P Bächenfeld
AS Wittlich
AM Wittlich
Ruf: (0 65 71) 52 02
P Mundwald
P Salmrohr
AS Salmtal
P Hetzerath
AM Schweich (im Bau)
AS Schweich
AS Trier

80,9
81,2
82,6
84,5
88,5
89,2
93,2
97,3
97,3
98,4
98,7
103,9
105,9
105,9
105,9
109,9
114,0
116,2
119,8
125,9
126,3
129,2

AS Daun/Mehren
KH
P Udler
P Holzmaar
AS Manderscheid
T Eifel (Total)
5561 Niederöfflingen
Ruf: (0 65 74) 2 00
AS Hasborn
AM St
P Tommen
P Auf dem Hüwel
AS Wittlich
Pol Wittlich
Ruf: (0 65 71) 80 87-88
P Büscheid
P Pohlbach
AS Salmtal
P Rivenich
AS Schweich
AS Trier

Strecke im Bau bzw.
in Bauvorbereitung

AS Reinsfeld
P
Landesgrenze
P
AS Nonnweiler-Bierfeld
AD Nonnweiler (A 1/A 62)
AS Nonnweiler-Braunshausen
P
AS Nonnweiler-Primstal
P
AS Tholey-Hasborn
P
AS Tholey (AM im Bau)
P
AS Eppelborn
AS Illingen
AK Saarbrücken (A 1/A 8)
AS Quierschied
AS Heusweiler
P
AS Riegelsberg
AS Saarbrücken
AS v. d. Heydt
Ende der A 1

151,1
154,9
157,0
158,5
159,7
160,5
162,3
164,5
166,2
169,2
172,6
173,9
175,8
178,8
179,8
182,5
185,9
190,9
194,6
196,5
199,7
201,4
201,5
203,0
204,2
205,6
207,4

Strecke im Bau bzw.
in Bauvorbereitung

AS Reinsfeld
P
Landesgrenze
AS Nonnweiler-Bierfeld
P
AD Nonnweiler (A 1/A 62)
AS Nonnweiler-Braunshausen
P
AS Nonnweiler-Primstal
P
AS Tholey-Hasborn
P
AS Tholey
AS Eppelborn
AS Illingen
AK Saarbrücken (A 1/A 8)
AS Quierschied
AS Heusweiler
P
AS Riegelsberg
AS Saarbrücken

A 2 (Magdeburg)–Helmstedt–Braunschweig–Hannover–Dortmund–Oberhausen–Duisburg–(Venlo)

Fahrtrichtung Helmstedt–(Venlo)

Grenze zur DDR
Grenzkontrollstelle
Helmstedt
3331 Helmstedt
Ruf: (0 53 51)
DRK: 23 87

R = 86 03 (Express-Imbiß)
P = Brunnentalbrücke
T = 20 77 (Montan-Union)
K = 20 77

AS Helmstedt
P Mariental
P Gut Trendel
P

AS Königslutter
P
P
P Meisterberg
AS Braunschweig-Ost
P Hondelage

P Waggum
AS Braunschweig-Nord

AS Braunschweig-West
TR (Motel) Zweidorfer Holz
3301 Rüper
Ruf: (0 53 03)
T = 20 17 (SVG)
R/M 20 60 (6 Betten)

AS Peine

AS Hämelerwald
KWC Lehrter See
3160 Lehrte
Ruf: (0 51 32) 48 88

AS Lehrte
AK Hannover-Ost (A 2/A 7)
AS Hannover-Buchholz
P
AS Hannover-Bothfeld
(nur Einfahrt)
AS Hannover/Langenhagen
AD Hannover-West (A 2/A 352)
AS Hannover-Herrenhausen
Pol Garbsen
Ruf: (0 51 37) 7 10 71

TR (Motel) Hannover-Garbsen
3008 Garbsen 1
Ruf: (0 51 37)
R/M = 7 20 21/22 (73 Betten)
T = 7 20 55 (Shell)

AS Wunstorf-Luthe
AS Wunstorf-Kolenfeld

P Kolenfeld
AS Bad Nenndorf
P Cäcilienhöhe
AS Lauenau
AM Lauenau 3051 Alelern
Lauenauer Str. 18
Ruf: (0 50 43) 10 21

KWC Schafstrift
3251 Pohle
Ruf: (0 50 43) 10 13

AS Rehren

A 2
km

128,4

128,7

130,6

131,0

131,4

131,5

132,8

135,8

143,3

146,3

148,6

148,7

152,4

155,5

157,9

161,5

164,0

167,7

165,5

169,3

169,3

173,8

176,0

180,5

180,6

188,7

188,8

197,4

205,2

208,2

212,9

217,8

221,2

222,6

225,8

230,5

232,9

237,7

238,0

240,7

244,6

246,0

247,0

252,5

253,5

259,5

262,8

263,3

268,5

268,9

270,0

Fahrtrichtung (Venlo)–Helmstedt

Grenze zur DDR
Grenzkontrollstelle
Helmstedt
3331 Helmstedt
Ruf: (0 53 51)
Pol = 20 80
R = 24 83 (Waldkater)

P Teufelskanzel

TR Helmstedt/Südseite

Ruf: (0 53 51)

T = 20 71 (BP)

R = 70 61

AM Helmstedt

Ruf: (0 53 51) 23 32

AS Helmstedt

P Mariental

P Uhry

KH Ochsendorf

AS Königslutter

P

P

P Meisterberg

AS Braunschweig-Ost

KH Bienrode

AS Braunschweig-Nord

Pol Ruf: (05 31) 31 15 88

P An der Oker

AS Braunschweig-West

T Zweidorfer Holz (Uniti)

3301 Rüper

Ruf: (0 53 03) 23 23

AS Peine

AM Peine

Ruf: (0 51 71) 1 51 16

AS Hämelerwald

TR (Motel) Lehrter See

3160 Lehrte

Ruf: (0 51 32)

R/M = 28 22 (14 Betten)

T = 24 40 (Tramin)

AS Lehrte

AK Hannover-Ost (A 2/A 7)

AS Hannover-Buchholz

P

AS Hannover-Bothfeld

(nur Ausfahrt)

AS Hannover/Langenhagen

AD Hannover-West (A 2/A 352)

AS Hannover-Herrenhausen

TR Hannover-Garbsen

3008 Garbsen 1

Ruf: (0 51 37)

T = 7 20 81 (Shell)

R = 7 10 21 (Blauer See)

AS Wunstorf-Luthe

AS Wunstorf-Kolenfeld

P Kolenfeld

AS Bad Nenndorf

AS Lauenau

P Schafstrift

AS Rehren

P Auetal

Fahrtrichtung Helmstedt–(Venlo)

AS Bad Eilsen
(Ost-Ausfahrt)

TR Bad Eilsen
3064 Bad Eilsen
Ruf: (0 57 22)
T = 82 50 (Esso)
R = 82 20

AS Bad Eilsen
P Papenbrink

P Rotenbrink
AS Porta Westfalica
P Löwenburg
AS Vennebeck
AS Bad Oeynhausen, AM St
AS Exter
P Auf'm Hellweg
AS Herford-Ost
AM Herford
Ruf: (0 52 21) 8 00 10 u. 8 12 33

TR Herford
4900 Herford
Ruf: (0 52 21)
T = 8 00 81 (Uniti)
R = 8 00 26/27

AS Herford/Bad Salzuflen
AM St
AS Bielefeld, KH
Pol Brackwede
Ruf: (05 21) 4 94 00
AS Bielefeld–Sennestadt AM St

KWC Niedergassel
4800 Bielefeld
Ruf: (0 52 09) 7 31
P Heideplatz

AS Gütersloh
TR (Motel) Gütersloh
4830 Gütersloh
Ruf: (0 52 41)
T = 5 11 00 (BP)
R/M = 52 84/86 (44 Betten)
AS Rheda-Wiedenbrück
P Marburg

AM Oelde
Ruf: (0 25 22) 41 97
AS Oelde
P Vellern
(mit Fußgängerweg zur Raststätte)

AS Beckum/Neubeckum
P Brunsberg
AS Soest/Ahlen, AM St

P Im Großen Klei
KH
TR (Motel) Rhynern
4700 Hamm-Rhynern
Ruf: (0 23 85)
R/M = 4 93 (53 Betten)
T = 25 77 (Aral)

AS Hamm
P Dreihausbach

A 2
km
277,1
277,7
278,0

278,6
278,8

278,9
282,5
284,5
286,0
289,3
291,0
295,2
297,8
306,1
309,3
309,6
309,6

309,7

313,1

315,6
322,1
327,7
333,9

334,1
337,6

337,8

344,4
344,6
346,5
351,1

351,4
354,6
363,8
364,2
367,8

369,2
373,4
373,7

373,7
376,8

376,9
384,2
387,5
390,0

391,2
396,1
397,5

397,7

397,8

399,7
400,2
400,4

Fahrtrichtung (Venlo)–Helmstedt

AM St

R (Motel) Schloß Arensburg
3262 Steinbergen
Ruf: (0 57 51)
R/M = 50 77/78 (35 Betten)
KH Bad Eilsen
TK Bad Eilsen
3064 Bad Eilsen
Ruf: (0 57 22)
T = 82 88 (Aral)
K = 82 88/89

AS Bad Eilsen
P Papenbrink
AM St
P Bruchwiese
AS Porta Westfalica
P Fuchsgrund
AS Vennebeck
AS Bad Oeynhausen
AS Exter

AS Herford-Ost

Pol Herford
Ruf: (0 52 21) 8 10 81

TR Herford
4900 Herford
Ruf: (0 52 21)
T = 8 10 96 (Uniti-Avia)
R = 8 10 97
AS Herford/Bad Salzuflen

AS Bielefeld

AS Bielefeld–Sennestadt
KWC Obergassel
4800 Bielefeld
Ruf: (0 52 09) 7 32

P Sürenheide
AS Gütersloh
TK Gütersloh
4830 Gütersloh
Ruf: (0 52 41)
T = 5 16 00 (Stinnes-Fanal)
K = 5 13 42 (abgesetzt)
AS Rheda-Wiedenbrück

P Am Berge

AS Oelde

R Alte Mühle
4720 Vellern
Ruf: (0 25 21) 34 96

KH
Pol Beckum
Ruf: (0 25 21) 32 91-92
AS Beckum/Neubeckum
P Stettin
AS Soest/Ahlen
P Im Sundern

TR (Motel) Rhynern
4700 Hamm-Rhynern
Ruf: (0 23 85)
R/M = 4 55/57 (22 Betten)
T = 23 00 (Esso)
AS Hamm

P Großer Teich

Fahrtrichtung Helmstedt–(Venlo)

	A 2
	km
	407,7
	410,9
Pol Kamener Kreuz	
Ruf: (0 23 07) 15 96	
Erste Hilfe Dienst	
Kamener Kreuz (A 2/A 1)	411,1
P Lüner Höhe	414,9
AS Kamen/Bergkamen	415,8
P Paschheide	418,1
AS Dortmund-Nordost AM St	423,8
	429,2
AS Dortmund-Mengede	432,4
AK Dortmund-Nordwest (A 2/A 45)	433,9
AS Castrop-Rauxel-Henrichenburg	437,8
AS Recklinghausen-Süd	445,2
	445,2
AK Recklinghausen (A 2/A 43)	447,2
TR (Motel) Hohenhorst	448,0
4350 Recklinghausen	
Ruf: (0 23 61)	
T = 2 38 50 (Chevron)	
R = 2 43 45 (11 Betten)	
AM Recklinghausen	448,0
Tel: (0 23 61) 2 23 02	
AS Herten	451,5
P Resser Mark	453,7
AS Gelsenkirchen-Buer	456,2
	458,6
AS Essen/Gladbeck	462,3
KH Gladbeck	463,2
AS Bottrop	467,3
TK Bottrop	467,3
4250 Bottrop	
Ruf: (0 21 42)	
T = 3 30 17 (Uniti Avia)	
K = 3 30 17	
P Schwarze Heide	468,2
	468,5
	469,4
	470,7
AS Oberhausen-Sterkrade-Nord	471,8
P Sterkrade Wald	472,4

Fahrtrichtung (Venlo)–Helmstedt

P Kolberg
Kamener Kreuz (A 2/A 1)
AS Kamen/Bergkamen
AS Dortmund-Nordost
P Kleine Herrenthey
AS Dortmund-Mengede
AK Dortmund-Nordwest (A 2/A 45)
AS Castrop-Rauxel-Henrichenburg
AS Recklinghausen-Süd
Pol Recklinghausen
Tel: (0 23 61) 6 36 47
AK Recklinghausen (A 2/A 43)
TR Stuckenbusch
4350 Recklinghausen
Ruf: (0 23 61)
T = 2 38 83 (elf)
R = 2 39 85
AS Herten
AS Gelsenkirchen-Buer
P Allenstein
AS Essen/Gladbeck
AS Bottrop
P Köllscher Wald
TR Bottrop
4250 Bottrop
Ruf: (0 21 42)
T = 55 55 (Fina)
R = 56 85
P Sterkrade-Heide
AS Oberhausen-Sterkrade-Nord

Von AK Oberhausen bis AK Duisburg-Kaiserberg Überlagerung mit A 3

AK Oberhausen (A 2/A 3)	473,0	AK Oberhausen (A 2/A 3)
KH Oberhausen	473,4	Pol Oberhausen
		Ruf: (0 21 32) 6 90 96
AS Oberhausen-Holten	476,3	AS Oberhausen-Holten
AK Duisburg/Oberhausen (A 2/A 42)	479,3	AK Duisburg/Oberhausen (A 2/A 42)
AS Oberhausen	480,7	AS Oberhausen
AK Duisburg-Kaiserberg (A 2/A 3)	484,5	AK Duisburg-Kaiserberg (A 2/A 3)
AM Duisburg	485,0	AM Duisburg
Ruf: (02 03) 33 37 98/8 12		Ruf: (02 03) 33 37 98/8 12
AS Duisburg (B 8)	485,9	AS Duisburg (B 8)
AS Duisburg-Zentrum	488,3	AS Duisburg-Zentrum
AS Duisburg-Neuenkamp	489,2	AS Duisburg-Neuenkamp
AS Homberg	491,4	AS Homberg
AS Rheinhausen	493,9	AS Rheinhausen
AS Moers-Zentrum	495,1	AS Moers-Zentrum
AS Moers-West	498,3	AS Moers-West
Pol Moers		
Ruf: (0 28 41) 2 10 46 15		
AK Moers (A 2/A 57)	498,6	AK Moers (A 2/A 57)
		KH Moers
AS Neukirchen-Vluyn	502,7	AS Neukirchen-Vluyn
AS Kerken	508,0	AS Kerken
AS Wachtendonk/Kempen	516,2	AS Wachtendonk/Kempen
		AM St
KH Wachtendonk	519,4	P
AS Wachtendonk-Wankum	520,8	AS Wachtendonk-Wankum
AS Straelen-Herongen	523,2	AS Straelen-Herongen
AS Grenzübergang Niederdorf	527,1	AS Grenzübergang Niederdorf

A 3 (Arnheim)–Köln–Frankfurt–Passau

Fahrtrichtung (Arnheim)–Passau

Bundesgrenze (Zollanlage)
R Elten
4240 Emmerich 3
Ruf: (0 28 28) 23 20

AS Elten
P Hohe Heide
AS Emmerich
KH
P Löwenberger Landwehr
P Millingen

AM Isselburg
Ruf: (0 28 74) 20 84/5
AS Bocholt/Rees
P Kattenhorst

P Wittenhorst
P Elsholt

AS Bocholt/Wesel
P Kranekamp

P Loher Feld

AS Wesel/Schermbeck

AS Hünxe
TR Hünxe
4223 Hünxe
Ruf: (0 28 58)
T = 5 03 (Shell)
R = 20 58

AS Dinslaken-Nord
P Sippenwies
AS Dinslaken-Süd

A 3
km
0,0
0,6

1,3
2,1
3,6
7,3
7,3
12,3
14,8
17,9
21,1

22,1
22,1
23,9
28,4
29,0
32,1
33,6
35,3
38,9
41,7
47,4
47,4
48,8
49,3
52,1
52,9

56,6
58,9
60,3
62,6

Fahrtrichtung Passau–(Arnheim)

Bundesgrenze (Zollanlage)

KH
AS Elten

AS Emmerich
AM St

P Hetter

P Kälberweide
Pol Wesel (0 28 74) 20 06

AS Bocholt/Rees

P Holderich

P Lichtholz
AS Bocholt/Wesel

P Wispelt

P Esselt
AS Wesel/Schermbeck

KH Wesel
AS Hünxe
TR (Motel) Hünxe
4224 Hünxe
Ruf: (0 28 58)
T = 5 02 (Eller-Montan)
R/M 20 57 (16 Betten)

P Bergschlag
AS Dinslaken-Nord

AS Dinslaken-Süd

Von AK Oberhausen bis AK Duisburg-Kaiserberg Überlagerung mit A 2

AK Oberhausen (A 3/A 2)
AS Oberhausen-Holten
AK Duisburg/Oberhausen (A 3/A 42)

AS Oberhausen
AK Duisburg-Kaiserberg (A 3/A 2)

AS Duisburg-Wedau
KH Duisburg-Wedau
P Düsseldorf-Nord

AK Breitscheid (A 3/A 52)
Pol Düsseldorf-Nord
Ruf: (0 21 02) 3 61 81/2
P Grauer Stein

AS Ratingen/Wülfrath

AS Düsseldorf-Mettmann
P Erkrath

AK Hilden (A 3/A 46)

TR Ohligser Heide
5650 Solingen 11
Ruf: (0 21 22)
T = 7 42 10 (Aral)
R = 7 40 63/64

AS Solingen/Langenfeld

AS Opladen

65,6 = 473,1
476,3
479,3
480,2
480,7
484,5
485,0
489,1
489,4
494,4
495,0
497,4
500,1
500,8
504,0
504,0
508,7
513,3
516,4
520,3
524,6
527,8
532,3

AK Oberhausen (A 3/A 2)
AS Oberhausen-Holten
AK Duisburg/Oberhausen (A 3/A 42)
P Rhein-Herne-Kanal
AS Oberhausen
AK Duisburg-Kaiserberg (A 3/A 2)
AM Duisburg
Ruf: (02 03) 33 37 98 u. 33 38 12
AS Duisburg-Wedau

P Düsseldorf-Nord
P Maria i. d. Drucht
AK Breitscheid (A 3/A 52)

TR (Motel) Hösel
4030 Ratingen 6
Ruf: (0 21 02)
T = 6 50 82 (Framin)
R = 6 00 47/48
M = 6 00 35/36 (43 Betten)

AS Ratingen-Wülfrath
AM Ratingen
Ruf: (0 21 02) 59 21-22

AS Düsseldorf-Mettmann
P Neandertal
KH Neandertal
AK Hilden (A 3/A 46)
Pol Hilden

Ruf: (0 21 03) 4 00 22
TK Ohligser Heide
5650 Solingen 11
Ruf: (0 21 22)
T = 7 11 13 (BP)
K = 7 33 13

AS Solingen/Langenfeld
P Reusrather-Heide
AS Opladen

Fahrtrichtung (Arnheim)–Passau

	A 3 km
	532,3
AK Leverkusen (A 3/A 1)	534,2
AS Leverkusen	536,3
P Tilsit	537,8
AS Köln-Mülheim	540,8
KH Köln-Nord	
AS Köln-Dellbrück	543,0

Fahrtrichtung Passau–(Arnheim)

AM Leverkusen
Ruf: (0 21 71) 4 88 33/41
FM Leverkusen
Ruf: (0 21 71) 4 88 33/41
AK Leverkusen (A 3/A 1)
AS Leverkusen
P Tilsit
AS Köln-Mülheim
AS Köln-Dellbrück
Pol Dellbrück
Ruf: (02 21) 63 25 77

Von AK Köln-Ost bis AD Heumar Überlagerung mit A 4

AK Köln-Ost (A 3/A 4)	544,0
AD Heumar (A 3/A 4)	548,3 = 0,0
	0,5
AS Köln Königsforst	3,4
KWC Königsforst	7,3
5064 Rösrath	
Ruf: (0 22 05) 58 15	
	13,4
AS Siegburg/Troisdorf	17,8
TR (Motel) Siegburg	19,7
5200 Siegburg	
Ruf: (0 22 41)	
T = 6 03 46 (SVG)	
R/M = 6 60 68/69 (16 Betten)	
P Siegblick	21,3
AS Bonn/Siegburg	22,9
AS Siebengebirge	34,9
KWC Logebachtal	36,9
5461 Windhagen/Linz	
Ruf: (0 22 24) 8 01 63	
	37,1
AS Bad Honnef/Linz	40,6
Landesgrenze	41,8
	43,2
P Pfaffenbach	48,1
AM Ammerich	49,3
Ruf: (0 26 83) 35 85	
AS Neustadt/Wied	49,9
	49,9
TR (Motel) Fernthal	50,5
5466 Neustadt/Wied	
Ruf: (0 26 83)	
T = 35 02 (Aral)	
R/M = 35 34/35 (56 Betten)	
	54,2
AS Neuwied	58,0
P Märker Wald	58,2
	61,6
	63,2
AS Dierdorf	64,6
AM St	64,6
KWC Sessenhausen	70,5
5419 Sessenhausen	
Ruf: (0 26 89) 73 82	
	72,0
P Welschbahn	76,0
AS Ransbach-Baumbach	77,9
Dernbacher Dreieck (A 3/A 48)	81,1
AS Montabaur	87,0
	87,2
	87,2
	87,2
	87,2
	87,2
	87,3

AK Köln-Ost (A 3/A 4)
AD Heumar (A 3/A 4)
KH Köln-Ost
AS Köln Königsforst
KWC Königsforst
5064 Rösrath
Ruf: (0 22 05) 51 24
Pol Aggerbrücke
Ruf: (0 22 46) 43 95
AS Siegburg/Troisdorf
TR Siegburg
5200 Siegburg
Ruf: (0 22 41)
T = 6 50 20 u. 6 30 40 (Texaco)
R = 6 50 29
AS Bonn/Siegburg
AM St Augustin
Ruf: (0 22 41) 6 33 41
AS Siebengebirge
KWC Logebachtal
5461 Windhagen/Linz
Ruf: (0 22 24) 8 06 86
AS Bad Honnef/Linz
Landesgrenze
P Hambitz
AS Neustadt/Wied
Pol Ruf: (0 26 83) 36 88
KWC Epgert
5451 Willroth
Ruf: (0 26 87) 82 92
P Grube Georg
AS Neuwied
TR Urbacher Wald
5419 Dernbach
Ruf: (0 26 89)
T = 2 26/27 (elf)
R = 2 55
AS Dierdorf
KWC Landsberg a. d. W.
5419 Deesen
Ruf: (0 26 89) 8 41
AS Ransbach-Baumbach
Dernbacher Dreieck (A 3/A 48)
AS Montabaur
AM Montabaur
Ruf: (0 26 02) 42 66, 43 66
FM Montabaur
Güterumschlagstelle Montabaur
Ruf: (0 26 02) 30 66
Pol Ruf: (0 26 02) 31 29 u. 54 40

Fahrtrichtung (Arnheim)–Passau	A 3	Fahrtrichtung Passau–(Arnheim)
	km	
	87,7	TR (Motel) Montabaur
		5430 Montabaur
		Ruf: (0 26 02)
		T = 40 53 (Esso)
		R/M = 40 77-79 (150 Betten)
TR (Motel) Heiligenroth	89,5	
5431 Heiligenroth		
Ruf: (0 26 02)		
T = 37 22 (Texaco)		
R/M = 50 45 (62 Betten)		
	95,5	KWC Nentershausen
		5431 Nentershausen
		Ruf: (0 64 85) 2 83
AS Diez	97,3	AS Diez
Landesgrenze	98,8	Landesgrenze
AS Limburg-Nord	106,4	AS Limburg-Nord
	107,2	AM St
TR Lahntal	107,3	
6250 Limburg/Lahn		
Ruf: (0 64 31)		
T = 2 22 67 (Agip)		
R = 63 55		
	107,4	TK Lahntal
		6250 Limburg/Lahn
		Ruf: (0 64 31)
		T = 84 32 u. 35 30 (Shell)
		K = 84 32
		AS Limburg-Süd
AS Limburg-Süd	109,0	
KWC Werschau	115,2	
6251 Werschau		
Ruf: (0 64 38) 26 05		
TR (Motel) Camberg	123,4	TR Camberg
6277 Camberg		6277 Camberg
Ruf: (0 64 34)		Ruf: (0 64 34)
T = 70 39 (Shell)		T = 70 75 (Aral)
R/M = 60 66 (57 Betten)		R = 71 71
AS Camberg	123,7	AS Camberg
P Am Rosenhügel	131,9	P Am Rosenhügel
	133,3	AM Idstein
		Ruf: (0 61 26) 30 05
AS Idstein	133,7	AS Idstein
AS Niedernhausen	143,3	AS Niedernhausen
	144,5	P
TR Medenbach	149,1	TR Medenbach
6201 Medenbach		6201 Medenbach
Ruf: (0 61 22)		Ruf: (0 61 22)
T = 1 25 10 (Esso)		R = 1 32 79
R = 1 28 11		T = 1 22 80 u. 1 24 16 (Chevron)
	149,3	KH Wandersmann
	153,9	Wiesbadener Kreuz (A 3/A 66)
Wiesbadener Kreuz (A 3/A 66)	154,4	
P	156,6	
AS Raunheim	161,4	AS Raumheim
Mönchhof-Dreieck (A 3/A 67)	162,8	Mönchhof-Dreieck (A 3/A 67)
PWC	164,5	
	165,0	
AS Flughafen-Frankfurt	170,6	PWC
Frankfurter Kreuz (A 3/A 5)	171,6	AS Flughafen-Frankfurt
PWC	173,6	Frankfurter Kreuz (A 3/A 5)
AS Frankfurt-Süd	174,9	
Offenbacher Kreuz (A 3/A 49)	180,6	AS Frankfurt-Süd
AM Offenbach	181,3	Offenbacher Kreuz (A 3/A 49)
Ruf: (0 61 02) 5 18 08		
Pol Offenbach	181,3	
Ruf: (0 61 02) 54 01/02		
AS Offenbach	181,6	AS Offenbach
P	183,1	
	183,3	
	188,0	P
	192,3	P
AS Hanau	192,5	KH Weiskirchen
TR Weiskirchen	193,7	AS Hanau
6051 Weiskirchen		
Ruf: (0 61 82)		
T = 2 34 17 (Aral)		
R = 36 39		
AM St	193,9	TR (Motel) Weiskirchen
		6051 Weiskirchen
		Ruf: (0 61 82)
		T = 38 01 u. 2 44 68 (Shell)
		R = 2 12 17
		M = 2 14 80 u. 32 26/27
		(60 Betten)
P Spessartblick	196,5	
	197,5	P Keltergnaben
P	202,4	P

Fahrtrichtung (Arnheim)–Passau

P
 AS Stockstadt
 P
 P
 AS Aschaffenburg-West
 P
 P
 P
 AS Aschaffenburg-Ost
 P
 AS Hösbach
 AM Hösbach
 Ruf: (0 60 21) 5 17 40
 Pol Aschaffenburg/Hösbach
 Ruf: (0 60 21) 5 21 67
 P
 P
 P
 P
 P
 P
 P
 P
 P
 P
 AS Weibersbrunn
 P
 P
 AS Rohrbrunn
 AM St Rohrbrunn
 TR (Motel) Spessart
 8751 Rohrbrunn
 Ruf: (0 60 94)
 T = 3 47 (Esso)
 R/M = 5 31 (62 Betten)
 P
 P
 P
 P
 AS Marktheidenfeld
 P
 P
 P
 P
 AS Wertheim
 P
 P
 P
 P
 P

A 3
 km
 205,8
 207,3
 207,6
 208,3
 208,9
 209,9
 210,0
 212,1
 212,3
 214,5
 214,7
 216,0
 217,1
 217,9
 220,1
 220,1
 220,9
 221,6
 223,4
 225,0
 225,3
 226,8
 227,6
 227,7
 228,3
 228,8
 229,6
 230,1
 230,4
 231,4
 231,8
 233,2
 233,4
 234,6
 234,8
 237,6
 237,6
 237,6
 242,1
 242,2
 243,9
 244,2
 244,4
 246,4
 246,7
 249,3
 249,6
 253,1
 253,1
 253,1
 253,6
 255,1
 255,2
 257,8
 257,9
 258,9
 259,2
 260,2
 261,2
 261,4
 263,2
 263,7
 265,0
 265,8
 267,8
 268,5
 270,2
 270,4
 272,5

Fahrtrichtung Passau–(Arnheim)

P
 AS Stockstadt
 AS Aschaffenburg-West
 P
 P
 P
 AS Aschaffenburg-Ost
 P
 AS Hösbach
 P
 P
 P
 P
 P
 AS Weibersbrunn
 P
 P
 AS Rohrbrunn
 KH Rohrbrunn
 TR Spessart
 8751 Rohrbrunn
 Ruf: (0 60 94)
 T = 3 62 (BP)
 R = 2 16
 P
 P
 P
 P
 P
 AS Marktheidenfeld
 AM St Altfeld
 Ruf: (0 93 91) 15 08
 KH Altfeld
 P
 P
 P
 AS Wertheim
 P
 P
 P
 P
 P
 P

Fahrtrichtung (Arnheim)–Passau

P
AS Helmstadt
AD Würzburg-West (A 3/A 81)
AS Würzburg/Kist
AM Kist
Ruf: (0 93 06) 3 78
Pol Würzburg/Kist
Ruf: (0 93 06) 2 37
P
AS Würzburg-Heidingsfeld
TR Würzburg
8700 Würzburg
Ruf: (09 31)
T = 70 59 07 (Ufrol-Autol)
R = 70 43 59 u. 70 59 71
P
AS Würzburg/Randersacker
P
P
P
P
AS Würzburg-Ost
AD Biebelried (A 3/A 7)
KH Biebelried
AM St Biebelried
P
AS Kitzingen
TK Haidt
8711 Kleinlangheim
Ruf: (0 93 25)
T = 2 00 (BP)
K = 2 00
P
AS Schweinfurt-Süd/Wiesentheid
P
P
AS Geiselwind
AM Geiselwind
Ruf: (0 95 56) 2 55
Pol Geiselwind
Ruf: (0 95 56) 2 62
P
AS Schlüsselfeld
P
TR (Motel) Steigerwald
8602 Weingartsgreuth
Ruf: (0 95 48)
T = 2 13 (Shell)
R/M = 4 33 (56 Betten)
P
AS Höchstadt-Nord
P
AS Bamberg
P
AS Höchstadt-Ost
P
P
P
P

A 3
km

273,0
274,7
278,8
280,7
280,7
280,7
285,6
286,0
287,1
289,5
289,8
290,9
292,0
292,6
294,1
295,6
296,9
297,2
298,0
299,5
300,3
303,7
303,7
305,5
308,1
310,2
312,5
313,2
317,8
318,4
320,3
323,7
323,9
327,0
328,4
330,5
330,5
330,5
334,0
335,1
336,5
338,0
342,5
346,0
346,3
349,9
353,4
353,9
354,3
355,5
357,0
357,0
357,0
358,0
359,1
361,0
361,5
363,2
364,7
365,2
366,4
368,3

Fahrtrichtung Passau–(Arnheim)

AS Helmstadt
AD Würzburg-West (A 3/A 81)
AS Würzburg/Kist
P
AS Würzburg-Heidingsfeld
TR Würzburg
8700 Würzburg
Ruf: (09 31)
T = 70 59 42 (Aral)
R = 70 43 49/50
P
AS Würzburg/Randersacker
P
AS Würzburg-Ost
AD Biebelried (A 3/A 7)
P
AS Kitzingen
TK Haidt
8711 Kleinlangheim
Ruf: (0 93 25)
T = 3 00 (PAM)
K = 3 00
P
AS Schweinfurt-Süd/Wiesentheid
P
P
AS Geiselwind
P
P
AS Schlüsselfeld
P
TR Steigerwald
8602 Weingartsgreuth
Ruf: (0 95 48)
T = 2 17 (Texaco)
R = 3 80 u. 3 96
P
AS Höchstadt-Nord
AS Bamberg
KH Bamberg
AM St Bamberg
P
AS Höchstadt-Ost
P
P
P
P

Fahrtrichtung (Arnheim)–Passau

AS Erlangen-West

P

P

TK Aurach

8520 Erlangen

Ruf: (0 91 31)

T = 4 15 95 (Aral)

K = 4 15 95

AS Frauenaurach

P

AK Fürth/Erlangen (A 3/A 73)

AM Erlangen

Ruf: (09 11) 39 12 10

AS Tennenlohe

P

KH Buchenbühl

P

AS Nürnberg-Nord

AS Nürnberg/Behringersdorf

AS Nürnberg-Mögeldorf

AK Nürnberg (A 3/A 9)

P

AK Altdorf (A 3/A 6)

P

AS Altdorf/Burgthann

AS Oberölsbach

P

AS Neumarkt/OPf.

AM Neumarkt/OPf.

Ruf: (0 91 81) 99 79

P

P

TK Jura

8431 Günching

Ruf: (0 91 82)

T = 3 13 (Topp-Kraft)

K = 3 13

AS Velburg

P

P

AS Parsberg

P

P

AS Beratshausen

P

AS Laaber

P

P

AS Nittendorf

P

P

AS Sinzing

AS Regensburg-Süd (A 3/A 93)

P

AS Regensburg-Ost

P

AS Neutraubling

AS Rosenhof

AS Deggendorf

A 3
km

370,2

370,9

372,9

373,6

375,7

377,6

378,3

381,2

383,8

385,0

387,7

388,3

391,8

392,9

393,3

393,7

397,7

398,8

403,4

406,7

407,0

410,9

410,9

414,1

415,0

420,5

421,6

422,7

428,1

428,1

429,4

430,8

437,4

440,2

441,9

444,7

446,2

448,0

450,3

452,0

455,2

455,2

456,4

456,9

462,6

462,7

466,1

467,8

469,5

472,5

475,1

478,6

480,0

480,8

481,3

484,8

485,3

488,0

488,9

490,4

491,6

492,1

493,0

495,0

497,0

500,0

500,5

501,7

505,0

562,7

Fahrtrichtung Passau–(Arnheim)

AS Erlangen-West

P

TK Aurach

8520 Erlangen

Ruf: (0 91 31)

T = 4 34 50 (Quelle)

R = 4 34 50

AS Frauenaurach

AK Fürth/Erlangen (A 3/A 73)

AS Tennenlohe

P

P

AS Nürnberg-Nord

AS Nürnberg/Behringersdorf

AS Nürnberg-Mögeldorf

AK Nürnberg (A 3/A 9)

P

AK Altdorf (A 3/A 6)

KH Altdorfer Kreuz

AS Altdorf/Burgthann

P

AS Oberölsbach

AS Neumarkt/OPf.

P

TK Jura

8431 Günching

Ruf: (0 91 82)

T = 3 12 (Shell)

K = 3 12

AS Velburg

P

P

KH Parsberg

AS Parsberg

P

P

AS Beratshausen

P

AS Laaber

AM Pollenried

Ruf: (0 94 04) 3 66

P

AS Nittendorf

P

AS Sinzing

P

AS Regensburg-Süd (A 3/A 93)

KH Regensburg

P

AS Regensburg-Ost

P

AS Neutraubling

AS Rosenhof

AS Deggendorf

Fahrtrichtung (Arnheim)–Passau

AM St Fischerdorf

P

P

AS Hengersberg

P

P

AS Iggenbach

A 3

km

563,1

566,0

568,8

571,9

574,1

577,6

578,1

580,4

580,5

Fahrtrichtung Passau–(Arnheim)

P

AS Hengersberg

P

P

KH Iggenbach

AS Iggenbach

Strecke AS Iggenbach bis Passau Bundesgrenze im Bau bzw. Bauvorbereitung

Fortsetzung als Autobahn A 8 der Republik Österreich nach Linz geplant

A 4 Aachen–Köln–Olpe–Bad Hersfeld**Fahrtrichtung Aachen–Bad Hersfeld**

Grenzübergang Vetschau

5100 Aachen-Vetschau

Ruf: (02 41)

R = 1 35 53

AS Aachen-Laurensberg

AS Würselen

P Toresberg

AK Aachen (A 4/A 44)

TR Probsteier Wald

5180 Eschweiler

Ruf: (0 24 03)

T = 61 98 (Shell)

R = 2 21 67

AS Eschweiler

A 4

km

0,0

4,2

6,6

8,6

11,0

14,4

17,0

19,8

22,6

31,3

31,7

AS Eschweiler-Weisweiler

P An der Ruhr

AS Düren

AM Düren

Ruf: (0 24 21) 8 24 28

P Im Düppenter

P Golsheimer Bürge

AS Buir

KWC Im Bahnert

5159 Sindorf

Ruf: (0 22 75) 74 42

AS Kerpen

TR Frechen

5020 Frechen

Ruf: (0 22 34)

T = 5 21 64 (Fina)

R = 5 27 93

Pol Frechen

Ruf: (0 22 34) 1 27 41

AK Köln-West (A 4/A 1)

AM Köln

Ruf: (0 22 34) 5 39 04/05

AS Köln-Klettenberg

AK Köln-Süd (A 4/A 555)

P Rheinbrücken Rodenkirchen

37,7

40,5

40,7

41,4

46,0

50,3

57,9

57,9

62,9

68,4

73,0

74,8

75,7

76,7

78,6

Fahrtrichtung Aachen–Bad Hersfeld

Grenzübergang Vetschau

AS Aachen Laurensberg

AS Würselen

P Toresberg

AK Aachen (A 4/A 44)

TK Probsteier Wald

5180 Eschweiler

Ruf: (0 24 03)

T = 44 83

K = 47 74

AS Eschweiler

Pol Eschweiler

Ruf: (0 24 03) 2 50 20 u. 2 20 29

P Alte Kippe

AS Eschweiler-Weisweiler

AS Düren

P Im Düppenter

P Golsheimer Bürge

AS Buir

KWC Im Bahnert

5159 Sindorf

Ruf: (0 22 75) 74 43

AS Kerpen

KH Kerpen

TR Frechen

Ruf: (0 22 34)

T = 5 28 49 (Jet)

R = 5 27 92

AK Köln-West (A 4/A 1)

AS Köln-Klettenberg

AK Köln-Süd (A 4/A 555)

KH Rodenkirchen

P Rheinbrücke Poll

AS Köln-Poll

AK Köln-Gremberg (A 4/A 59)

Von AD Heumar bis AK Köln-Ost Überlagerung mit A 3

AD Heumar (A 4/A 3)

AK Köln-Ost (A 4/A 3)

AS Köln-Merheim

AS Bensberg-Refrath

P Lustheide

AS Bensberg-Frankenforst

AS Bensberg-Moitzfeld

P Röttgesberg

AS Overath-Untereschbach

AS Overath

AM Overath

Ruf: (0 22 06) 69 08-9

81,2

84,8

86,2

89,2

89,5

91,5

95,0

96,6

96,8

98,1

104,8

AD Heumar (A 4/A 3)

AK Köln-Ost (A 4/A 3)

AS Köln-Merheim

AS Bensberg-Refrath

P Lustheide

AS Bensberg-Frankenforst

AS Bensberg-Moitzfeld

KH Moitzfeld

P Röttgesberg

AS Overath-Untereschbach

AS Overath

Fahrtrichtung Aachen–Bad Hersfeld		A 4 km	Fahrtrichtung Bad Hersfeld–Aachen	
P Overath		106,3	P Overath	
P Erlenhof		109,8	P Erlenhof	
AS Engelskirchen		115,7	AS Engelskirchen	
P Bellingroth		116,8	P Bellingroth	
		118,3	Pol Wiehl	
			Ruf: (0 22 61) 2 29 25	
P Hömeler Feld		121,0	P Hömeler Feld	
AS Gummersbach/Wiehl		122,7	AS Gummersbach/Wiehl	
P Morkeputz		124,5	P Morkeputz	
AS Reichshof-Denklingen		131,2	AS Reichshof-Denklingen	
P Hasbacher Höhe		135,3	AS Hasbacher Höhe	
AS Reichshof-Eckenhagen		137,0	AS Reichshof-Eckenhagen	
AK Olpe-Süd (A 4/A 45)		146,3	AK Olpe-Süd (A 4/A 45)	
AS Wenden		147,2	AS Wenden	
Strecke ist unterbrochen				
Kirchheimer Dreieck (A 4/A 7)		367,4	Kirchheimer Dreieck (A 4/A 7)	
		365,5	P Engersburg	
P Asbachgrund		364,2		
		363,6	P Eschenkuppe	
		362,7	P Auerhahnkuppe	
AM Bad Hersfeld		358,3		
Ruf: (0 66 21) 45 90				
		357,6	P Bingartes	
KH Bad Hersfeld		357,3		
AS Bad Hersfeld		356,8	AS Bad Hersfeld	
AS Friedewald		345,4	AS Friedewald	
KH Friedewald		344,2		
AS Hönebach		338,0	AS Hönebach	
AM St Hönebach		337,9		
AS Obersuhl (Ende BAB)		331,4	AS Obersuhl (Beginn BAB)	
Zwischenstrecke auf Gebiet der DDR gesperrt				
		320,3	AS Wommen	
KH Herleshausen		319,1		
R Herleshausen		315,1	T Herleshausen (Aral)	
3443 Herleshausen 1			3443 Herleshausen 1	
Ruf: (0 56 54)			Ruf: (056 54) 2 94	
R = 64 29				
(von beiden Fahrtrichtungen anfahrbar)			(von beiden Fahrtrichtungen anfahrbar)	
AS Herleshausen		315,1	AS Herleshausen	
Zollstation/BGS		315,0		
Ruf: (0 56 54) 2 04				
Grenze zur DDR		314,2	Grenze zur DDR	

Anmerkung:

Der Abschnitt Wommen-Herleshausen ist nur einbahnig vorhanden und wird im Gegenverkehr befahren.

A 5 Frankfurt–Darmstadt–Heidelberg–Karlsruhe–Freiburg–(Basel)

Fahrtrichtung Gießen–(Basel)		A 5 km	Fahrtrichtung (Basel)–Gießen	
		433,1	AM Reiskirchen	
			Ruf: (0 64 08) 20 97	
AS Gießen-Nord/Reiskirchen		433,2	AS Gießen-Nord/Reiskirchen	
P		434,4		
		436,6	P Albach	
KWC Albach		437,5		
6301 Fernwald 1				
Ruf: (0 64 04) 77 33				
AS Gießen-Ost		439,2	AS Gießen-Ost	
		442,7	KWC Garbenteich	
			6311 Ettingshausen	
			Ruf: (0 64 04) 71 76	
P		444,2		
P		446,2		
Gambacher Dreieck (A 5/A 45)		448,8	Gambacher Dreieck (A 5/A 45)	
KH Gambach		450,5		
AS Butzbach		453,4	AS Butzbach	
		453,4	Pol Ruf: (0 60 33) 61 71	
AS Bad Nauheim		459,4	AS Bad Nauheim	
TR Wetterau		462,4	TR Wetterau	
6352 Ober-Mörlen			6352 Ober-Mörlen	
Ruf: (0 60 02)			Ruf: (0 60 02)	
T = 2 61 (Jet)			T = 3 15 (Texaco)	
R = 2 66			R = 6 00	
AS Friedberg		470,6	AS Friedberg	
			AM St	
KH Tannenmühle		472,7		
P		474,5	P	
		479,7	AM Frankfurt a. M.	
			Ruf: (06 11) 5 07 20 00	

Fahrtrichtung Gießen-(Basel)

Bad Homburger Kreuz (A 5/A 661)
 US Tankstelle
 Nordwestkreuz Frankfurt (A 5/A 66)
 KH Frankfurt-West

Westkreuz Frankfurt (A 5/A 648)

KH Frankfurter Kreuz

Frankfurter Kreuz (A 5/A 3)

AS Zeppelinheim

PWC

AS Mörfelden

P

TR Gräfenhausen

6101 Gräfenhausen

Ruf: (0 61 50)

T = 73 16 (BP)

R = 75 82

P

AS Darmstadt

AM Darmstadt

Ruf: (0 61 51) 8 44 89

Darmstädter Kreuz (A 5/A 67)

AS Pfungstadt

P

AS Jugenheim

TR Alsbach

6146 Alsbach/Bergstraße

Ruf: (0 62 57)

T = 39 22 (Kirol)

R = 33 17

AS Zwingenberg

P

AS Bensheim

AS Heppenheim

PWC

AS Hemsbach

P

AK Weinheim (A 5/A 659)

PWC Weinheim

AS Großsachsen

AS Ladenburg

P

AS Heidelberg/Dossenheim

AK Heidelberg (A 5/A 656)

Wechsel der Kilometrierung

AS Heidelberg/Schwetzingen

TK Hardtwald

6902 Sandhausen

Ruf: (0 62 24)

T = 88 15 (Shell)

K = 88 15

P

AS Walldorf/Wiesloch

AK Walldorf (A 5/A 6)

P

AS Kronau

P

A 5
km

480,8

487,0

489,3

491,0

491,6

498,9

499,1

501,2

504,9

506,8

508,0

511,0

511,2

515,5

519,6

520,5

521,0

31,1

33,5

35,3

36,4

38,9

40,4

40,5

41,6

44,5

45,2

45,3

47,3

48,4

50,2

53,2

55,1

56,5

57,6

61,6

63,5

66,1

69,5

70,8

71,1

72,8

76,4 =

574,6

580,1

582,0

585,0

585,2

587,6

587,6

590,1

592,8

593,0

596,4

599,7

599,8

Fahrtrichtung (Basel)–Gießen

Bad Homburger Kreuz (A 5/A 661)

Nordwestkreuz Frankfurt (A 5/A 66)

Fernmelde- und Brückenmeisterei des ABA Ffm

Ruf: (06 11) 78 56 13

Westkreuz Frankfurt (A 5/A 648)

Frankfurter Kreuz (A 5/A 3)

AS Zeppelinheim

PWC

AS Mörfelden

P

TR Gräfenhausen

6101 Gräfenhausen

Ruf: (0 61 50)

T = 73 52 (Aral)

R = 74 38

P

AS Darmstadt

Darmstädter Kreuz (A 5/A 67)

AS Pfungstadt

AS Jugenheim

P

KH Zwingenberg

PWC

AS Zwingenberg

TR Bergstraße

6140 Bensheim

Ruf: (0 62 51)

T = 65 00 (Kirol)

R = 3 89 46

AS Bensheim

P

AS Heppenheim

P

AS Hemsbach

AM St

KH

AK Weinheim (A 5/A 659)

PWC Weinheim

AS Großsachsen

AS Ladenburg

P

AS Heidelberg/Dossenheim AK

AK Heidelberg (A 5/A 656)

AS Heidelberg/Schwetzingen

TK Hardtwald

6902 Sandhausen

Ruf: (0 62 24)

T = 40 74 (BP)

K = 40 74

P

AS Walldorf/Wiesloch

AM Walldorf

Ruf: (0 62 27) 15 86

AK Walldorf (A 5/A 6)

P

AS Kronau

P

Fahrtrichtung Gießen-(Basel)

TR (Motel) Bruchsal
7521 Forst üb. Bruchsal
Ruf: (0 72 51)
T = 22 00 (Esso)
R/M = 33 21-23 (64 Betten)

AS Bruchsal

P

P

TK Karlsruhe-Durlach

7500 Karlsruhe-D.

Ruf: (07 21)

T = 4 20 12 (Aral)

K = 4 20 12

AS Karlsruhe-Durlach

AD Karlsruhe (A 5/A 8)

AS Karlsruhe-Rüppurr/Ettlingen

KH

AS Ettlingen/Karlsruhe-Rheinhafen

P

P

AS Rastatt

P

AM Baden-Baden

Ruf: (0 72 21) 61 41 14

TR (Motel) Baden-Baden

7570 Baden-Baden 24

Ruf: (0 72 21)

T = 6 18 86 (Total)

R/M = 6 10 81/82 (66 Betten)

AS Baden-Baden

P

P

AS Bühl

P

P

AS Achern

KH

P

P

TR Renchtal

7604 Appenweier

Ruf: (0 78 05)

T = 34 02 (Aral)

R = 4 46 04 74

AS Appenweier

P

P

AS Offenburg

P

AM Offenburg

Ruf: (07 81) 33 40

P

P

P

AS Lahr

A 5
km

604,2

606,9

607,0

611,0

615,5

619,3

623,7

623,7

624,0

624,0

624,2

627,8

630,4

631,8

632,5

637,4

637,9

643,3

643,6

647,5

651,4

652,9

655,2

655,3

655,5

657,8

658,8

661,3

662,8

663,0

663,6

666,6

669,2

671,9

675,0

675,9

676,9

676,9

678,6

680,3

683,6

685,9

687,6

687,8

691,0

691,7

692,6

695,2

696,2

698,8

700,2

700,9

704,4

707,6

713,2

714,2

714,4

717,2

Fahrtrichtung (Basel)–Gießen

TR Bruchsal

7521 Forst üb. Bruchsal

Ruf: (0 72 51)

T = 21 89 (Esso)

R = 33 22 u. 1 43 61

KH

AS Bruchsal

P

P

P

AM Karlsruhe-Durlach

Ruf: (07 21) 4 19 96

Pol Ruf: (07 21) 40 50 26

T Karlsruhe-Durlach (Aral)

7500 Karlsruhe-D.

Ruf: (07 21) 4 30 25

AS Karlsruhe-Durlach

AD Karlsruhe (A 5/A 8)

AS Karlsruhe-Rüppurr/Ettlingen

AS Ettlingen/Karlsruhe-Rheinhafen

P

P

AS Rastatt

P

AS Baden-Baden

P

TR Bühl

7580 Bühl

Ruf: (0 72 21)

R = 80 97

T = 80 79 (Orag)

AS Bühl

P

P

AS Achern

P

P

TK Renchtal

7604 Appenweier

Ruf: (0 78 05)

T = 34 44 (Kessel)

K = 34 44

AS Appenweier

P

P

AS Offenburg

P

P

P

P

AS Lahr

AM St

P

Fahrtrichtung Gießen–(Basel)

TR Mahlberg
7631 Mahlberg
Ruf: (0 78 25)
T = 4 37 (Uniti-Avia)
R = 4 15

AS Ettenheim

P

P

P

AS Riegel

AM St

P

AS Nimburg

P

AS Freiburg-Nord

AM Freiburg

Ruf: (0 76 65) 13 12

TK Schauinsland

7801 Hochdorf

Ruf: (0 76 65)

T = 13 14 (Texaco)

K = 13 14

AS Freiburg-Mitte

P

AM St

AS Freiburg-Süd

AS Bad Krotzingen

P

AM St und KH

P

P

AS Müllheim/Neuenburg

P

P

TK Bad Bellingen

7841 Bad Bellingen

Ruf: (0 76 35)

T = 4 90 (Chevron)

K = 4 90

PWC

AS Kleinkems

AS Lörrach

P

AS Weil am Rhein (im Bau)

Deutsch-Schweizerische

Gemeinschafts-Zollanlage (im Bau)

Vorläufiges Autobahnende

in Weil am Rhein

A 5
km
719,8

720,1

723,4

723,5

726,0

726,1

732,9

733,5

736,1

737,8

738,0

740,8

742,0

742,8

745,2

746,4

749,0

749,5

750,4

754,1

758,9

759,9

760,0

760,2

761,7

766,3

767,3

769,7

772,6

778,2

778,4

783,4

785,1

788,1

793,3

794,1

798,4

801,4

801,5

809,7

811,0

812,2

812,9

813,5

Fahrtrichtung (Basel)–Gießen

TR Mahlberg
7631 Mahlberg
Ruf: (0 78 25)
T = 2 04 (Total)
R = 2 63 u. 3 57

AS Ettenheim

KH

P

P

P

AS Riegel

P

AS Nimburg

P

AS Freiburg-Nord

AS Freiburg-Mitte

P

AS Freiburg-Süd

TR Breisgau

7801 Mengen

Ruf: (0 76 64)

T = 71 81 (Aral)

R = 71 91

AS Bad Krotzingen

P

P

P

P

AS Müllheim/Neuenburg

P

P

PWC

AM Kleinkems

Ruf: (0 76 28) 7 22

AS Kleinkems

AS Lörrach

P

AS Weil am Rhein (im Bau)

Deutsch-Schweizerische

Gemeinschafts-Zollanlage (im Bau)

Vorläufiges Autobahnende

in Weil am Rhein

**A 6 (Metz)–Saarbrücken–Kaiserslautern–Mannheim–Heilbronn–
Nürnberg–Waidhaus (Pilsen)**

Fahrtrichtung Saarbrücken–Waidhaus

Bundesgrenze
Zollanlage Goldene Bremm
TR Goldene Bremm
6600 Saarbrücken 3
Ruf: (06 81)
T = 5 10 00 (Fanal)
R = 5 35 35
AS Saarbrücken West

A 6
km
687,2
687,2
686,4

686,0

Fahrtrichtung Waidhaus–Saarbrücken

Bundesgrenze
Zollanlage Goldene Bremm
TK Goldene Bremm
6600 Saarbrücken 3
Ruf: (06 81)
T = 5 57 15 (Widenmeyer)
K = 5 35 35
AS Saarbrücken-West

Fahrtrichtung Saarbrücken–Waidhaus

AD Saarbrücken
(Einfahrt der A 620)

P
P
AS St. Ingbert-West
P
AS St. Ingbert-Ost
P
AK Neunkirchen (A 6/A 8)
AS Homburg
T Homburg/Saar (Esso)
6650 Homburg/Saar
Ruf: (0 68 41) 76 75
P
AS Waldmohr
Landesgrenze Saarland–Rheinland-Pfalz

P Reissberg
AS Bruchmühlbach-Miesau

P Harzofen
AD Landstuhl

AS Landstuhl
P Höllenplacken
AS Kaiserslautern-West
AS Kaiserslautern-Mitte
Pol Ruf: (06 31) 5 89 30,
5 21 31 u. 5 98 22

P Waschmühltal
P Funkhaus
AS Kaiserslautern-Ost

P Quaiders Berg
P Wiesentaler Halte
AS Enkenbach-Alsenborn
AM St

KH
P Schorlenberg

P Eishohl

AM Wattenheim
Ruf: (0 63 56) 2 66 u. 4 30
FM
AS Wattenheim

Pol Ruf: (0 63 56) 2 30 u. 2 60
P Am Binsensplatz

P An der Burg
AS Grünstadt

A 6
km
681,5

680,5
680,4

677,3
676,3

675,0
673,5

672,5
668,3

668,0
666,3

666,2
663,3

661,0
659,4

654,9
654,5
653,5

653,2
648,7
648,5
648,0

644,6
643,9

642,8

640,9
640,3

635,7
633,4

633,4
631,6

629,6
626,1

622,2
622,4

622,4
618,5

617,7
617,0

614,5
614,5

614,0
611,2

610,5
606,7

606,7
605,7

603,9
603,9

602,9
600,5

598,8
596,0

594,5
592,7

592,7
592,2

592,5
587,8

587,1
586,4

583,2
577,9

Fahrtrichtung Waidhaus–Saarbrücken

KH Gündingen
AD Saarbrücken
(nur Ausfahrt zur A 620)

P

P

AS St. Ingbert-West
P

AM Rohrbach
Ruf: (0 68 94) 55 10 u. 55 19 50
AS St. Ingbert-Ost
P

AK Neunkirchen (A 6/A 8)
P
AS Homburg

AS Waldmohr
Landesgrenze Saarland–Rheinland-Pfalz
TR Waldmohr
6797 Waldmohr
Ruf: (0 63 73)
T = 94 28 (Aral)
R = 2 35
KH

P Am Glan
AS Bruchmühlbach-Miesau
AM St
P Schwarzbachwiesen

AD Landstuhl
AM Landstuhl
Ruf: (0 63 71) 23 35 u. 69 24
AS Landstuhl
P Geisswiesen

AS Kaiserslautern-West
AS Kaiserslautern-Mitte

KH
P Gallapmühle

P Funksender
AS Kaiserslautern-Ost
AM St
KH

P Langen Berg

AS Enkenbach-Alsenborn

P Am Tunnel

P Dreherthal

P Hoher Bühl
P Türkberg
P Karstkopf

AS Wattenheim
TR (Motel) Wattenheim
6719 Wattenheim/Pfalz
Ruf: (0 63 56)
T = 3 49 (Texaco)
R/M = 3 30 (17 Betten)

P Leininger Berg

AS Grünstadt
P Dirmsteiner Pfad

Fahrtrichtung Saarbrücken–Waidhaus

AK Frankenthal (A 6/A 61)
 AS Frankenthal
 AS Ludwigshafen
 Landesgrenze
 AS Mannheim-Sandhofen
 P
 Viernheimer Dreieck (A 6/A 67)
 Viernheimer Kreuz (A 6/A 59)
 AK Mannheim (A 6/A 656)
 AS Mannheim/Schwetzingen
 P
 AS Schwetzingen/Hockenheim
 AD Hockenheim (A 6/A 61)
 TR Am Hockenheimring
 6832 Hockenheim
 Ruf: (0 62 05)
 T = 66 14 u. 66 24 (Hammer)
 R = 68 91/92

P
 AK Walldorf (A 6/A 5)
 P
 AS Wiesloch/Rauenberg
 P

P
 P
 AS Sinsheim

TR Kraichgau
 6920 Sinsheim
 Ruf: (0 72 61)
 T = 25 18 (BLA)
 R = 21 28

P
 AS Steinsfurt

P
 P
 AS Bad Rappenau
 KH

P
 P
 AS Heilbronn/Obereisesheim
 AS Heilbronn/Neckarsulm
 P

AK Weinsberg (A 6/A 81)
 P

P
 AS Bretzfeld
 P

AS Öhringen

P
 AS Neuenstein

P
 AS Kupferzell

Zwischenstrecke im Bau
 bzw. in Bauvorbereitung

A 6
 km

573,6
 570,7
 570,6
 567,5
 565,6
 563,7
 558,9
 555,8
 559,2
 566,4
 572,5
 575,7
 576,7
 578,1
 581,0
 582,5

583,4

585,5
 586,4
 588,3
 590,4
 593,0
 593,9
 596,0
 597,7
 599,1
 599,8
 603,7
 603,8
 606,7
 608,3

608,5

611,0
 612,2
 613,4
 615,8
 616,3
 619,9
 620,2
 623,4
 623,5
 626,2
 626,6
 630,6
 631,3
 633,5
 636,1
 638,3
 638,9
 641,9
 643,1
 645,0
 647,2
 650,1
 651,2
 653,2
 656,6
 657,5
 661,2
 661,4
 665,5

669,2
 669,2
 672,8

Fahrtrichtung Waidhaus–Saarbrücken

AK Frankenthal (A 6/A 61)
 AS Frankenthal
 KH u. AM St
 AS Ludwigshafen
 Landesgrenze
 AS Mannheim-Sandhofen
 P
 Viernheimer Dreieck (A 6/A 67)
 Viernheimer Kreuz (A 6/A 59)
 AK Mannheim (A 6/A 656)
 AS Mannheim/Schwetzingen

P
 AS Schwetzingen/Hockenheim
 AD Hockenheim (A 6/A 61)

TK Am Hockenheimring
 6832 Hockenheim
 Ruf: (0 62 05)
 T = 74 04 (BP)
 K = 68 91/92

P
 AK Walldorf (A 6/A 5)
 P
 P
 AS Wiesloch/Rauenberg

P

P

P
 AS Sinsheim
 AM Sinsheim
 Ruf: (0 72 61) 20 52
 TR Kraichgau
 6920 Sinsheim
 Ruf: (0 72 61)
 T = 27 69 (Esso)
 R = 23 18

AS Steinsfurt

P

P

P
 AS Bad Rappenau

P

P
 AS Heilbronn/Obereisesheim
 AS Heilbronn/Neckarsulm

P
 AK Weinsberg (A 6/A 81)

P

P
 AS Bretzfeld

P
 AS Öhringen
 P

AS Neuenstein
 KH
 AM St Waldenburg
 P
 AS Kupferzell

Zwischenstrecke im Bau
 bzw. in Bauvorbereitung

Fahrtrichtung Saarbrücken–Waidhaus		A 6 km	Fahrtrichtung Waidhaus–Saarbrücken	
P		440,1	P	
AS Ansbach-West		439,8	AS Ansbach-West	
AS Herrieden		443,2	AS Herrieden	
P		438,1		
		434,9		
AS Ansbach		434,5	P	
P		431,7	AS Ansbach	
		430,3		
P		429,9	P	
		426,2		
AS Ansbach/Lichtenau		425,9	P	
P		421,1	AS Ansbach/Lichtenau	
		416,8		
AS Neuendettelsau		415,4	P	
		414,7	AS Neuendettelsau	
P		414,6	KH Neuendettelsau	
		412,4		
P		412,0	P	
		405,8		
AS Schwabach		405,6	P	
		399,0	AS Schwabach	
		396,5	AM Schwabach	
			Ruf: (0 91 22) 8 52 85	
AS Schwabach/Roth		395,4	AS Schwabach/Roth	
AS Nürnberg-Süd		386,0	AS Nürnberg-Süd	
AS Nürnberg-Langwasser		383,1	AS Nürnberg-Langwasser	
AK Feucht (A 6/A 9)		380,9	AK Feucht (A 6/A 9)	
Zwischenstrecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung			Zwischenstrecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung	
AK Altdorf (A 6/A 3)		7,3	AK Altdorf (A 6/A 3)	
P		8,5		
		8,9	P	
AS Altdorf/Leinburg		10,6	AS Altdorf/Leinburg	
P		12,0		
		13,9	P	
P		15,4		
P		18,9		
		19,2	P	
P		21,9	P	
AS Alfeld		26,2	AS Alfeld	
AM Alfeld		26,2		
Ruf: (0 91 57) 2 43				
P		27,7		
		30,1	P	
P		32,9		
		33,2	P	
AS Sulzbach-Rosenberg		35,3	AS Sulzbach-Rosenberg	
P		41,8		
		42,2	P	
AS Amberg/Kastl		43,9	AS Amberg/Kastl	
Übrige Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung			Übrige Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung	

**A 7 (Appenrade)–Flensburg–Hamburg–Hannover–Kassel–Fulda–
Würzburg–Ulm–Füssen–(Reutte)**

Fahrtrichtung Flensburg–Füssen		A 7 km	Fahrtrichtung Füssen–Flensburg	
AS Flensburg/Harrislee		179,0	AS Flensburg/Harrislee	
AS Tarp		165,5	AS Tarp	
Zwischenstrecke im Bau			Zwischenstrecke im Bau	
AS Schleswig/Schuby		149,2	AS Schleswig/Schuby	
AS Schleswig/Jagel		142,7	AS Schleswig/Jagel	
P		138,0	P	
		136,5		
AS Owschlag		132,0	AS Owschlag	
KH und AM St				
TK Hüttener Berge		127,5	TK Hüttener Berge	
2370 Rendsburg			2370 Rendsburg	
Ruf: (04 33 53)			Ruf: (04 33 53)	
T = 4 66 (Aral)			T = 4 55 (Shell)	
K = 4 66			K = 4 55	
AS Rendsburg/Büdelndorf		124,8	AS Rendsburg/Büdelndorf	
P		121,6		
		121,5	P	
AK Rendsburg (A 7/A 210)		119,0	AK Rendsburg (A 7/A 210)	
		116,1	P	
P		115,4		
AS Warder		106,6	AS Warder	

Fahrtrichtung Flensburg–Füssen

P

AS Bordesholm
 AD Bordesholm (A 7/A 215)
 AS Neumünster-Einfeld
 AM Neumünster und FM
 Ruf: (0 43 21) 59 01
 Pol Ruf: (0 43 21) 5 13 21
 TK Aalbek
 2350 Neumünster 3
 Ruf: (0 43 21)
 T = 5 17 11 (Shell)
 K = 5 11 28
 AS Neumünster
 PWC

AS Neumünster-Wittorf

P

AS Bad Bramstedt AM St

P

AS Kaltenkirchen

P

P

AS Quickborn

TR Holm Moor

2085 Quickborn

Ruf: (0 41 06)

T = 39 39 (elf)

R = 6 92 90/91

P

AS Schnelsen-Nord
 AS Hamburg-Schnelsen
 AD Hamburg-Nordwest (A 7/A 23)
 AS Hamburg-Stellingen
 AS Hamburg-Volkspark
 AS Hamburg-Bahrenfeld
 AS Hamburg-Othmarschen
 AS Hamburg-Waltershof
 AS Hamburg-Heimfeld
 AS Hamburg-Marmstorf
 TK Harburger Berge
 2100 Hamburg 90
 Ruf: (0 40)
 T = 7 60 09 14 (Agip)
 K = 7 60 09 14

AS Fleestedt

AS Maschen
 (Beginn BAB A 39)

Wechsel der Kilometrierung

AS Ramelsloh
 KWC Hasselhöhe
 2105 Sevetal 11
 Ruf: (0 41 85) 29 94
 AS Thieshope

P Süllofeld
 AS Garlstorf

A 7

km

103,1

100,8

99,4

97,8

92,6

92,5

86,5

81,1

80,2

78,7

71,9

69,9

67,7

66,0

65,5

61,3

58,2

58,0

53,2

52,4

49,3

49,0

46,3

46,1

41,1

40,7

38,0

36,7

34,6

32,0

30,7

28,2

27,2

21,3

15,5

11,0

9,2

8,6

7,1

5,4

3,3

0,9 = 18,9

21,2

21,9

22,9

26,5

28,1

32,5

33,2

33,9

34,5

Fahrtrichtung Füssen–Flensburg

P

AS Bordesholm
 AD Bordesholm (A 7/A 215)
 AS Neumünster-Einfeld

AS Neumünster

TR Brokenlande

2351 Brokenlande

Ruf: (0 43 27)

T = 3 54 (Texaco)

R = 2 10

AS Neumünster-Wittorf

P

AS Bad Bramstedt

P

AS Kaltenkirchen

P

P

AS Quickborn

AM Quickborn

Ruf: (0 41 06) 38 83

TK Holm Moor

2085 Quickborn

Ruf: (0 41 06)

T = 38 38 (Esso)

K = 38 38

P

AS Schnelsen-Nord

AS Hamburg-Schnelsen

AD Hamburg-Nordwest (A 7/A 23)

AS Hamburg-Stellingen

AS Hamburg-Volkspark

AS Hamburg-Bahrenfeld

AS Hamburg-Othmarschen

AS Hamburg-Waltershof

AS Hamburg-Heimfeld

AS Hamburg-Marmstorf

TR Harburger Berge

2100 Hamburg 90

Ruf: (0 40)

T = 7 60 33 49 (Aral)

R = 7 60 26 61

AS Fleestedt

Horster Dreieck (A 7/A 1)

Horster Dreieck

(Beginn Westumgehung Hamburg A 7)

KWC Am Lehmsaal

2105 Sevetal 11

Ruf: (0 41 85) 28 08

AS Ramelsloh

AS Thieshope

Pol Ruf: (0 41 73) 5 64

P Eichberg

P Utspann

AS Garlstorf

P Schaabskaben

Fahrtrichtung Flensburg–Füssen

KH Egestorf	35,3
P Garlstorfer Wald	35,5
AS Egestorf	39,5
	41,8
P Bremers Gehwege	42,3
AS Evendorf	43,2
P Auegrund	46,3
P Vorm Naturschutzpark	48,4
	48,8
TR (Motel) Brunautal	51,6
3041 Behringen	
Ruf: (0 51 94)	
T = 4 67 (Texaco)	
R = 8 68	
M = 8 85 u. 8 86 (67 Betten)	
AS Bispingen	52,8
	54,5
P Timmerloh	58,9
P Bei den Schellbergen	63,4
AS Soltau-Ost	64,6
KH Soltau	66,1
	68,7
KWC Vorm Wietzenbruch	69,6
3040 Brock	
Ruf: (0 51 91) 32 81	
AS Soltau-Süd	71,6
	74,6
P Fuhrhop	75,1
	79,2
AS Dorfmark	81,6
P Steinbach	82,3
	84,7
AS Fallingbostel	88,0
	88,0
AM Fallingbostel	
Ruf: (0 51 62) 5 39	
Pol Ruf: (0 51 62) 20 86	
P Wolfsgrund	92,7
	92,9
AD Walsrode (A 7/A 27)	94,5
AS Westenholz	97,2
	101,7
TR Allertal	105,9
3031 Engehausen	
Ruf: (0 50 71)	
T = 22 64 (Aral)	
R = 5 71	
AS Schwarmstedt	107,9
	112,2
P Südhorn	112,5
KH	116,0
AS Berkhof	116,1
P Osterriehe	120,5
	120,8
AS Mellendorf	122,9
AD Hannover-Nord (A 7/A 352)	124,7
P	128,7
	129,5
AS Großburgwedel	131,0
AS Hannover/Kirchhorst	137,9
	141,0
P	141,2
KH	141,8
Pol Ruf: (0 51 37) 7 10 71	142,2
AK Hannover-Ost (A 7/A 2)	142,5/
AS Hannover-Anderten	155,0
TR Hannover-Wülferode	158,0
3000 Hannover 72	
Ruf: (05 11)	
T = 52 26 94 (BP)	
R = 52 20 92	
AS Laatzen	160,9
AD Hannover-Süd	161,7
(nur Einfahrt)	
P	170,0
AM Hildesheim	176,8
Ruf: (0 51 21) 5 50 81/82	
AS Hildesheim-Drispensiedt	176,8
AS Hildesheim	180,0

Fahrtrichtung Füssen–Flensburg

AS Egestorf	
P Repenbarg	
AS Evendorf	
P Auegrund	
P Vorm Naturschutzpark	
TR Brunautal	
3041 Behringen	
Ruf: (0 51 94)	
T = 4 65 (elf)	
R = 5 74 u. 5 84	
AS Bispingen	
AM Bispingen	
Ruf: (0 51 94) 8 78	
P Bispingen Tor	
AS Soltau-Ost	
P Abelbeck Kuhbusch	
AS Soltau-Süd	
P Bei der Höcht	
P Dorfmark	
AS Dorfmark	
P Rummelsburg-OPR	
AS Fallingbostel	
Pol Ruf: (0 51 62) 20 86	
P Wolfsgrund	
AD Walsrode (A 7/A 27)	
AS Westenholz	
P Westenholzer Bruch	
TR Allertal	
3031 Engehausen	
Ruf: (0 50 71)	
T = 22 63 (Esso)	
R = 20 43	
AS Schwarmstedt	
P Südhorn	
AS Berkhof	
P Up'n Bummelskampe	
AS Mellendorf	
AD Hannover-Nord (A 7/A 352)	
P	
AS Großburgwedel	
AS Hannover/Kirchhorst	
P	
AK Hannover-Ost (A 7/A 2)	
AS Hannover-Anderten	
TR (Motel) Hannover-Wülferode	
3000 Hannover 72	
Ruf: (05 11)	
T = 52 26 95 (Aral)	
R/M = 52 20 93	
AS Laatzen	
AD Hannover-Süd	
(nur Ausfahrt)	
AS Hildesheim-Drispensiedt	
AS Hildesheim	

Fahrtrichtung Flensburg–Füssen

T Hildesheimer Börde
3201 Wendhausen
Ruf: (0 51 21)
T = 3 33 22 (Shell)

P

AS Derneburg/Salzgitter
AD Salzgitter (A 7/A 39)

P

AS Bockenem
AS Rhüden (Harz)
P
AS Seesen (Harz)

TR Seesen
3370 Seesen 18
Ruf: (0 53 81)
T = 82 22 (Stinnes-Fanal)
R = 82 05

P

P

AS Echte

P

AS Northeim-Nord
P Schlochau
AS Northeim-West
P

P

AS Nörten-Hardenberg
AS Göttingen-Nord
AS Göttingen

TR (Motel) Göttingen
3405 Rosdorf 7
Ruf: (0 55 09)
T = 2 00 (Aral)
R/M = 6 33 u. 2 72 (68 Betten)

AS Friedland

P

P

P

P

AS Hann. Münden/Werratal
P

P

P

P

P

P

AS Hann. Münden/Lutterberg

P Herkulesblick

AS Kassel-Ost

AM Kassel

Ruf: (05 61) 52 21 94

T Kassel (Esso)

3503 Lohfelden

Ruf: (05 61) 5 32 02

AS Kassel

A 7
km
186,0

191,8

192,2

193,4

196,5

203,0

207,2

213,0

218,0

220,4

220,4

223,2

223,5

229,6

231,2

232,6

234,7

237,7

239,3

241,8

244,8

246,6

250,0

251,0

253,7

255,0

264,4

268,1

268,1

271,3

271,8

275,9

277,6

279,9

281,9

284,5

285,2

286,2

287,3

290,5

290,6

292,0

292,8

293,7

294,7

297,6

305,2

306,5

306,5

307,5

312,4

312,5

312,7

Fahrtrichtung Füssen–Flensburg

T Hildesheimer Börde
(Framin)
3201 Wendhausen
Ruf: (0 51 21) 3 24 44

P

AS Derneburg/Salzgitter
AD Salzgitter (A 7/A 39)

AS Bockenem

AS Rhüden (Harz)

P

AS Seesen (Harz)

AM Seesen

Ruf: (0 53 81) 21 36 u. 23 01

TR Seesen

3370 Seesen 72

Ruf: (0 53 81)

T = 82 10 (Aral)

R = 82 05

P

P

AS Echte

P

P

AS Northeim-Nord

P Schlochau

AS Northeim-West

P

P

AS Nörten-Hardenberg

AS Göttingen-Nord

AS Göttingen

AM Göttingen

Ruf: (0 55 09) 6 38 52

TR (Motel) Göttingen

3405 Rosdorf 7

Ruf: (0 55 09)

T = 2 22 (Shell)

R/M = 3 45 (22 Betten)

AS Friedland

P

P

P

AS Hann. Münden/Werratal

P

P

P

AS Hann. Münden/Lutterberg

AS Kassel-Ost

P Eichwald

AS Kassel

TR (Motel) Kassel

3503 Lohfelden

Ruf: (05 61)

T = 5 50 36 (BP)

R/M = 5 50 81 (167 Betten)

Fahrtrichtung Flensburg–Füssen

Kasseler Kreuz (A 7/A 44)	313,3
AS Guxhagen	320,7
P Helderbachtal	327,8
KH Melsungen	329,7
AS Melsungen	329,9
AM St	330,0
P Melsunger Wald	332,0
TR Hasselberg	340,3
3589 Knüllwald/ Oberbeisheim	340,4
Ruf: (0 56 85)	
T = 7 60 03 (Texaco)	
R = 2 56	
KH Homberg	344,3
AS Homberg (Bez. Kassel)	344,4
	346,1
	353,5
AS Bad Hersfeld-West	357,4
P	361,6
P	363,6
Kirchheimer Dreieck (A 7/A 4)	368,2
AS Kirchheim	368,4
AM Kirchheim	368,4
Ruf: (0 66 25) 4 18	
T Kirchheim	368,4
6437 Kirchheim (Shell)	
Ruf: (0 66 25) 2 20	
	368,6
Hattenbacher Dreieck (A 7/A 48)	372,2 = 0,0
	4,3
P Strampen	5,2
AS Niederjossa	7,3
	7,3
	9,6
P Dornbusch	12,1
	16,5
TR Großenmoor	16,6
6419 Burghaun 5	
Ruf: (0 66 53)	
T = 2 93 (Chevron)	
prov. R = 2 94	16,8
P Mahlerthof	20,5
AS Hünfeld/Schlitz	23,1
P Fuchsberg	24,3
	27,3
P Hummelskopf	29,3
	31,8
AS Fulda-Nord	32,9
AM Fulda	33,4
Ruf: (06 61) 6 22 92	
Pol Petersberg 5	33,4
Ruf: (06 61) 60 15	
P	34,0
	36,1
P Röther Tannen	37,6
KWC Pilgerzell	41,6
6411 Künzell 3	
Ruf: (06 61) 60 54	
	43,3
AS Fulda-Süd	44,7
P Steinhauk	46,3
	47,7
P Steinborntal	49,1
	51,1
AM St Uttrichshausen	52,8
TR Uttrichshausen	53,1
6401 Kalbach 4	
Ruf: (0 97 42)	
T = 2 04 (Aral)	
prov. R = 3 49	53,2
	55,3
P Am Forsthaus	57,1
	60,2
P	61,2
	61,9
P	62,1
KH Bad Brückenau	63,6

Fahrtrichtung Füssen–Flensburg

Kasseler Kreuz (A 7/A 44)	
AS Guxhagen	
AS Melsungen	
TR Hasselberg	
3589 Knüllwald/ Oberbeisheim	
Ruf: (0 56 85)	
T = 2 30 (Texaco)	
R = 2 83 u. 3 50	
AS Homberg (Bez. Kassel)	
P	
AM St	
AS Bad Hersfeld-West	
Kirchheimer Dreieck (A 7/A 4)	
AS Kirchheim	
Rh (Motel) Kirchheim	
6437 Kirchheim	
Ruf: (0 66 25)	
R/M = 6 31 (229 Betten)	
T = 5 16 (Esso)	
R = 2 01 u. 2 70	
Hattenbacher Dreieck (A 7/A 48)	
P Ottersbach	
AS Niederjossa	
AM St Niederjossa	
P Richtgraben	
KH Großenmoor	
TR Großenmoor	
6419 Burghaun 5	
Ruf: (0 66 53)	
T = 2 92 (Shell)	
prov. R = 2 91	
P Mahlerthof	
AS Hünfeld/Schlitz	
P Rotkopf	
P Geißhecke	
AS Fulda-Nord	
P Petersberg	
KWC Eichenzell	
6405 Eichenzell 2	
Ruf: (0 66 59) 18 38	
AS Fulda-Süd	
P Riederberg	
P Lohmühle	
TK Uttrichshausen	
6401 Kalbach 4	
Ruf: (0 97 42)	
T = 2 75 (Sipol)	
K = 2 75	
P Rhöneiche	
P	
P	

Fahrtrichtung Flensburg–Füssen

AS Bad Brückenau/Volkers

P

P

P

AS Bad Brückenau/Wildflecken

TK Rhön

8789 Schondra

Ruf: (0 97 47)

T = 3 53 (SVG)

K = 3 53

P

P

P

AS Bad Kissingen

AM Oberthulba

Ruf: (0 97 36) 3 01

Pol Oberthulba

Ruf: (0 97 36) 3 99

P

P

AS Hammelburg

P

P

P

AS Schweinfurt/Niederwern

KH Rütschenhausen

P

AS Schweinfurt/Werneck

P

P

P

TR (Motel) Riedener Wald

8702 Rieden/Ufr.

Ruf: (0 93 63)

T = 5 62 (Texaco)

R/M = 5 51 u. 5 54 (21 Betten)

P

AS Gramschatzer Wald

P

P

AS Würzburg/Estenfeld

P

P

AD Biebelried (A 7/A 3)

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Nersingen

P

P

AD Hittistetten

P

AS Vöhringen

P

P

AS Illertissen

A 7

km

63,7

64,4

64,9

68,0

68,3

70,0

70,6

72,0

73,7

76,2

79,4

80,5

81,0

83,6

84,5

85,9

85,9

86,9

91,2

92,3

95,0

96,7

97,5

98,7

100,3

102,2

102,9

105,0

105,0

107,3

111,3

111,5

112,9

115,2

118,1

118,3

119,7

120,5

123,1

123,7

125,4

125,4

126,7

128,5

130,9

131,6

133,0

134,3

135,9

137,7

139,2

143,4

Fahrtrichtung Füssen–Flensburg

AS Bad Brückenau/Volkers

P

P

P

AS Bad Brückenau/Wildflecken

P

TR Rhön

8789 Schondra

Ruf: (0 97 47)

T = 3 23 (Avia)

K = 3 23

P

P

AS Bad Kissingen

P

AS Hammelburg

P

P

P

AS Schweinfurt/Niederwern

P

P

AS Schweinfurt/Werneck

P

TR Riedener Wald

8702 Rieden/Ufr.

Ruf: (0 93 63)

T = 5 52 (Aral)

R = 5 72

P

AS Gramschatzer Wald

AM Erbshausen

Ruf: (0 93 67) 5 44

P

P

AS Würzburg/Estenfeld

P

P

AD Biebelried (A 7/A 3)

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Nersingen

P

P

AD Hittistetten (A 7/B 19)

P

AS Vöhringen

AM Illerbergen

(noch kein Tel. Anschluß)

P

P

AS Illertissen

P

Fahrtrichtung Flensburg–Füssen

P
AS Altenstadt

KH Dettingen
TK Illertal
7951 Dettingen/Iller
Ruf: (0 73 54)
T = 71 08 (Avia)
K = 5 76

AS Dettingen
P

AS Berkheim
P

AK Memmingen
P

AS Memmingen-Süd
AM Memmingen
Ruf: (0 83 31) 8 79 73
Pol Memmingen
Ruf: (0 83 31) 8 79 61

A 7
km
285,2
286,6
287,8
289,3
289,4

290,2

291,6
294,3
294,6
299,9
302,3
302,7
304,5
305,7
306,2
309,2
309,6

309,6

Fahrtrichtung Füssen–Flensburg

AS Altenstadt
P

TK Illertal
7951 Dettingen/Iller
Ruf: (0 73 54)
T = 5 76 (Fina)
L = 3 76

AS Dettingen

P
AS Berkheim

P
AK Memmingen

P
AS Memmingen-Süd

**Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung**

AS Leubas
AS Kempten
AS Betzingen
AK Allgäu (A 7/A 98)
Vorläufiges BAB-Ende
(Anschluß an B 309)

336,0
337,8
340,9
344,1
346,8

**Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung**

AS Leubas
AS Kempten
AS Betzingen
AK Allgäu (A 7/A 98)
Vorläufiger BAB-Beginn

Strecke bis Füssen (Landesgrenze) im Bau bzw. in Bauvorbereitung**A 8 (Luxemburg)–Saarlouis–Pirmasens–Karlsruhe–Pforzheim–Stuttgart–Ulm–Augsburg–
München–Rosenheim–(Salzburg)****Fahrtrichtung (Luxemburg)–(Salzburg)**

AK Saarbrücken (A 8/A 1)
KH
AS Merchweiler
AS Friedrichsthal
AS Sulzbach
AS Elversberg
AS Spiesen
AS Neunkirchen
AS Neunkirchen-Wellesweiler
AS Neunkirchen-Kohlhof
AK Neunkirchen (A 8/A 6)
AS Limbach
AS Einöd
Landesgrenze

A 8
km
29,4
26,9
26,6
24,5
23,4
20,2
17,1
14,3
11,0
10,4
8,9
7,8
1,5
0,0

Fahrtrichtung (Salzburg)–(Luxemburg)

AK Saarbrücken (A 8/A 1)

AS Merchweiler
AS Friedrichsthal
AS Sulzbach
AS Elversberg
AS Spiesen
AS Neunkirchen
AS Neunkirchen-Wellesweiler
AS Neunkirchen-Kohlhof
AK Neunkirchen (A 8/A 6)
AS Limbach
AS Einöd
Landesgrenze

Die Strecke ist bis AD Karlsruhe unterbrochen

AD Karlsruhe (A 8/A 5)
KH
AS Langensteinbach
P

P
KH

P
AS Pforzheim-West
P

AS Pforzheim-Ost

267,1
265,2
261,4
260,5
257,6
257,0
255,5
251,5
251,1
248,6
246,0
245,8
239,6
238,6

238,4

231,7
229,1

AD Karlsruhe (A 8/A 5)
AS Langensteinbach
P

P
AS Pforzheim-West
P
AS Pforzheim-Ost
TR Pforzheim
7532 Niefern-Öschelbr.
Ruf: (0 72 33)
T = 2 77 (Uniti-Avia)
R = 39 21 u. 61 45

Fahrtrichtung (Luxemburg)–(Salzburg)

	A 8 km
	228,6
	226,0
AS Heimsheim	225,9
P	224,5
P	223,8
	219,1
	218,8
AD Stuttgart (A 8/A 81)	214,2
P	213,9
P	212,8
	208,1
	208,0
AK Stuttgart-Vaihingen (A 8/A 831)	206,1
AM St	205,5
	202,8
	198,8
TR (Motel) Stuttgart	
7000 Stuttgart 80	
Ruf: (07 11)	
T = 79 13 64 (Aral)	
R/M = 79 00 26 (7 Betten)	198,6
AM St	198,4
AS Stuttgart-Degerloch	198,3
AS Stuttgart-Flughafen	194,0
P	190,3
AS Esslingen	188,9
	187,8
KH	183,0
AS Wendlingen	182,9
	179,7
P	179,5
AM Kirchheim (Teck)	174,3
Ruf: (0 70 21) 5 49 39	
AS Kirchheim (Teck)	174,2
	168,3
P	168,2
AS Aichelberg	167,3
P	165,5
TR Gruibingen	160,0
7341 Gruibingen	
Ruf: (0 73 35)	
T = 50 30 (Shell)	
R = 50 15	
	159,9
KH	156,6
AS Mühlhausen	156,5
Pol Ruf: (0 73 35) 50 51	156,5
AM St	156,5
P	155,6
P	154,5
P	153,0
P	152,2
	152,0
P	151,5
	151,2
P	151,0
	149,4
	148,7
	146,4
P	144,8
AM St	141,3
AS Merklingen	141,2
P	139,8
	138,0
P	134,1
	133,6
AM Ulm/Dornstadt	124,4
Ruf: (0 73 48) 2 10 30 u. 2 10 39	
AS Ulm-West	123,9
	120,1
AS Ulm-Ost	119,3
	116,0
P	115,9
AM St	114,7

Fahrtrichtung (Salzburg)–(Luxemburg)

P
AM Heimsheim
Ruf: (0 70 44) 73 93 u. 56 95
AS Heimsheim
P
P
AD Stuttgart (A 8/A 81)
KH
P
P
AK Stuttgart-Vaihingen (A 8/A 831)
KH
AS Stuttgart-Degerloch
AS Stuttgart-Flughafen
AS Esslingen
TR Denkendorf
7306 Denkendorf
Ruf: (07 11)
T = 34 40 49 (Petrol)
R = 34 40 06/07
AS Wendlingen
P
AS Kirchheim (Teck)
P
AS Aichelberg
P
AS Mühlhausen
PWC
Betriebsgebäude Lämmerbuckeltunnel
KH
P
P
AS Merklingen
TR Aichen
7901 Aichen
Ruf: (0 73 37)
T = 4 90 (Shell)
R = 2 18/19
P
AS Ulm-West
P
AS Ulm-Ost
P

Fahrtrichtung (Luxemburg)–(Salzburg)	A 8 km	Fahrtrichtung (Salzburg)–(Luxemburg)
P	114,2	
KH Leipheim	104,9	
AM St Leipheim	104,8	
AS Ulm/Leipheim	104,8	AS Ulm/Leipheim
TR (Motel) Leipheim	104,6	
8874 Leipheim		
Ruf: (0 82 21)		
T = 79 83 (BP)		
R = 77 83		
M = 79 84 (46 Betten)		
P	99,5	
AS Günzburg	97,6	AS Günzburg
P	93,3	P
	90,9	KH Knöringen
	90,3	P
	86,7	T u. KWC Burgauer See
		8872 Burgau
		Ruf: (0 82 22)
		T = 24 39 (Aral)
		KWC = 19 81
AS Burgau	85,7	AS Burgau
P	84,6	
P	81,0	
P	76,4	
	75,6	P
AS Zusmarshausen	73,8	AS Zusmarshausen
P	73,0	P
P	71,0	
KWC Lützenberg	67,6	
8901 Streitheim		
Ruf: (0 82 94) 14 76		
	67,5	P
KH Streitheim	67,4	
AS Adelsried	64,6	AS Adelsried
P	63,4	
	62,8	P
P	61,3	
TR (Motel) Edenbergen	58,4	
8901 Batzenhofen		
Ruf: (08 21)		
T = 48 34 55 (Texaco)		
R/M = 48 30 82 (44 Betten)		
AM Augsburg	53,0	
Ruf: (08 21) 49 10 36		
Pol Augsburg		
Ruf: (08 21) 49 10 30		
AS Augsburg-West	52,8	AS Augsburg-West
	49,9	TR Augsburg
		8900 Augsburg
		Ruf: (08 21)
		T = 7 61 47 (Esso)
		R = 7 61 32
AS Augsburg-Ost	49,7	AS Augsburg-Ost
P	47,1	
P	41,7	
P	39,6	
AS Dasing	38,6	AS Dasing
	38,6	KH Dasing
	38,6	AM St Dasing
P	34,9	
AS Adelzhausen	31,7	AS Adelzhausen
	30,6	P
P	30,1	
P	29,8	P
	28,7	
	28,2	P
	27,3	P
P	26,4	
AS Odelzhausen	24,3	AS Odelzhausen
AS Sulzemoos	18,7	AS Sulzemoos
P	18,1	
KH Einsbach	17,9	
	17,8	P
P	15,1	
	14,9	P
AS Dachau/Fürstenfeldbruck	10,7	AS Dachau/Fürstenfeldbruck
P	10,3	
	9,7	KWC Ampersee
		Ruf: (0 81 42) 1 27 86
	9,5	P

Fahrtrichtung (Luxemburg)–(Salzburg)

Lotsendienst Obermenzing
Ruf: (0 89) 8 11 24 12
TR (Motel) München-Obermenzing
8000 München 60
Ruf: (0 89)
T = 8 11 28 76 (Bavaria-Petrol)
R/M = 8 11 16 44 (8 Betten)

AS München-West
AM München-West
Ruf: (0 89) 8 11 18 56

A 8
km
4,4

4,2
4,0
0,8

0,3

0,0

Fahrtrichtung (Salzburg)–(Luxemburg)

R (Motel) Langwieder See
8000 München 60
Ruf: (0 89)
R/M = 8 14 24 24 (170 Betten)
KWC (Südufer) = 8 14 23 81
KWC (Nordufer) = kein Telefon

TK München-Obermenzing
8000 München 60
Ruf: (0 89)
T = 8 11 26 86 (Aral)
K = 8 11 26 86
AS München-West

Die Strecke ist durch den Stadtbereich München unterbrochen

AS München-Ramersdorf
KWC Ramersdorf
8000 München 90
Ruf: (0 89) 49 12 00
AS München-Perlach

Behelfsausfahrt
KH Brunnthal
AK München/Brunnthal (A 8/A 99)
KWC Hofoldingen Forst
Ruf: (0 81 02) 51 77

P
AS Hofoldingen Forst

P
TR Holzkirchen
8150 Holzkirchen
Ruf: (0 80 24)
T = 12 27 (Jet)
R = 12 27
Pol Holzkirchen
Ruf: (0 80 24) 10 18
AS Holzkirchen
AM Holzkirchen
Ruf: (0 80 24) 4 33

P
AS Weyarn
P

P

P

AS Irschenberg
TR (Motel) Irschenberg
8161 Irschenberg
Ruf: (0 80 25)
T = 34 21 (Avia)
R/M = 9 71 (31 Betten)

P

AS Bad Aibling
P
AD Inntal (A 8/A 93)
AS Rosenheim

–0,8
–0,4

0,1
1,4
1,8

1,8

7,7
9,3
9,3
12,8

12,9
13,2
15,3
18,2
19,3
23,5

25,0

25,2
25,3

25,3

26,7
30,7

31,2
32,7

33,0
37,3

37,8
38,5

41,2
41,3

41,4

41,5
42,4

45,6
50,0

51,6
56,3

58,1

AS München-Ramersdorf

AS München-Perlach
KH Ramersdorf
KWC Ramersdorf
8000 München 90
Ruf: (0 89) 67 16 90
Lotsendienst Ramersdorf
Ruf: (0 89) 67 27 55
Behelfsausfahrt

AK München/Brunnthal (A 8/A 99)

P
AS Hofoldingen Forst
P

AS Holzkirchen

TR Holzkirchen
8150 Holzkirchen
Ruf: (0 80 24)
T = 19 30 (Aral)
R = 16 07
P

AS Weyarn
P
P

P

AM St Irschenberg
AS Irschenberg

KH Irschenberg
P
P

AS Bad Aibling
P

AD Inntal (A 8/A 93)
AS Rosenheim

Fahrtrichtung (Luxemburg)–(Salzburg)

Fahrtrichtung (Luxemburg)–(Salzburg)	A 8 km	
	58,1	
	59,2	
P	59,4	
AS Rohrdorf	61,4	
TK Samerberg	62,2	
8201 Rohrdorf		
Ruf: (0 80 32)		
T = 55 60 (Esso)		
K = 55 60		
	62,4	
P	64,2	
	64,6	
P	65,2	
P	66,2	
	68,1	
P	70,3	
AS Frasdorf	71,3	
P	72,0	
AS Bernau	77,0	
	77,1	
AS Felden	79,2	
	80,9	
P	82,6	
	83,5	
AS Feldwies	87,5	
P	88,2	
AS Grabenstätt	90,2	
P	93,8	
TR Hochfelln	95,0	
8221 Bernhaupten		
Ruf: (0 86 62)		
T = 84 17 (Agip)		
R = 84 14		
	95,4	
AS Bergen	95,8	
P	96,0	
AS Siegsdorf/Traunstein	98,7	
AS Inzell/Ruhpolding	99,8	
AM Siegsdorf	100,0	
Ruf: (0 86 62) 92 93		
Pol Siegsdorf	100,0	
Ruf: (0 86 62) 96 66		
	102,9	
P	105,8	
AS Neukirchen	106,9	
P	110,0	
	111,1	
P	111,4	
P	113,7	
	113,8	
P	115,4	
TK Bad Reichenhall	122,1	
8229 Piding		
Ruf: (0 86 51)		
T = 27 50 (Jet)		
K = 27 50		
AS Bad Reichenhall	122,3	
KWC Schwarzbach	125,0	
8231 Weißbach-Marzoll	(im Mittel-	
Ruf: (0 86 51)	Streifen)	
KWC = 42 64		
Wechselstube = 41 81		
Zollanlage Schwarzbach 2095 (Brückengelände)	125,1	
	125,1	
Bundesgrenze	125,2	

Fahrtrichtung (Salzburg)–(Luxemburg)

AM Rosenheim	
Ruf: (0 80 35) 23 90	
Pol Rosenheim	
Ruf: (0 80 35) 25 88	
P	
AS Rohrdorf	
TK Samerberg	
8201 Rohrdorf	
Ruf: (0 80 32)	
T = 50 91 (Shell)	
K = 50 91	
P	
P	
P	
P	
AS Frasdorf	
AS Bernau	
AM St Bernau	
AS Felden	
R Chiemsee	
8221 Bergen, Post Bernhaupten	
Ruf: (0 80 51) 77 10	
P	
AS Feldwies	
AS Grabenstätt	
P	
TKD Hochfelln	
8221 Bernhaupten	
Ruf: (0 86 62)	
T = 84 16 (Esso)	
K = 84 16	
AS Bergen	
AS Siegsdorf/Traunstein	
AS Inzell/Ruhpolding	
P	
AS Neukirchen	
P	
P	
TK Bad Reichenhall	
8229 Piding	
Ruf: (0 86 51)	
T = 26 50 (BP)	
K = 26 50	
AS Bad Reichenhall	
KWC Schwarzbach	
8231 Weißbach-Marzoll	
Ruf: (0 86 51)	
KWC = 42 64	
Wechselstube = 41 81	
Zollanlage Schwarzbach 2095 (Brückengelände)	
Speditionsbüro	
Bundesgrenze	

Fortsetzung als Autobahn A 1 der Republik Österreich nach Salzburg

A 9 (Berlin)–Hof–Bayreuth–Nürnberg–München

Fahrtrichtung Hof–München

Grenze zur DDR
 Grenzkontrollstelle Rudolphstein
 TR Frankenwald
 8671 Rudolphstein
 Ruf: (0 92 93)
 T = 3 48 (Aral)
 R = 3 55 u. 3 59
 (Brückenraststätte)
 P
 AS Berg/Bad Steben
 P
 AS Hof/Naila
 AD Hof
 AS Hof
 P
 AS Münchberg-Nord
 T Münchberg (Uniti-Avia)
 8660 Münchberg
 Ruf: (0 92 51) 52 66
 AM Münchberg
 Ruf: (0 92 51) 3 82
 P
 AS Münchberg-Süd
 AS Gefrees
 AS Marktschorgast
 P
 AS Bad Berneck i.F.
 P
 KH Kulmbach
 AD Bayreuth/Kulmbach (A 9/A 70)
 P
 AS Bayreuth-Nord
 KH Bayreuth
 P
 P
 AS Bayreuth-Süd
 P
 TK Sophienberg
 8581 Neuenreuth
 Ruf: (0 92 09)
 T = 3 02 (Agip)
 K = 3 02
 P
 P
 P
 P
 P
 AS Trockau
 P
 P
 P
 P
 AS Pegnitz
 AS Grafenwöhr
 AS Veldensteiner Forst
 P

A 9
 km
 243,2
 244,7
 244,7
 245,5
 246,0
 249,7
 252,0
 253,8
 254,7
 254,7
 254,7
 255,8
 257,1
 259,4
 266,4
 266,8
 269,7
 269,7
 269,7
 273,2
 273,4
 274,2
 281,5
 284,0
 286,6
 286,8
 288,3
 288,7
 288,9
 289,7
 291,6
 293,3
 293,4
 294,8
 295,3
 297,0
 302,8
 303,4
 303,8
 304,3
 305,8
 306,8
 306,9
 307,6
 310,0
 311,9
 312,0
 313,7
 315,2
 315,4
 317,6
 318,4
 321,6
 322,4
 323,5
 323,9
 324,2
 327,0
 327,6
 330,2
 330,6
 333,6
 334,3
 334,7
 338,8
 340,4

Fahrtrichtung München–Hof

Grenze zur DDR
 Grenzkontrollstelle Rudolphstein
 TR Frankenwald
 8671 Rudolphstein
 Ruf: (0 92 93)
 T = 3 46 (Texaco)
 R = 3 55 u. 3 59
 (Brückenraststätte)
 P
 AS Berg/Bad Steben
 P
 AS Hof/Naila
 KH Hof/Naila
 AM St Hof/Naila
 AD Hof
 P
 AS Hof
 P
 AS Münchberg-Nord
 TR Münchberg
 8660 Münchberg
 Ruf: (0 92 51)
 T = 52 66 (Uniti Avia)
 R = 53 41
 P
 AS Münchberg-Süd
 P
 AS Gefrees
 AS Marktschorgast
 P
 P
 P
 P
 AS Bad Berneck i.F.
 P
 AD Bayreuth/Kulmbach (A 9/A 70)
 AS Bayreuth-Nord
 P
 P
 AS Bayreuth-Süd
 TK Sophienberg
 8581 Neuenreuth
 Ruf: (0 92 09)
 T = 3 01 (Aral)
 K = 3 01
 P
 P
 P
 AS Trockau
 P
 P
 P
 AS Pegnitz
 KH Pegnitz
 AS Grafenwöhr
 AS Veldensteiner Forst

Fahrtrichtung Hof-München

AS Plech
 P
 P
 AS Hormersdorf
 TR (Motel) Hienberg
 8563 Schnaittach
 Ruf: (0 91 55)
 T = 8 24 (Aral)
 R/M = 2 66 (39 Betten)
 KH Hienberg-Nord
 P
 AS Schnaittach
 P
 AS Lauf
 AK Nürnberg (A 9/A 3)
 P
 P
 AM Nürnberg-Fischbach
 Ruf: (09 11) 83 01 32 u. 83 04 52
 Pol Fischbach
 Ruf: (09 11) 83 02 42
 AS Nürnberg-Fischbach
 AK Feucht (A 9/A 6)
 AS Nürnberg/Feucht
 TR Nürnberg/Feucht
 8501 Feucht
 Ruf: (0 91 28)
 T = 33 09 (Texaco)
 R = 32 88
 P
 P
 P
 AS Allersberg
 KH Gögelsbuch
 AS Hilpoltstein
 P
 TR Greding
 8541 Greding
 Ruf: (0 84 63)
 T = 5 27 (Shell)
 R = 2 87
 AM Greding
 Ruf: (0 84 63) 2 59
 Pol Greding
 Ruf: (0 84 63) 4 43
 AS Greding
 P
 AS Altmühltal
 P
 P
 P
 AS Denkendorf
 TKD Köschinger Forst
 8071 Hepberg
 Ruf: (0 84 05)
 T = 3 04 (Elo)
 K = 3 04

 A 9
 km

 340,5
 343,4
 346,2
 348,8
 349,6
 350,2
 353,8
 353,8
 354,5
 355,2
 356,1
 356,1
 357,3
 357,4
 358,3
 361,1
 361,4
 363,9
 364,9
 371,7
 372,8
 375,9
 377,7
 377,9
 378,0
 378,0
 379,7
 380,9
 381,8
 384,2
 385,1
 388,8
 389,3
 390,2
 391,8
 394,6
 397,4
 400,0
 404,7
 408,1
 415,2
 418,2
 422,2
 422,2
 422,2
 423,2
 423,8
 427,9
 429,5
 431,8
 432,1
 433,0
 436,3
 436,9
 439,8
 449,8
Fahrtrichtung München-Hof

P
 AS Plech
 P
 AS Hormersdorf
 TK Hienberg
 8563 Schnaittach
 Ruf: (0 91 55)
 T = 8 99 (Fina)
 K = 8 99
 P
 P
 KH Hienberg-Süd
 P
 AS Schnaittach
 P
 P
 AS Lauf
 KH Nürnberger Kreuz
 AK Nürnberg (A 9/A 3)
 P
 AS Nürnberg-Fischbach
 AK Feucht (A 9/A 6)
 KH Feucht
 AS Nürnberg/Feucht
 TR (Motel) Nürnberg/Feucht
 8501 Feucht
 Ruf: (0 91 28)
 T = 54 96 (Esso)
 R/M = 34 44 u. 27 77 (125 Betten)
 P
 P
 AS Allersberg
 P
 AS Hilpoltstein
 P
 AS Greding
 TKD Greding
 8541 Greding
 Ruf: (0 84 63)
 T = 2 39 (Shell)
 K = 2 39
 AS Altmühltal
 P
 P
 AS Denkendorf

Fahrtrichtung Hof-München

AS Lenting	452,9
AS Ingolstadt-Nord	457,8
AM Ingolstadt	458,0
Ruf: (08 41) 5 82 02	
AS Ingolstadt-Süd	460,0
AS Manching	465,1
P	468,6
AS Langenbruck	472,7
P	473,7
	474,9
	477,3
	479,5
	481,5
AD Holledau (A 9/A 90)	482,2
TR (Motel) In der Holledau	484,9
8069 Geisenhausen	
Ruf: (0 84 41)	
T = 50 66 (Aral)	
R/M = 7 03 u. 24 17 (42 Betten)	
KH Holledau	485,1
	485,2
P	488,0
P	489,4
	489,6
AS Pfaffenhofen	491,1
P	491,5
	492,6
AS Allershausen	499,7
Pol Allershausen	499,9
Ruf: (0 81 66) 5 30	
P	504,3
	504,5
KH Großenbach	507,7
	510,6
AS Eching	514,6
P	517,5
AS Schleißheim	520,4
AK München-Nord (A 9/A 99)	523,9
Lotsendienst München-Freimann 32 66 20	525,7
AM München-Nord	526,3
Ruf: (0 89) 32 53 07	
AS München-Freimann	526,5
AS München-Frankfurter Ring	527,8
AS München-Schwabing	529,8

Fahrtrichtung München-Hof

TR Köschinger Forst	
8071 Hepberg	
Ruf: (0 84 05)	
T = 3 03 (Aral)	
R = 3 20	
AS Lenting	
AS Ingolstadt-Nord	
AS Ingolstadt-Süd	
AS Manching	
P	
AS Langenbruck	
P	
P	
P	
AM St Holledau	
AD Holledau (A 9/A 90)	
P	
P	
AS Pfaffenhofen	
P	
AS Allershausen	
AM St Allershausen	
P	
TK Fürholzen	
8051 Fürholzen	
Ruf: (0 81 65)	
T = 84 20 u. 8110 (Deltin)	
K = 84 20 u. 81 10	
AS Eching	
P	
AS Schleißheim	
AK München-Nord (A 9/A 99)	
AS München-Freimann	
AS München-Frankfurter Ring	
AS München-Schwabing	

A 10 BAB Ring Berlin (West)**Fahrtrichtung Nord**

Prov. AS Innsbrucker Platz	11,3
AS Detmolder Straße	12,5
AD Wilmersdorf (BAB Abzw. Steglitz)	13,4
AS Hohenzollerndamm	14,0
AS Halensee	15,3
AD Funkturm (A 10/A 15)	16,3
Keine AS	16,8
AS Kaiserdamm	17,5
AS Spandauer Damm	18,2
AS Charlottenburg Nord	20,3
Prov. AS Beusselstraße	22,2

Fahrtrichtung Süd

Prov. AS Innsbrucker Platz	
AS Detmolder Straße	
AD Wilmersdorf (BAB Abzw. Steglitz)	
AS Hohenzollerndamm	
AS Halensee	
AD Funkturm (A 10/A 15)	
AS Kaiserdamm – Ost	
AS Kaiserdamm – West	
AS Spandauer Damm	
AS Charlottenburg Nord	
Prov. AS Beusselstraße	

Ohne Nummer: BAB Abzweig Steglitz

AS Berliner Straße	0,0	AS Berliner Straße
AD Wilmersdorf	0,5	AD Wilmersdorf
AS Mecklenburgische Straße	1,2	AS Mecklenburgische Straße

Ohne Nummer: BAB Abzweig Zehlendorf

Prov. AS Lichterfelde	0,5	Prov. AS Lichterfelde
AS Steglitz	1,4	AS Steglitz
AS Friedenau	2,4	AS Friedenau
AK Schöneberg *)	3,6	AK Schöneberg *)
Prov. AS Sachtendamm	4,1	Prov. AS Sachtendamm

*) Noch keine Verbindung zur A 10 und zur A 13

A 13 BAB Berlin Südost**Fahrtrichtung Ost**

AS Alboinstraße
AS Tempelhofer Damm

A 13
km
8,1
7,6

Fahrtrichtung West

AS Alboinstraße
AS Tempelhofer Damm

A 15 Berlin–Hannover/Nürnberg**Fahrtrichtung Hannover/Nürnberg**

AD Funkturm (A 15/A 10)

A 15
km
0,0
0,2

Fahrtrichtung A 10

AD Funkturm (A 15/A 10)
TR (Motel) Avus
1000 Berlin
Ruf: (0 30)
T = 3 02 49 29 (SVG)
R/M = 3 02 70 80, 3 02 17 25 (86 Betten)

AS Hüttenweg
AS Nikolassee
AM Nikolassee
Ruf: (0 30) 8 03 70 40
TR (Motel) Grunewald
1000 Berlin 38
Ruf: (0 30)
T = 8 03 72 33 (Club)
R/M = 8 03 10 11, 8 03 10 16 (67 Betten)
AS Zehlendorf
TR Dreilinden
1000 Berlin 39
Ruf: (0 30)
T = 8 03 40 30 (SVG)
R = 8 03 40 04

4,6
9,6

AS Hüttenweg
AS Nikolassee

Grenze zur DDR
(Grenzübergangsstelle Dreilinden)

11,1
11,3
11,4
11,7

AS Zehlendorf
T u. KWC Dreilinden
1000 Berlin 39
Ruf: (0 30)
T = 8 03 40 31 (SVG)
KWC = 8 03 40 04
Grenze zur DDR
(Grenzübergangsstelle Dreilinden)

A 21 Kiel–Bad Segeberg–Bargteheide (A 1)**Fahrtrichtung Kiel–Bargteheide**

Strecke in Bauvorbereitung

AS Wankendorf
AS Bornhöved

A 21
km
21,8
27,2

Fahrtrichtung Bargteheide–Kiel

Strecke in Bauvorbereitung

AS Wankendorf
AS Bornhöved

Strecke in Bauvorbereitung

Strecke in Bauvorbereitung

A 23 Heide–Hamburg (A 7)**Fahrtrichtung Heide–Hamburg**

Strecke in Bauvorbereitung

AS Elmshorn
AS Tornesch
PWC
AS Pinneberg-Nord
AS Pinneberg-Mitte

A 23
km
20,8
16,6
15,2
14,6
11,5
8,3

Fahrtrichtung Hamburg–Heide

Strecke in Bauvorbereitung

AS Elmshorn
AS Tornesch
PWC
AS Pinneberg-Nord
AS Pinneberg-Mitte

Zwischenstrecke in Bauvorbereitung

Zwischenstrecke in Bauvorbereitung

AS Halstenbek-Krupunder
AS Eidelstedt
AD Hamburg-Nordwest (A 23/A 7)

3,6
2,4
1,1
0,0

AS Halstenbek-Krupunder
TKD Eidelstedt
2000 Hamburg
Ruf: (0 40)
T = 5 50 54 44 (Aral)
K = 5 50 54 44
AS Eidelstedt
AD Hamburg-Nordwest (A 23/A 7)

A 24 Hamburg–(Berlin)**Fahrtrichtung Hamburg–Berlin**

AS Hamburg-Horn
AK Hamburg-Ost (A 24/A 1)

A 24
km
0,0
6,6

Fahrtrichtung Berlin–Hamburg

AS Hamburg-Horn
AK Hamburg-Ost (A 24/A 1)

Übrige Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

Übrige Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

A 27 Cuxhaven–Bremerhaven–Bremen–Walsrode (A 7)**Fahrtrichtung Cuxhaven–Walsrode**

Strecke in Bauvorbereitung

AS Debstedt
P

A 27
km
19,9
18,3

Fahrtrichtung Walsrode–Cuxhaven

Strecke in Bauvorbereitung

AS Debstedt
P

Fahrtrichtung Cuxhaven–Walsrode

AS Bremerhaven-Überseehäfen
 AS Bremerhaven-Mitte
 AS Bremerhaven-Geestemünde
 AS Bremerhaven-Fischereihafen
 P
 AS Nesse/Bremerhaven-Süd

A 27
 km
 14,4
 10,7
 8,3
 4,9
 2,8
 1,0

Fahrtrichtung Walsrode–Cuxhaven

AS Bremerhaven-Überseehäfen
 AS Bremerhaven-Mitte
 AS Bremerhaven-Geestemünde
 AS Bremerhaven-Fischereihafen
 P
 AS Nesse/Bremerhaven-Süd

Zwischenstrecke im Bau

AS Bremen-Burglesum
 AS Bremen-Industriehafen
 P Walle

82,2
 77,8
 73,9

Zwischenstrecke im Bau

AS Bremen-Burglesum
 AS Bremen-Industriehafen

AS Bremen Freihafen
 AS Bremen-Horn/Lehe
 KH Berckstraße
 P Marcusallee

73,1
 71,8
 68,0
 65,9
 65,3

P Walle
 AS Bremen Freihafen
 AS Bremen-Horn/Lehe

AS Bremen-Vahr
 AS Bremen-Sebaldsbrück
 Bremer Kreuz (A 27/A 1)
 AS Achim-Nord
 AS Achim-Ost
 P

65,0
 63,8
 56,0
 52,2
 49,9
 47,3

P Marcusallee
 AS Bremen-Vahr
 AS Bremen-Sebaldsbrück
 Bremer Kreuz (A 27/A 1)
 AS Achim-Nord
 AS Achim-Ost

TK Langwedel-Daverden
 3095 Langwedel
 Ruf: (0 42 32)
 T = 3 88 (Texaco)
 K = (im Bau)

47,6
 41,7

P
 TK Langwedel-Daverden
 3095 Langwedel
 Ruf: (0 42 32)
 T = 3 87 (Aral)
 K = (im Bau)

P
 AM Verden
 Ruf: (0 42 30) 2 79
 AS Verden-Nord
 AS Verden-Ost
 P

40,2
 38,9
 35,5
 35,5
 31,5
 30,3

P
 AS Verden-Nord
 AS Verden-Ost

P
 P
 P

28,5
 24,8
 19,9
 14,8

P
 P
 P

AS Walsrode-West
 AS Walsrode-Süd
 P

13,8
 10,7
 7,8
 6,0

P
 AS Walsrode-West
 AS Walsrode-Süd

AD Walsrode (A 27/A 7)

1,5
 0,0

P
 AD Walsrode (A 27/A 7)

A 28 Westerstede (A 22)–Oldenburg–Delmenhorst (A 5)**Fahrtrichtung Westerstede–Delmenhorst**

AS Westerstede
 AS Hüllstede
 P

A 28
 km
 7,1
 9,9
 12,2

Fahrtrichtung Delmenhorst–Westerstede

AS Westerstede
 AS Hüllstede

AS Zwischenahner Meer
 P

12,8
 17,0
 18,3

P
 AS Zwischenahner Meer

AS Neuenkrüge
 P

18,8
 21,5
 24,3

P
 AS Neuenkrüge

AS Oldenburg-Wechloy
 AD Oldenburg-West (A 28/A 293)

25,6
 27,7
 30,0

P
 AS Oldenburg-Wechloy
 AD Oldenburg-West (A 28/A 293)

**Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung**

P

10,4
 11,4
 13,2
 15,7
 17,4
 20,4
 23,2

**Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung**

P
 AS Hatten

AS Hatten
 P

P
 AS Hude
 TK Hasbruch
 2875 Ganderkesee 1
 Ruf: (0 42 22)
 T = 28 46 (Texaco)
 K = (im Bau)

AS Hude
 TK Hasbruch
 2875 Ganderkesee 1
 Ruf: (0 42 22)
 T = 27 50 (Framin)
 K = (im Bau)

AS Ganderkesee
 AS Delmenhorst
 Ende der BAB A 28

25,3
 27,4
 28,322

AS Ganderkesee
 AS Delmenhorst-West

A 29 Wilhelmshaven–Oldenburg–Ahlhorner Heide (A 1)

Fahrtrichtung Wilhelmshaven–Oldenburg	A 29 km	Fahrtrichtung Oldenburg–Wilhelmshaven
Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung		Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung
AS Zetel	15,5	AS Zetel
AS Varel/Bockhorn	23,4	AS Varel/Bockhorn
P	25,0	P
AS Varel-Obenstrohe	25,8	AS Varel-Obenstrohe
P	35,0	P
AS Hahn-Lehmden	36,9	AS Hahn-Lehmden
AS Rastede	41,4	AS Rastede
AK Oldenburg-Nord (im Bau)	46,3	AK Oldenburg-Nord (im Bau)
Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung		Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung

A 30 (Niederlande)–Rheine-Osnabrück–Bad Oeynhausen–Hannover (A 7)

Fahrtrichtung (Niederlande)–Bad Oeynhausen	A 30 km	Fahrtrichtung Bad Oeynhausen–(Niederlande)
Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung		Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung
AS Ibbenbüren	25,3	AS Ibbenbüren
AS Ibbenbüren-Laggenbeck	29,9	AS Ibbenbüren-Laggenbeck
P Velpe	35,1	
AS Lotte	38,2	AS Lotte
AK Lotte/Osnabrück (A 30/A 1)	40,6	AK Lotte/Osnabrück (A 30/A 1)
AS Hasbergen-Gaste	43,0	AS Hasbergen-Gaste
AS Osnabrück-Hellern	46,1	AS Osnabrück-Hellern
AS Osnabrück-Sutthausen	49,2	AS Osnabrück-Sutthausen
AS Osnabrück-Nahne	50,9	AS Osnabrück-Nahne
AS Osnabrück-Süd	55,7	
AS Natbergen	56,0	AS Natbergen
		AM Osnabrück
		Ruf: (0 54 22) 25 65
AS Bissendorf	58,3	AS Bissendorf
AS Gesmold	66,2	AS Gesmold
AS Melle-Drantum	69,9	AS Melle-Drantum
AS Melle-Altenmelle	72,2	AS Melle-Altenmelle
AS Riemsloh	76,6	AS Riemsloh
AS Rödinghausen	80,3	AS Rödinghausen
AS Bünde-Ennigloh	86,0	AS Bünde-Ennigloh
AS Bünde/Hiddenhausen	91,0	AS Bünde/Hiddenhausen
AS Kirchlegern	94,0	AS Kirchlegern
AS Löhne	98,8	AS Löhne
	98,8	AM Löhne
		Ruf: (0 57 32) 70 00
AK Löhne (A 30/A 5)	101,4	AK Löhne (A 30/A 5)
AS Löhne-Gohfeld	102,3	AS Löhne-Gohfeld
Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung		Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung

A 31 Norden–Emden–Nordhorn

Fahrtrichtung Emden–Nordhorn	A 31 km	Fahrtrichtung Nordhorn–Emden
AS Riepe	19,7	AS Riepe
AS Neermoor	9,6	AS Neermoor

A 39 AD Salzgitter (A 7)–Braunschweig–Wolfsburg

Fahrtrichtung AD Salzgitter–Wolfsburg	A 39 km	Fahrtrichtung Wolfsburg–AD Salzgitter
AD Salzgitter (A 39/A 7)	0,0	AD Salzgitter (A 39/A 7)
AS Baddeckenstedt	1,7	AS Baddeckenstedt
Ende der Autobahn	2,5	Anfang der Autobahn

A 42 Kamp Lintfort–Oberhausen–Gelsenkirchen–Dortmund

Fahrtrichtung Kamp Lintfort–Dortmund	A 42 km	Fahrtrichtung Dortmund–Kamp Lintfort
AK Duisburg-Hamborn (A 42/B 8a)	14,4	AK Duisburg-Hamborn (A 42/B 8a)
		KH Duisburg-Hamborn
AS Duisburg-Neumühl	16,1	AS Duisburg-Neumühl
AK Duisburg-Oberhausen (A 42/A 2/3)	17,6	AK Duisburg-Oberhausen (A 42/A 2/3)
AS Oberhausen-Buschhausen	19,5	AS Oberhausen-Buschhausen
AS Oberhausen-Zentrum	21,5	AS Oberhausen-Zentrum
AS Oberhausen-Osterfeld	23,3	AS Oberhausen-Osterfeld
		KH Osterfeld
AS Bottrop/Essen-Borbeck	26,7	AS Bottrop/Essen-Borbeck
AK Essen-Nord (A 42/B 224)	31,1	AK Essen-Nord (A 42/B 224)
AS Essen-Altenessen	32,4	AS Essen-Altenessen

Fahrtrichtung Kamp Lintfort–Dortmund

AS Gelsenkirchen-Heßler
AS Gelsenkirchen-Schalke

AS Gelsenkirchen-Bismarck
AS Herne-Wanne
AS Herne-Crange (B 226)
AK Herne (A 42/A 43)
AS Herne-Baukau (B 51)
AS Herne-Horsthausen
AS Herne-Börnig

P

AS Castrop-Rauxel-Bladenhorst
AS Castrop-Rauxel (B 235)
AK Castrop-Rauxel-Ost (A 42/A 45)

A 42
km

34,6
36,9
41,2

41,4

43,1

44,8

46,6

47,5

49,1

51,4

52,3

53,5

55,1

58,1

Fahrtrichtung Dortmund–Kamp Lintfort

AS Gelsenkirchen-Heßler
AS Gelsenkirchen-Schalke
AM Gelsenkirchen

Ruf: (02 09) 8 10 91

AS Gelsenkirchen-Bismarck
AS Herne-Wanne
AS Herne-Crange (B 226)
AK Herne (A 42/A 43)
AS Herne-Baukau (B 51)
AS Herne-Horsthausen
AS Herne-Börnig

P

AS Castrop-Rauxel-Bladenhorst
AS Castrop-Rauxel (B 235)
AK Castrop-Rauxel-Ost (A 42/A 45)

A 43 (A 47) – Münster–Recklinghausen–Bochum–Wuppertal**Fahrtrichtung Münster–Wuppertal**

AK Münster-Süd (A 43/A 1)
AS Senden
AS Nottuln

A 43
km

4,5

9,5

15,3

Fahrtrichtung Wuppertal–Münster

AK Münster-Süd (A 43/A 1)
AS Senden
AS Nottuln

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Recklinghausen-Nord
AS Recklinghausen/Herten
AK Recklinghausen (A 43/A 2)
AS Recklinghausen-Hochlarmark
AK Herne (A 43/A 42)
AS Herne-Eickel
AS Bochum-Nord (B 51)
AS Bochum-Gerthe
AK Bochum (B 1)
AS Bochum-Laer
KH Werner Hellweg
AK Bochum/Witten (A 43/A 44)
AS Bochum-Querenburg
AS Witten-Heven
AS Herbede
P Auf der Heide
AS Sprockhövel
P Scherenberg
AK Wuppertal-Nord (A 43/A 1/46)

40,0

38,7

35,6

33,9

31,1

29,7

27,9

24,3

23,1

21,2

20,9

18,4

16,3

12,9

8,2

6,1

5,4

4,3

1,3

AS Recklinghausen-Nord
AS Recklinghausen/Herten
AK Recklinghausen (A 43/A 2)
AS Recklinghausen-Hochlarmark
AK Herne (A 43/A 42)
AS Herne-Eickel
AS Bochum-Nord (B 51)
AS Bochum-Gerthe
AK Bochum (B 1)
AS Bochum-Laer
AK Bochum/Witten (A 43/A 44)
AS Bochum-Querenburg
AS Witten-Heven
AS Herbede
AS Sprockhövel
P Hagelsiepen
AK Wuppertal-Nord (A 43/A 1/46)

A 44 Aachen–Mönchengladbach–Dortmund–Kassel**Fahrtrichtung Aachen–Kassel**

Grenzübergang Lichtenbusch
R Lichtenbusch
5100 Aachen
Ruf: (0 24 08) 34 90
AS Aachen-Lichtenbusch
AS Aachen-Brand
P Königsberg
AK Aachen (A 44/A 4)

A 44
km

0,0

0,5

4,7

6,8

11,1

14,1

14,3

19,2

24,4

28,0

28,2

30,3

34,7

40,2

42,1

45,2

45,5

49,3

AS Jackerath
AS Jüchen-Otzenrath

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AK Neersen (A 44/A 52)
AS Willich-Neersen

4,6

3,3

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

Fahrtrichtung Kassel–Aachen

Grenzübergang Lichtenbusch

AS Aachen-Lichtenbusch
AS Aachen-Brand
P Königsberg
AK Aachen (A 44/A 4)
P Merzbrück

AS Alsdorf-Hoengen
AS Aldenhoven

AK Jülich-Koslar
P Ruraue
AS Jülich-Mersch

AS Titz
P In der Böck
AM Titz
Ruf: (0 21 64) 40 11-12
AS Jackerath
AS Jüchen-Otzenrath

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Mönchengladbach-Ost
AK Neersen (A 44/A 52)
AS Willich-Neersen

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

Fahrtrichtung Aachen-Kassel		A 44 km	Fahrtrichtung Kassel-Aachen	
AK Strümp		0,0	AS Krefeld-Fischeln	
AS Meerbusch-Strümp (B 222)		2,5	AK Strümp	
		4,1		
Zwischenstrecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung			Zwischenstrecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung	
AK Bochum/Witten (A 44/A 43)		3,8	AK Bochum/Witten (A 44/A 43)	
AS Witten-Zentrum		6,0	AS Witten-Zentrum	
AS Witten-Stockum		8,5	AS Witten-Stockum	
AS Witten-Annen		10,6	AS Witten-Annen	
AK Dortmund/Witten (A 44/A 45)		12,7	AK Dortmund/Witten (A 44/A 45)	
AK Dortmund/Unna (A 44/A 1)		147,4	AK Dortmund/Unna (A 44/A 1)	
AK Unna-Ost (BAB Kamen-Iserlohn)		143,9	AK Unna-Ost (BAB Kamen-Iserlohn)	
		141,9	P	
P		141,8		
		138,0	P	
P		137,9		
TK Am Haarstrang		133,0		
4760 Werl-Büderich				
Ruf: (0 29 22)				
T = 53 99 (Kraftin)				
K = -				
		132,9	TK Am Haarstrang	
			4760 Werl-Büderich	
			Ruf: (0 29 22)	
			T = 52 99 (Aral)	
			K = -	
AK Werl (A 44/A 445)		130,8	AK Werl (A 44/A 445)	
AM Werl		129,2		
Ruf: (0 29 22) 40 33				
		128,3		
P		128,2	P	
		121,9		
AS Soest		116,2	AS Soest	
TK Soester Börde		113,8	TK Soester Börde	
4770 Soest-Müllingsen			4770 Soest-Müllingsen	
Ruf: (0 29 21)			Ruf: (0 29 21)	
T = 7 30 50 (Aral)			T = 7 38 50 (Texaco)	
K = 7 30 50			K = 7 38 50	
AM St		113,8		
Pol Soest		113,8		
Ruf: (0 29 21) 7 30 24-25				
AS Soest-Ost		111,9	AS Soest-Ost	
		108,4	P	
P		108,3		
		102,9	P	
P		102,8		
AS Erwitte/Anröchte		100,5	AS Erwitte/Anröchte	
P		97,9		
		96,4	P	
		88,4	P	
P		88,3		
AS Geseke, AM St		86,6	AS Geseke	
		85,4	P	
P		82,6		
AS Büren		81,6	AS Büren	
P		77,1	P	
AS Wünnenberg-Haaren		72,0	AS Wünnenberg-Haaren	
AM Wünnenberg			Pol Haaren	
Ruf: (0 29 57) 2 91		70,9	Ruf: (0 29 57) 2 92	
P		65,5	P	
AS Meerhof		62,4	AS Meerhof	
P		60,1		
		60,0	P	
TK Am Biggenkopf		51,0		
3549 Diemelstadt 2				
Ruf: (0 56 42)				
T = 57 98 (Fina)				
K = 57 98				
		50,9	TK Am Biggenkopf	
			3549 Diemelstadt 2	
			Ruf: (0 56 42)	
			T = 57 90 (Bomin)	
			K = 57 90	
AS Diemelstadt AM St		48,5	AS Diemelstadt	
		47,0	P Am Quast	
AS Warburg		41,4	AS Warburg	
P Hoppenberg		39,8		
		37,5	P Unter den Buchen	
P Schoren		34,3		
		34,0	P Schoren	

Fahrtrichtung Aachen–Kassel

AS Breuna

T Bühleck (Texaco)
3501 Zierenberg 2
Ruf: (0 56 06) 39 02

P Bärenberg

AS Zierenberg

P Hundsberg

P Hirzstein

AS Kassel-Wilhelmshöhe

P Baunsberg

Südkreuz Kassel (A 44/A 49)

Kasseler Kreuz (A 44/A 7)

A 44

km

31,8

31,8

27,4

26,6

22,3

20,7

18,4

18,4

17,1

11,0

8,7

7,2

4,7

3,6

0,0

Fahrtrichtung Kassel–Aachen

AS Breuna

AM Niederelsungen
Ruf: (0 56 06) 2 71

T Bühleck (Shell)
3501 Zierenberg 2
Ruf: (0 56 06) 81 24

P Rohrberg

AS Zierenberg

AM St Burghasungen

P Hundsberg

P Hirzstein

AS Kassel-Wilhelmshöhe

P Baunsberg

Südkreuz Kassel (A 44/A 49)

KH Kassel-Süd

Kasseler Kreuz (A 44/A 7)

A 45 Recklinghausen–Hagen–Gießen**Fahrtrichtung Recklinghausen–Gießen**

AK Dortmund-Nordwest (A 45/A 2)

AK Castrop-Rauxel-Ost (A 45/A 42)

P Kirchlinde

AS Dortmund-Hafen

AK Dortmund-West (B 1)

AS Dortmund-Eichlinghofen

AK Dortmund/Witten (A 45/A 44)

P Johannes Erbstollen

AS Dortmund-Süd

Westhofener Kreuz (A 45/A 1)

AS Ergste

AM St Ergste

P Am Kahlen Berg

AK Hagen (A 45/A 46)

AS Hagen-Süd

KH Hagen

P Waterhövel

KWC Rölveder Mühle

5885 Schalksmühle

Ruf: (0 23 37) 84 03

P Rehweg

AS Lüdenscheid-Nord

P Dickenwalze

AS Lüdenscheid

AM Lüdenscheid

Ruf: (0 23 51) 1 41 80

TR Sauerland

5880 Lüdenscheid

Ruf: (0 23 51)

T = 45 69 (Goldin)

R = 49 66

Pol Lüdenscheid

Ruf: (0 23 51) 47 77

AS Lüdenscheid-Süd

P Brenscheid

P Baberg

P Duwelsiepen

KH Meinerzhagen

AS Meinerzhagen

P Brachtsiepen

AS Drolshagen-Wegeringhausen

P

AS Olpe

P

A 45

km

0,3

2,7

5,7

8,0

10,5

12,6

13,6

14,9

18,1

21,2

24,8

27,9

28,0

29,8

30,9

33,2

35,8

36,7

37,0

38,9

43,9

44,1

47,0

47,3

48,4

51,1

53,3

53,3

54,6

54,6

58,0

59,0

63,4

63,7

67,3

67,7

69,5

69,7

72,8

73,2

79,1

79,3

81,6

81,9

83,8

87,1

87,4

Fahrtrichtung Gießen–Recklinghausen

AK Dortmund-Nordwest (A 45/A 2)

AK Castrop-Rauxel-Ost (A 45/A 42)

P Westerfilde

AS Dortmund-Hafen

AK Dortmund-West (B 1)

AS Dortmund-Eichlinghofen

Pol Dortmund

Ruf: (02 31) 7 57 41

AK Dortmund/Witten (A 45/A 44)

P Flöz Mausegatt

AS Dortmund-Süd

Westhofener Kreuz (A 45/A 1)

AS Ergste

P Im Busch

AK Hagen (A 45/A 46)

AS Hagen-Süd

P Brunsbecke

KWC Kaltenborn

5885 Schalksmühle

Ruf: (0 23 37) 84 08

P Sterbecker Siepen

AS Lüdenscheid-Nord

P Hunscheid

AS Lüdenscheid

TR Sauerland

5880 Lüdenscheid

Ruf: (0 23 51)

T = 45 68 (Aral)

R = 45 41

AS Lüdenscheid-Süd

P Schwiendahl

P Drögenpütt

P Rothenstein

AS Meinerzhagen

P Neuenschmiede

AS Drolshagen-Wegeringhausen

AM St

P

AS Olpe

P

Fahrtrichtung Recklinghausen Gießen

AK Olpe-Süd (A 45/A 4)
KH Gerlingen

P

P

AM Freudenberg
Ruf: (0 27 34) 71 00

AS Freudenberg

P

TR Siegerland
5905 Freudenberg
Ruf: (0 27 34)
T = 6 13 74 (Aral)
R = 6 14 74

AS Siegen
KH Siegen
P In der Hubach

AS Siegen-Süd
P Rälsbach

AS Wilnsdorf
P Rastplatz

P Am Schwarzbach

AS Haiger/Burbach
KH Haiger/Burbach
P Scheidskopf

P Schlierberg

AS Dillenburg

P Gaulskopf
P Hirschkopf

AS Herborn-West
P Am Rehberg
AS Herborn-Süd

P Ebersbach

TR Katzenfurt
6331 Katzenfurt
Ruf: (0 64 49)
T = 3 18 (BP)
R = 3 69

AS Ehringshausen
AM Ehringshausen
Ruf: (0 64 43) 91 94

P Am Behlkopf
Wetzlarer Kreuz (A 45/A 48)
PWC Kochsgrund

KH Wetzlar-Ost
AS Wetzlar-Ost
P Am Spitzenberg
AS Lützellinden

Gießener Kreuz (A 45/A 49)
P

Gambacher Dreieck (A 45/A 5)

A 45
km

89,2
89,7
92,0
94,0
95,2
96,5
99,5

99,9
102,1
103,4

104,3

104,3

107,7

110,4

111,4

111,6

113,1

114,6

116,4

117,5

117,6

119,7

121,1

125,2

125,3

126,6

127,8

128,7

132,7

133,0

134,7

134,9

134,9

137,7

139,7

142,2

143,2

143,7

144,7

146,8

148,3

148,8

151,9

153,0

154,5

154,5

156,8

158,4

162,5

164,6

164,7

167,7

168,0

169,6

174,5

175,7

177,3

180,5

183,9

186,2

Fahrtrichtung Gießen-Recklinghausen

AK Olpe-Süd (A 45/A 4)

P

P

AS Freudenberg

P Krautseifen

TR Siegerland
5905 Freudenberg
Ruf: (0 27 34)
T = 6 13 75 (Uniti)
R = 6 14 75
Pol Freudenberg
Ruf: (0 27 34) 6 14 74
AS Siegen

P Eisernhardt
AS Siegen-Süd

P Wolfsbach
AM St
AS Wilnsdorf

P Landskroner Weiher

P
AS Haiger/Burbach
P Am Borbelholz

P Auf dem Bon

AM St Sechshelden
AS Dillenburg
AM St Dillenburg
Ruf: (0 27 71) 71 30

P Burger Hain
TR Dollenberg
6348 Herborn
Ruf: (0 27 72)
T = 4 04 80 (Esso)
R = 4 07 37
Pol Herborn
Ruf: (0 27 72) 20 64-65
AS Herborn-West

AS Herborn-Süd
P Hohenrain

P Volkersbach

AS Ehringshausen

P Lemper Berg

Wetzlarer Kreuz (A 45/A 48)

PWC Vogelsang

AS Wetzlar-Ost

AS Lützellinden
P Pfaffenpfad
Gießener Kreuz (A 45/A 49)

P
Gambacher Dreieck (A 45/A 5)

A 46 Rheydt–Düsseldorf–Wuppertal–Neheim-Hüsten**Fahrtrichtung Rheydt–Neheim-Hüsten**

AK Holz (im Bau)
 AS Jüchen
 AS Grevenbroich
 P Vierwinden
 AS Grevenbroich-Kapellen
 KH Holzheim, AM St

A 46
 km

28,7
 32,6
 34,7
 38,1
 38,6
 40,1

Fahrtrichtung Neheim-Hüsten–Rheydt

AK Holz (im Bau)
 AS Jüchen
 AS Grevenbroich
 P Vierwinden
 AS Grevenbroich-Kapellen

Zwischenstrecke im Bau
 bzw. in Bauvorbereitung

AK Düsseldorf-Süd (A 46/A 59)
 P Eselbach
 AS Erkrath-Unterbach
 AK Hilden (A 46/A 3)
 AS Hilden
 AS Haan/Hochdahl
 AS Haan/Ost
 AK Wuppertal-Sonnborn
 AS Wuppertal-Varresbeck

6,4
 8,0
 9,6
 11,3
 11,8
 13,8
 19,2
 23,9
 26,0
 26,6

AS Wuppertal-Elberfeld-West
 AS Wuppertal-Elberfeld-Mitte
 AS Wuppertal-Barmen

28,3
 30,1
 32,2
 33,2

AS Wuppertal-Barmen-Wichlinghausen
 TK Wuppertal-Barmen
 5600 Wuppertal 2
 Ruf: (02 02)
 T = 52 25 33 u. 55 15 51
 K = 52 25 33

34,4
 35,3

P Holtkamp-Nord
 AS Wuppertal-Oberbarmen AM St
 AK Wuppertal-Nord (A 46/A 43)
 Weiterführung der A 46 als B 326
 AS Wuppertal-Nord (A 46/A 1)
 Ende der B 326 (Anschluß an L 551)

37,1
 38,3
 0,9
 0,6
 0,5
 0,0

AK Hagen (A 46/A 45)
 AS Hohenlimburg
 AS Hohenlimburg-Ost
 P Pennacker
 AS Lethmathe

0,0
 2,3
 4,8
 5,5
 6,8

P Leckerhorst
 AS Iserlohn-West
 AS Iserlohn
 AS Hemer

9,0
 9,2
 11,7
 14,0
 15,6

AK Düsseldorf-Süd (A 46/A 59)

P Eselbach
 AS Erkrath-Unterbach
 AK Hilden (A 46/A 3)
 AS Hilden
 AS Haan/Hochdahl
 AS Haan-Ost

AK Wuppertal-Sonnborn
 AS Wuppertal-Varresbeck
 P Dorpweiher

AS Wuppertal-Elberfeld-West
 AS Wuppertal-Elberfeld-Mitte
 AS Wuppertal-Barmen
 P Winchenbach

AS Wuppertal-Barmen-Wichlinghausen
 TK Wuppertal-Barmen
 5600 Wuppertal 2
 Ruf: (02 02)
 T = 52 33 03
 K = 52 33 03

P Holtkamp-Süd
 AS Wuppertal-Oberbarmen
 AK Wuppertal-Nord (A 46/A 43)
 Weiterführung der A 46 als B 326
 AS Wuppertal-Nord (A 46/A 1)
 Ende der B 326 (Anschluß an L 551)

AK Hagen (A 46/A 45)
 AS Hohenlimburg
 AS Hohenlimburg-Ost

AS Lethmathe
 P Heimberg

AS Iserlohn-West
 AS Iserlohn
 AS Hemer

A 48 A 1–Ulmen–Koblenz–Gießen–Hattenbach

Von der AS Trier und der AS Daun/Mehren – Überlagerung mit der A 1

Fahrtrichtung Trier–Hattenbach

AS Trier
 AS Schweich
 P Rivenich
 AS Salmthal
 P Pohlbach
 P Büscheid
 Pol Wittlich
 Ruf: (0 65 71) 80 87 u. 80 88

A 48
 km

129,2
 126,3
 125,9
 119,8
 116,2
 114,0
 109,9
 105,9

AS Wittlich
 P Auf dem Hüwel
 P Tommen

105,9
 103,9
 98,7
 98,4

AM St
 AS Hasborn
 T Eifel (Total)
 5561 Niederöfflingen
 Ruf: (0 65 74) 2 00
 AS Manderscheid
 R Holzmaar
 R Udler

97,3
 97,3
 93,2
 89,2
 88,5
 84,5
 82,6
 81,2

AS Daun/Mehren

80,9

P Steininger Höhe

76,9
 76,4

Fahrtrichtung Hattenbach–Trier

AS Trier
 AS Schweich
 AM Schweich (im Bau)
 P Hetzerath
 AS Salmthal
 P Salmrohr
 P Mundwald

AM Wittlich
 Ruf: (0 65 71) 52 02
 AS Wittlich
 P Bächenfeld

P Aufm Büsch

AS Hasborn
 T Eifel (Texaco)
 5561 Niederöfflingen
 Ruf: (0 65 74) 5 00
 AS Manderscheid
 P Eckfeld (im Bau)

P Schalkenmehrener Maar
 KH
 AS Daun/Mehren
 P Bierscheid

Fahrtrichtung Trier-Hattenbach		A 48 km	Fahrtrichtung Hattenbach-Trier	
AS Ulmen		73,0	AS Ulmen	
P Ulmener Maar		71,8	P Jungfernweiher	
		68,6	P Haselheck	
P Uersfeld		68,3		
P Schwarzlay		66,7		
		66,6	P Höchstberg	
P Müllerbach		64,7		
		64,6	P Rothläufchen	
AS Laubach		64,2	AS Laubach	
		62,5	P Werresnick	
P Leienkaul		62,4		
		60,8	T u. KWC Schöne Aussicht	
			5443 Kaisersesch	
T u. KWC Martental		60,8	Ruf: (0 26 53)	
5443 Kaisersesch			T = 5 08 (Shell)	
Ruf: (0 26 53)			KWC = 5 08	
T = 61 79 (Aral)		60,1		
KWC = 61 79				
AM Kaisersesch		58,7		
Ruf: (0 26 53) 62 40				
AS Kaisersesch		58,2	AS Kaisersesch	
		55,0	P Herberkaul	
P Bolzweide		54,5		
AS Kaifenheim		52,2	AS Kaifenheim	
P Elztal		50,0	P Elztal	
AS Mayen		46,3	AS Mayen	
		43,8	P Kuckucksweide	
P Rotendall		41,9		
		41,4	KH	
AS Polch		41,4	AS Polch	
P Schnackenborn		35,2		
		34,6	P Münsterer Höhe	
AM St		33,2		
AS Ochtendung		33,2	AS Ochtendung	
P Karmelenberg		31,9		
		30,2	P Goloring	
AK Koblenz (A 48/A 61)		26,6	AK Koblenz (A 48/A 61)	
		25,4	AM St Rübenach	
P Erdkaul		24,0		
		22,4	P Schiefer Weg	
KH		20,6		
AS Koblenz		20,6	AS Koblenz	
KH		17,2		
AS Bendorf		17,2	AS Bendorf	
P Auf der Zeg		15,5		
P Nonnenberg		14,0		
		12,5	P Albrechtshof	
KWC Grenzau		10,4		
5410 Höhr-Grenzhausen				
Ruf: (0 26 24) 32 15				
AM St		8,9	AS Höhr-Grenzhausen	
AS Höhr-Grenzhausen		8,9	P Mühlholz	
		7,7		
P Seelbachwiese		7,0	P Kannenbäckerland	
		4,2	AM St	
		1,1	Dernbacher Dreieck (A 48/A 3)	
Dernbacher Dreieck (A 48/A 3)		0,0		
Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung			Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung	
AS Wetzlar-Dahlheim (B 277 a)		67,5	AS Wetzlar-Dahlheim (B 277 a)	
		68,6	AS Aßlar (Behelfs-AS)	
Wetzlarer Kreuz (A 48/A 45)		70,1	Wetzlarer Kreuz (A 48/A 45)	
Zwischenstrecke im Bau			Zwischenstrecke im Bau	
AS Krofdorf-Gleiberg		83,0	AS Krofdorf-Gleiberg	
PWC Silbersee		85,0	PWC Pützenfeld	
AS Gießen – Marburger Straße		87,6	AS Gießen – Marburger Straße	
Nordkreuz Gießen (A 49) im Bau		88,1	Nordkreuz Gießen (A 49) im Bau	
Zwischenstrecke im Bau			Zwischenstrecke im Bau	
PWC		428,8	TR (Motel) Reinhardshain	
TR Reinhardshain		426,3	6310 Grünberg	
6310 Grünberg			Ruf: (0 64 01)	
Ruf: (0 64 01)			T = 67 60 (Shell)	
T = 62 58 (Agip)			R/M = 60 61 (66 Betten)	
R = 60 61				

Fahrtrichtung Trier-Hattenbach	A 48	Fahrtrichtung Hattenbach-Trier
	km	
P	424,9	P
	424,7	P
	421,0	
P	420,9	
AS Homberg (Ohm)	419,2	AS Homberg (Ohm)
	419,2	AM St Homberg
	418,5	P
P	417,5	
	415,5	P
P	414,6	
	414,3	KH Gemünden
	408,5	P
P	408,0	
P	406,5	P
	406,0	P
	404,5	
P	403,0	
	402,0	P
P	400,0	
	400,0	P
	396,0	
TR (Motel) Pfefferhöhe		
6320 Alsfeld		
Ruf: (0 66 31)		
T = 20 05 (Aral)		
R/M = 7 50 u. 7 59 (119 Betten)		
AS Alsfeld-West	396,0	AS Alsfeld-West
AM Alsfeld	392,7	
Ruf: (0 66 31) 20 17		
AS Alsfeld-Ost	391,6	AS Alsfeld-Ost
	390,5	P
P	390,4	
P	388,0	
	386,7	TK Berfa
		6320 Alsfeld 6
		Ruf: (0 66 39)
		T = 5 08
		K = 5 08
	385,5	P
P	382,9	
	381,0	P
P	380,5	
	379,7	P
P	379,0	
	378,8	P
	378,2	P
KH Rimberg	377,3	R (Motel) Rimberg
		6431 Rimberg
		Ruf: (0 66 75)
		R/M = 3 48 (33 Betten)
P Rimberg	377,2	
Hattenbacher Dreieck (A 48/A 7)	372,2	Hattenbacher Dreieck (A 48/A 7)

A 49 Kassel (A 7) – Gießen–Frankfurt–Darmstadt (A 5)

Fahrtrichtung Kassel–Darmstadt	A 49 km	Fahrtrichtung Darmstadt–Kassel
Südkreuz Kassel (A 49/A 44)	128,9	Kassel Ende der BAB
	130,0	Südkreuz Kassel (A 49/A 44)
	130,2	Gaststätte Knallhütte
		Ruf: (05 61) 9 20 85
AS Baunatal	130,6	AS Baunatal
AS Kirchbauna	132,7	AS Kirchbauna
	132,8	T Kirchbauna (Texaco)
		3501 Baunatal
		Ruf: (05 61) 9 29 14
	132,9	R Bauner Brücke
		Ruf: (05 61)
		R = 9 22 51
KH	133,3	
AS Hertingshausen	134,1	AS Hertingshausen
T Holzhausen (Aral)	135,2	T Holzhausen (Aral)
6331 Holzhausen		6331 Holzhausen
Ruf: (0 47 21) 21 88		Ruf: (0 47 21) 21 54
AS Holzhausen	136,1	AS Holzhausen
P	136,5	
AS Felsberg	137,2	AS Felsberg
Nur Abfahrt zur B 254		Nur Zufahrt v.d. B 254
P Scharfenstein	139,3	P Scharfenstein
AS Gudensberg	141,2	AS Gudensberg
AS Fritzlar-Nord	147,9	AS Fritzlar-Nord

**Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung**

Fahrtrichtung Kassel-Darmstadt		A 49 km	Fahrtrichtung Darmstadt-Kassel	
Nordkreuz Gießen (A 49/A 48)		24,1	Nordkreuz Gießen (A 49/A 48)	
AS Gießen-Wieseck		20,2	AS Gießen-Wieseck	
		19,5	Behelfsausfahrt (B 49)	
AS Gießen – Licher Straße		18,3	AS Gießen – Licher Straße	
AS Gießen – Schiffenberger Tal		17,1	AS Gießen – Schiffenberger Tal	
AS Großen-Linden		12,1	AS Großen-Linden	
Gießener Kreuz (A 49/A 45)		10,0	Gießener Kreuz (A 49/A 45)	
AS Lang-Göns		6,3	AS Lang-Göns	
Zwischenstrecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung				
AS Offenbach Kaiserlei (B 43)		0,6	AS Offenbach Kaiserlei (B 43)	
AS Offenbach-Taunusring		1,7	AS Offenbach-Taunusring	
		3,8	P	
P		4,1		
Offenbacher Kreuz (A 49/A 3)		5,7	Offenbacher Kreuz (A 49/A 3)	
AS Neu-Isenburg		7,3	AS Neu-Isenburg	
AS Sprendlingen (B 459a)		9,3	AS Sprendlingen (B 459a)	
P		11,0	P	
AS Langen (B 486)		14,1	AS Langen (B 486)	
AS Egelsbach		17,8	AS Egelsbach	
Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung			Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung	

A 52 Mönchengladbach-Essen

Fahrtrichtung Mönchengladbach-Essen		A 52 km	Fahrtrichtung Essen-Mönchengladbach	
AK Mönchengladbach (A 52/A 61)		22,2	AK Mönchengladbach (A 52/A 61)	
P		24,2	P	
AS Mönchengladbach-Nord		26,4	AS Mönchengladbach-Nord	
AK Neersen (A 52/A 44)		30,8	AK Neersen (A 52/A 44)	
AS Willich-Schiefbahn		34,2	AS Willich-Schiefbahn	
AS Kaarst		40,0	AS Kaarst	
AK Kaarst (A 52/A 57)		41,4	AK Kaarst (A 52/A 57)	
AS Meerbusch/Neuss		46,7	AS Meerbusch/Neuss	
Zwischenstrecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung				
AS Düsseldorf-Rath		5,7	AS Düsseldorf-Rath	
AS Ratingen		8,3	AS Ratingen	
		9,4	P Tiefenbroich	
AS Lintorf		11,4	AS Lintorf	
P Lintorf		12,4		
AK Breitscheid (A 52/A 3)		14,9	AK Breitscheid (A 52/A 3)	
		18,4	P Auberg	
P Ikten		21,3		
AS Essen-Haarzopf		23,8	AS Essen-Haarzopf	
		25,4	P Bredeney	
AS Essen-Bredeney		26,1	AS Essen-Bredeney	
AS Essen-Rüttenscheid		27,7	AS Essen-Rüttenscheid	

A 57 Moers-Neuss-Köln

Fahrtrichtung Moers-Köln		A 57 km	Fahrtrichtung Köln-Moers	
AK Moers (A 57/A 2)		62,2	AK Moers (A 57/A 2)	
AS Kapellen		66,6	AS Kapellen, AM St	
AS Krefeld-Gartenstadt		70,1	AS Krefeld-Gartenstadt	
AS Krefeld		73,0	AS Krefeld	
TR Geismühle		76,7	TK Geismühle	
4150 Krefeld			4150 Krefeld	
Ruf: (0 21 51)			Ruf: (0 21 51)	
T = 54 49 47 (Shell)			T = 54 49 40 (Aral)	
R = 54 49 47			K = 54 49 40	
AK Strümp (A 57/A 44)		79,0	AK Strümp (A 57/A 44)	
AS Meerbusch		81,8	AS Meerbusch	
AK Kaarst (A 57/A 52)		85,7	AK Kaarst (A 57/A 52)	
AS Neuss/Kaarst		87,6	AS Neuss/Kaarst	
			AM Kaarst	
			Ruf: (0 21 01) 6 57 27 u. 67	
P Furth		88,6		
		88,8	P Steinacker	
AS Neuss/Büttgen		89,9	AS Neuss/Büttgen	
AS Neuss-West		92,2	AS Neuss-West	
AS Neuss/Reuschenberg		93,3	AS Neuss/Reuschenberg	
AD Neuss (A 57/B 1)		94,9	AD Neuss (A 57/B 1)	
AS Neuss-Hafen			AS Neuss-Hafen	
AS Norf		97,2	AS Norf	

Fahrtrichtung Moers-Köln

Pol Norf
Ruf: (0 21 01) 1 99 69
TR Nievenheim
4047 Dormagen
Ruf: (0 21 06)
T = 7 05 50 (Esso)
R = 7 05 50

AS Dormagen

AS Köln-Worringen
P Weiler
AS Köln-Chorweiler
AK Köln-Nord (A 57/A 1)
AS Köln-Longerich
AS Köln-Bickendorf
AS Köln-Ehrenfeld

A 57
km

103,9

107,2

113,5

115,8

118,4

120,0

10,5

13,6

14,8

Fahrtrichtung Köln-Moers

TR Nievenheim
4047 Dormagen
Ruf: (0 21 06)
T = 7 05 59 (frei)
R = 7 05 59
Autobahnkapelle Nievenheim
AS Dormagen
KH Dormagen
AS Köln-Worringen
P Esch

AK Köln-Nord (A 57/A 1)
AS Köln-Longerich
AS Köln-Bickendorf
AS Köln-Ehrenfeld

A 59 Düsseldorf-Köln-Bonn**Fahrtrichtung Düsseldorf-Bonn**

AK Düsseldorf-Süd (A 59/A 46)
AS Düsseldorf-Benrath
KH Benrath
AS Düsseldorf-Garath
AM St

AS Langenfeld-Richrath
P Berghausen
AS Langenfeld/Monheim
AS Leverkusen-Rheindorf
AK Leverkusen-West (A 59/A 1)

Strecke ist unterbrochen

AS Köln-Vingst
AK Köln-Gremberg (A 59/A 4)
AM St
AS Porz-Gremberghofen
T Schloß Röttgen (Texaco)
5301 Röttgen
Ruf: (0 22 03) 3 56 24
AK Flughafen
AS Porz-Wahn
AS Porz-Lind
AS Troisdorf

AD St. Augustin (A 59/A 560)
AD Bonn-Beuel (A 59/A 565)
AS Bonn-Beuel-Ost

A 59
km

0,0

1,8

4,6

8,0

9,0

9,9

11,4

16,2

19,5

Fahrtrichtung Bonn-Düsseldorf

AK Düsseldorf-Süd (A 59/A 46)
AS Düsseldorf-Benrath

AS Düsseldorf-Garath
Pol Garath
Ruf: (0 21 03) 4 00 22
P Wolfhagen
AS Langenfeld-Richrath

AS Langenfeld/Monheim
AS Leverkusen-Rheindorf
AK Leverkusen-West (A 59/A 1)

A 60 Bad Kreuznach-Mainz-Rüsselsheim**Fahrtrichtung Bad Kreuznach-Rüsselsheim**

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Bingen-Gaulsheim
AS Ingelheim-West
AS Ingelheim-Ost
T Heidenfahrt (Texaco)
6501 Heidesheim
Ruf: (0 61 32) 5 88 48

AS Heidesheim

AD Mainz (A 60/A 643)
AS Mainz-Finthen
AS Mainz-Lerchenberg
AK Mainz (A 60/A 63)
AS Mainz-Hechtsheim
AS Mainz-Großberg
AS Mainz-Weisenau
Landesgrenze
AS Ginsheim
Mainzspitzdreieck
AS Bischofsheim
AS Rüsselsheim-Süd
AD Rüsselsheim (A 60/A 67)

A 60
km

41,0

36,5

31,5

30,0

30,0

29,0

28,5

24,5

22,8

19,5

18,5

16,0

14,5

13,0

11,4

10,5

10,3

7,2

5,0

0,0

Fahrtrichtung Rüsselsheim-Bad Kreuznach

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorhaben

AS Bingen-Gaulsheim
AS Ingelheim-West
AS Ingelheim-Ost

T Heidenfahrt (Shell)
6501 Heidesheim
Ruf: (0 61 32) 70 71 u. 5 89 90
AS Heidesheim
AM Heidesheim
Ruf: (0 61 32) 51 50
AD Mainz (A 60/A 643)
AS Mainz-Finthen
AS Mainz-Lerchenberg
AK Mainz (A 60/A 63)
AS Mainz-Hechtsheim
AS Mainz-Großberg
AS Mainz-Weisenau
Landesgrenze
AS Ginsheim
Mainzspitzdreieck
AS Bischofsheim
AS Rüsselsheim-Süd
AD Rüsselsheim (A 60/A 67)

A 61 (Venlo)–Mönchengladbach–Euskirchen–Koblenz–Ludwigshafen–Speyer – (A 6)

Fahrtrichtung (Venlo)–Speyer	A 61 km	Fahrtrichtung Speyer–(Venlo)
Grenzübergang Schwanenhaus	0,0	Grenzübergang Schwanenhaus
AS Nettetal-Kaldenkirchen	1,9	AS Nettetal-Kaldenkirchen
AS Brüggen-Bracht	4,1	AS Brüggen-Bracht
AS Nettetal-Lobberich	7,3	
AS Viersen-Boisheim	8,9	AS Viersen-Boisheim
KH Boisheim		
AS Viersen-Süchteln	14,3	AS Viersen-Süchteln
AS Viersen	16,7	AS Viersen
AS Viersen-Bockert	18,7	AS Viersen-Bockert
AK Mönchengladbach (A 61/A 52)	21,9	AK Mönchengladbach (A 61/A 52)
AS Mönchengladbach-West	23,4	AS Mönchengladbach-West
KH Winkeln		
AS Mönchengladbach-Holt	26,3	AS Mönchengladbach-Holt
AS Mönchengladbach-Rheydt	28,7	AS Mönchengladbach-Rheydt
AS Mönchengladbach-Wickrath	31,0	AS Mönchengladbach-Wickrath

Zwischenstrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Kerpen/Türnich	6,9	AS Kerpen/Türnich
AS Erftstadt-Gymnich	2,9	AS Erftstadt-Gymnich

Von Abzweig Erftal bis AK Bliesheim Überlagerung mit A 1

	0,0 =	Abzweig Erftal (A 61/A 1)
	143,98	
AS Erftstadt	145,1	AS Erftstadt
AK Bliesheim (A 61/A 1)	149,5	AK Bliesheim (A 61/A 1)
AS Weilerswist	151,1	AS Weilerswist
AM Weilerswist		
Ruf: (0 22 54) 70 84–85		
P Am blauen Stein	154,6	P Am blauen Stein
AS Heimerzheim	157,6	AS Heimerzheim
		Pol Ruf: (0 22 54) 77 71 u. 2
AS Swistal-Miel (Abfahrt)	162,0	AS Swistal-Miel (Nur Zufahrt)
P Peppenhofen	166,3	P Peppenhofen
AS Rheinbach	170,1	AS Rheinbach
AK Meckenheim (A 61/A 565)	174,9	AK Meckenheim (A 61/A 565)
Landesgrenze	175,0	Landesgrenze
	176,1	P Swistbach
P Goldene Meile	177,3	
AM St Vettelhoven	177,5	
AS Bad Neuenahr-Ahrweiler	181,5	AS Bad Neuenahr-Ahrweiler
P Hassel	182,7	
	182,9	P Mühlenberg
AS Sinzig	189,2	AS Sinzig
KH Löhndorf	189,5	
P Höchen	190,5	
	190,8	P Harterscheid
AS Niederzissen	197,0	AS Niederzissen
T Brohlthal (Fina)	199,9	
5471 Niederzissen		
Ruf: (0 26 36) 22 21		
	200,4	TR Brohlthal
		5471 Niederzissen
		Ruf: (0 26 36) 22 21
		T = 14 24 (Texaco)
		R = 29 05
AS Wehr	203,9	AS Wehr
P In Dürpel	206,5	
	206,8	P Thelenberg
AS Mendig	207,9	AS Mendig
AM Mendig		
Ruf: (0 26 52) 10 17		
P Am Streitgieren	211,5	
	211,8	P Krufter Ofen
AS Kruft	213,6	AS Kruft
P Hummerich	215,1	
	215,5	P Pellenz
AS Plaidt	217,1	AS Plaidt
Pol Mendig		
Ruf: (0 26 32) 4 75 38	217,1	
P Im Weidenfeld	220,5	
	220,8	P Im Singten
AK Koblenz (A 61/A 48)	225,0	AK Koblenz (A 61/A 48)
AS Koblenz-Metternich	226,8	AS Koblenz-Metternich
AM St Wolken	226,8	
KH	226,8	
	228,2	P Rübenacher Wald
P Sandkaul	228,3	

Fahrtrichtung (Venlo)–Speyer

KWC Winnigen
5406 Winnigen
Ruf: (0 26 06) 14 11

AS Koblenz/Dieblisch
P Neufeld

TK Mosel
5401 Dieblisch
Ruf: (0 26 07)
T = 7 58 (BP)
K = 7 58

AS Koblenz/Waldesch
AS Boppard
P Engelrödchen

AS Emmelshausen
AM Emmelshausen
Ruf: (0 67 47) 64 80
Pol Emmelshausen
Ruf: (06 74) 2 57 u. 2 58
P Marienau

AS Pfalzfeld
AS Laudert
P Hundsheide

KH
AS Rheinböllen
TR Hunsrück
6531 Daxweiler
Ruf: (0 67 24)
T = 85 64 (Aral)
R = 86 08

AS Stromberg
AM St Stromberg
AS Bad Kreuznach/Waldlaubersheim
AS Dorsheim
P Nahetal

KH
AS Bingen

P Sitzborn
AS Gau-Bickelheim

P Menhir

Prov. AS Bornheim
(nur Auffahrt in Richtung Süden)
AS Alzey
P Hauxberg

AS Gundersheim
P Im Schlittweg

AS Worms/Mörstadt
T Wonnegau (Shell)
6520 Worms-Pfeddersheim
Ruf: (0 64 21) 71 00

AS Worms

P Erpelrain
AK Frankenthal (A 61/A 6)
P Auf dem Hirschen

A 61
km
230,5

230,6

233,0

235,1

235,4

237,9

238,0

240,0

245,4

247,0

247,2

252,4

252,4

252,4

255,3

255,8

257,8

262,4

267,2

267,5

272,7

273,0

280,1

280,6

283,0

283,0

286,7

290,2

291,6

291,7

293,1

293,3

301,5

302,6

306,5

307,5

312,7

312,7

316,2

321,1

325,2

326,3

331,0

331,0

331,3

333,8

334,0

337,6

340,1

340,3

342,8

344,9

345,5

351,0

354,5

354,9

Fahrtrichtung Speyer–(Venlo)

KWC Winnigen
5406 Winnigen
Ruf: (0 26 06) 14 12
AS Koblenz/Dieblisch

P Mariaroth

T Mosel (Aral)
5401 Dieblisch
Ruf: (0 26 07) 7 68
AS Koblenz/Waldesch
AS Boppard

P Hellerwald
AS Emmelshausen

P Erzkaul
AS Pfalzfeld
AS Laudert

P Struth

AS Rheinböllen

TK Hunsrück
6531 Daxweiler
Ruf: (0 67 24)
T = 85 65 (Texaco)
K = 85 65

AS Stromberg

AS Bad Kreuznach/Waldlaubersheim
AS Dorsheim

P Trollmühle

AS Bingen
P Steingewann

AS Gau-Bickelheim
AM Gau Bickelheim
Ruf: (0 67 01) 14 40

P Wiesbach
Prov. AS Bornheim
(nur Abfahrt aus Richtung Süden)
AS Alzey

P Langwiese
KH
AM St Gundersheim
AS Gundersheim

P Bergkloster
AS Worms/Mörstadt

T Wonnegau (Esso)
6520 Worms-Pfeddersheim
Ruf: (0 64 21) 72 02

AS Worms
P Kurzgewann

AK Frankenthal (A 61/A 6)

P Auf dem Hahnen

Fahrtrichtung (Venlo)–Speyer

AK Ludwigshafen (A 61/A 650)
P Bobelach

AK Mutterstadt (A 61/A 652)
TK Dannstadt
6701 Dannstadt
Ruf: (0 62 31)
T = 5 42 (elf)
K = 5 42

AS Schifferstadt
P Birkenschlag

AK Speyer (B 9)
AM St Speyer
KH
P Spitzenreinhof

Landesgrenze
P
AS Hockenheim

AD Hockenheim (A 61/A 6)

A 61
km
359,5
361,0
361,6
363,5
367,2

367,5

369,4
374,9
375,2
378,0
378,0
378,3
380,3
380,5
382,0
383,3
384,6
385,7
388,5

Fahrtrichtung Speyer–(Venlo)

AK Ludwigshafen (A 61/A 650)

P Sandberg
AK Mutterstadt (A 61/A 652)

TK Dannstadt
6701 Dannstadt
Ruf: (0 62 31)
T = 74 20 (Aral)
K = 74 20

AS Schifferstadt

P Nachtweide
AK Speyer (B 9)

P Binshof
Landesgrenze

AS Hockenheim
P

AD Hockenheim (A 61/A 6)

A 62 AD Nonnweiler (A 1) – Landstuhl–Pirmasens (A 8)**Fahrtrichtung Otzenhausen–Landstuhl**

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Freisen
AS Reichweiler
AS Kusel
AM St Konken
KH Konken
P Potzberg

AS Glan Münchweiler
P Am Heidenkornrech

AS Hütschenhausen
AD Landstuhl

A 62
km
185,0
189,0
195,5
195,5
195,5
199,7
203,1
204,3
206,5
208,6
210,2
212,2

Fahrtrichtung Landstuhl–Otzenhausen

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Freisen
AS Reichweiler
AS Kusel

P Potzberg
P Weiherborner Garten
AS Glan Münchweiler

P Katzenbacher Weg
AS Hütschenhausen
AD Landstuhl

Übrige Strecke in Bauvorbereitung

Übrige Strecke in Bauvorbereitung

A 63 Mainz–Kaiserslautern (A 6)**Fahrtrichtung Mainz–Kaiserslautern**

AK Main (A 63/A 60)
AS Klein-Winterheim
AS Nieder-Olm

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

A 63
km *)
6,0
8,2
12,2

Fahrtrichtung Kaiserslautern–Mainz

AK Mainz (A 63/A 60)
AS Klein-Winterheim
AS Nieder-Olm

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

*) Die vorgenannten km sind Bau-km.

A 66 Rüdeshcim–Wiesbaden–Frankfurt–Fulda**Fahrtrichtung Rüdeshcim–Fulda**

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Wiesbaden-Frauenstein
Schiersteiner Kreuz (A 66/A 643)
AS Wiesbaden-Biebrich
KH Wiesbaden
AS Wiesbaden – Mainzer Straße
AS Wiesbaden-Erbenheim
Pol Ruf: (0 61 21) 70 13 97/98
T Wiesbaden-Erbenheim (Aral)
6200 Wiesbaden
Ruf: (0 61 21) 7 84 01
AS Nordenstadt
AS Wallau
Wiesbadener Kreuz (A 66/A 3)

A 66
km
35,6
32,7
30,6
30,0
29,5
26,2
25,7
25,4
23,2
21,2
19,9

Fahrtrichtung Fulda–Rüdeshcim

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Wiesbaden-Frauenstein
Schiersteiner Kreuz (A 66/A 643)
AS Wiesbaden-Biebrich

AS Wiesbaden – Mainzer Straße
AS Wiesbaden-Erbenheim

T Wiesbaden-Erbenheim (Aral)
6200 Wiesbaden
Ruf: (0 61 21) 7 85 01

AS Nordenstadt
AS Wallau
Wiesbadener Kreuz (A 66/A 3)

Fahrtrichtung Rüdesheim–Fulda

AS Diedenbergen

AS Weilbach

TR Weilbach

Ruf: (0 61 90)

T = 24 32 (Esso)

KWC Hattersheim

6284 Hattersheim

Ruf: (0 61 90) 25 65

AS Hattersheim

AS F-Zeilsheim

AS Kelkheim

AS Frankfurt-Hoechst

T Frankfurt (Aral)

6000 Frankfurt

Ruf: (06 11) 31 92 55

Eschborner Dreieck (A 66/A 648)

Nordwestkreuz Frankfurt (A 66/A 5)

AS Frankfurt – Ludwig-Landmann-Straße

AS Frankfurt – Miquelallee

Strecke im Bau

bzw. in Bauvorbereitung

A 66

km

18,7

17,4

16,7

15,5

15,4

14,0

13,6

12,8

10,0

6,7

5,8

5,2

5,0

100,0

102,1

104,4

107,7

Fahrtrichtung Fulda–Rüdesheim

AS Diedenbergen

AM Diedenbergen

Ruf: (0 61 92) 3 71 16

AS Weilbach

T Hattersheim (Esso)

6234 Hattersheim

Ruf: (0 61 90) 54 81

KWC Kriftel

6239 Kriftel

Ruf: (0 61 92) 79 95

AS Hattersheim

AS F-Zeilsheim

AS Kelkheim

AS Frankfurt-Hoechst

T Frankfurt (Aral)

6000 Frankfurt

Ruf: (06 11) 31 77 24

Eschborner Dreieck (A 66/A 648)

Nordwestkreuz Frankfurt (A 66/A 5)

AS Frankfurt – Ludwig-Landmann-Straße

AS Frankfurt – Miquelallee

Strecke im Bau

bzw. in Bauvorbereitung

A 67 AD Mönchhof–Darmstadt–Mannheim (A 6)**Fahrtrichtung Mönchhof–Mannheim**

Mönchhof-Dreieck (A 67/A 3)

KH

P

AS Rüsselsheim-Ost

Rüsselsheimer Dreieck (A 67/A 60)

KWC Am Schwarzbach

6080 Groß Gerau

Ruf: (0 61 52) 60 02

AS Groß-Gerau

AS Büttelborn

TR (Motel) Büttelborn

6081 Büttelborn

Ruf: (0 61 52)

T = 50 80 (Freie T)

R/M = 50 16 u. 50 17 (41 Betten)

AS Darmstadt-Griesheim

Darmstädter Kreuz (A 67/A 5)

TR Pfungstadt

6102 Pfungstadt

Ruf: (0 61 57)

T = 29 12 (Aral)

R = 30 33

AS Gernsheim

KH Langwaden

P

AS Lorsch

AM Lorsch

Ruf: (0 62 51) 5 13 11

A 67

km

0,0

1,6

3,9

4,2

6,0

6,4

7,6

9,5

13,1

16,7

19,2

19,3

23,1

24,7

526,1

526,2

526,4

534,6

538,2

539,7

540,0

544,1

544,2

Fahrtrichtung Mannheim–Mönchhof

Mönchhof-Dreieck (A 67/A 3)

P

AS Rüsselsheim-Ost

AM Rüsselsheim

Ruf: (0 61 42) 5 22 25

Rüsselsheimer Dreieck (A 67/A 60)

KWC Am Schwarzbach

6080 Groß Gerau

Ruf: (0 61 52) 60 01

AS Groß-Gerau

AS Büttelborn

TR Büttelborn

6081 Büttelborn

Ruf: (0 61 52)

T = 50 20 (Total)

R = 50 90

AS Darmstadt-Griesheim

Darmstädter Kreuz (A 67/A 5)

TR (Motel) Pfungstadt

6102 Pfungstadt

Ruf: (0 61 57)

T = 32 01 (Shell)

R/M = 30 31-32 (67 Betten)

AS Gernsheim

P

AS Lorsch

Fahrtrichtung Mönchhof–Mannheim

TR Lorsch
6143 Lorsch
Ruf: (0 62 51)
T = 56 06 (Fanal)
R = 5 22 96

Pol Lorsch
Ruf: (0 62 51) 56 56

P
Viernheimer Dreieck (A 67/A 6)

A 67
km
545,7

545,9

546,0

547,7

550,0

551,0

555,8

Fahrtrichtung Mannheim–Mönchhof

TR Lorsch
6143 Lorsch
Ruf: (0 62 51)
T = 5 22 83 (Texaco)
R = 55 55

P

P

Viernheimer Dreieck (A 67/A 6)

A 70 (A 7) – Schweinfurt–Bamberg – AD Bayreuth (A 9)

Fahrtrichtung Schweinfurt–Bayreuth

A 70
km

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Kulmbach/Bayreuth

AM St Nenntmannsreuth
AD Bayreuth/Kulmbach (A 70/A 9)

74,4

76,5

80,3

82,9

83,0

Fahrtrichtung Bayreuth–Schweinfurt

Strecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

AS Kulmbach/Bayreuth

P

P

AD Bayreuth/Kulmbach(A 70/A 9)

A 73 – Bamberg–Nürnberg

Fahrtrichtung Bamberg–Nürnberg

A 73
km

Strecke im Bau bzw.
in Bauvorbereitung

AS Erlangen-Nord
AS Erlangen-Bruck
AK Fürth/Erlangen (A 73/A 3)
AS Eltersdorf

P

AS Fürth-Ronhof
AS Fürth-Poppenreuth
AS Nürnberg/Fürth

36,9

33,7

31,2

29,1

28,5

28,2

24,0

22,4

20,3

Fahrtrichtung Nürnberg–Bamberg

Strecke im Bau bzw.
in Bauvorbereitung

AS Erlangen-Nord
AS Erlangen-Bruck
AK Fürth/Erlangen (A 73/A 3)
AS Eltersdorf
P

AS Fürth-Ronhof
AS Fürth-Poppenreuth
AS Nürnberg/Fürth

A 81 (A 7) – Würzburg–Stuttgart–Rottweil–Konstanz–(Winterthur)

Fahrtrichtung Würzburg–Konstanz

AD Würzburg-West (A 81/A 3)

AS Gerchsheim
P

P

TK Ob der Tauber
6974 Grünefeld
Ruf: (0 93 46)
T = 5 09 (BP)
K = 5 09

A 81
km

450,9

454,3

454,4

457,0

457,4

460,6

461,7

467,6

468,3

469,4

469,7

472,1

472,1

473,9

474,3

479,2

479,8

482,9

483,8

485,7

488,8

490,2

491,1

493,7

Fahrtrichtung Konstanz–Würzburg

AD Würzburg-West (A 81/A 3)
KH Irtenberger Wald
AS Gerchsheim

P

P

TK Ob der Tauber
6974 Grünefeld
Ruf: (0 93 46)
T = 5 31 (Bavaria-Petrol)
K = 5 31

P

AS Tauberbischofsheim
AM Tauberbischofsheim
Ruf: (0 93 41) 39 60

P

P

AS Ahorn

P

AS Ahorn
P
AS Boxberg
KH

Fahrtrichtung Würzburg–Konstanz

PWC	
P	
AS Osterburken	
P	
P	
TK Jagsttal	
7109 Widdern	
Ruf: (0 62 98)	
T = 56 56 (Esso)	
K = 56 56	
KH	
AS Möckmühl	
P	
AM Neuenstadt a. K.	
Ruf: (0 71 39) 75 16	
AS Neuenstadt	
P	
P	
AK Weinsberg (A 81/A 6)	
AM St	
KH	
Pol Ruf:	
AS Weinsberg/Ellhofen	
P	
AS Heilbronn/Untergruppenbach	
AS Ilsfeld	
TR Wunnenstein	
7129 Ilsfeld	
Ruf: (0 70 62)	
T = 41 80 (elf)	
R = 42 03 u. 38 08	
P	
AS Mundelsheim	
PWC	
AS Pleidelsheim	
AS Ludwigsburg-Nord	
AS Ludwigsburg-Süd	
KH	
AS Stgt.-Zuffenhausen	
AS Stgt.-Feuerbach	
P	
P	
KH u. Betr.-Geb. für Engelbergtunnel i. Mittelstr.	

AS Stgt./Leonberg
AD Stuttgart (A 81/A 8)

Zwischenstrecke im Bau

AS Villingen-Schwenningen	
P	
AS Tuningen	
P	
AM St	
KH	
AS Geisingen	
P	
P	

A 81
km

493,7
494,0
497,0
500,6
500,7
503,9
504,7
507,0
507,9
512,1

512,1
512,2

512,1
518,5
519,5
520,8
523,6

523,7
528,0
528,4
529,7

532,4
532,8

534,5
537,0
537,0
537,0
537,1

538,7
542,1
543,1
546,2
547,8

549,4
550,3
552,6
554,5
554,7
558,2
565,0
565,0

568,9
572,3
573,0
575,3
577,7
578,9
581,8
582,3
582,4

583,9
584,4

Fahrtrichtung Konstanz–Würzburg

PWC	
AS Osterburken	
AM St	
P	
P	
TK Jagsttal	
7109 Widdern	
Ruf: (0 62 98)	
T = 56 46 (Texaco)	
K = 56 46	
AS Möckmühl	
P	
AS Neuenstadt	
P	
Betriebsgebäude Tunnel Hölzern	
P	
AK Weinsberg (A 81/A 6)	

AS Weinsberg/Ellhofen

P	
AS Heilbronn/Untergruppenbach	
AS Ilsfeld	
TR Wunnenstein	
7129 Ilsfeld	
Ruf: (0 70 62)	
T = 4170 (Fina)	
R = 42 48	

P
AS Mundelsheim
PWC

AS Pleidelsheim
AS Ludwigsburg-Nord
AM Ludwigsburg
Ruf: (0 71 41) 3 10 02
AS Ludwigsburg-Süd

AS Stgt.-Zuffenhausen
P
AS Stgt.-Feuerbach

P

AS Stgt./Leonberg
AD Stuttgart (A 81/A 8)

AS Villingen-Schwenningen

P
AS Tuningen

P
AS Geisingen
P

Fahrtrichtung Würzburg–Konstanz		A 81 km	Fahrtrichtung Konstanz–Würzburg	
			P	
AS Engen		708,1	AS Engen	
AM Engen		712,8		
Ruf: (0 77 33) 72 24		712,8		
P		717,0		
		717,5	P	
AK Singen (A 81/A 98)		719,8	AK Singen (A 81/A 98)	
AS Singen		722,2	AS Singen	
Weitere Strecke in Bauvorbereitung			Weitere Strecke in Bauvorbereitung	

A 90 Augsburg (A 91)–Wolnzach–Regensburg (A 93)			
Fahrtrichtung Augsburg–Regensburg		A 90 km	Fahrtrichtung Regensburg–Augsburg
Strecken Augsburg (A 91) bis AD Holledau in Bauvorbereitung			
AD Holledau (A 90/A 9)		0,0	AD Holledau (A 90/A 9)
AS Wolnzach		3,7	AS Wolnzach
AS Mainburg		10,6	AS Mainburg
P		13,0	
		13,7	P
P		17,3	
AS Aiglsbach		18,0	AS Aiglsbach
		21,4	P
P		22,1	
AS Elsendorf		23,5	AS Elsendorf
		23,8	AM St Elsendorf
AS Elsendorf bis Regensburg (A 93) in Bauvorbereitung			

A 92 München (A 99)–Landshut–Deggendorf (A 3)			
Fahrtrichtung München–Deggendorf		A 92 km	Fahrtrichtung Deggendorf–München
Strecke von München (A 99) bis km 52,6 im Bau bzw. Bauvorbereitung			
Vorläufiger BAB-Beginn (B 11)		52,6	Vorläufiges BAB-Ende (B 11)
AS Wallersdorf		54,8	AS Wallersdorf
P		56,3	
Vorläufiges BAB-Ende bei Sautorn (B 11)		62,5	Vorläufiger BAB-Beginn bei Sautorn (B 11)
Strecke von km 62,5 bis AK Deggendorf (A 3) im Bau bzw. Bauvorbereitung			

A 93 Hof (A 9)–Weiden–Regensburg–Landshut–Rosenheim–Kiefersfelden			
Fahrtrichtung Hof–Kiefersfelden		A 93 km	Fahrtrichtung Kiefersfelden–Hof
Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung			
AS Pfreimd		53,8	AS Pfreimd
		51,5	P
AS Nabburg		49,8	AS Nabburg
P		45,4	P
		44,7	
AS Schwarzenfeld		41,4	AS Schwarzenfeld
P		39,3	
		39,0	P
P		37,2	
		36,5	P
AS Schwandorf-Fronberg		36,0	AS Schwandorf-Fronberg
P		34,5	
AS Schwandorf		32,7	AS Schwandorf
AM Schwandorf		32,7	
Ruf: (0 94 31) 28 27			
P		29,6	P
AS Klardorf		27,6	AS Klardorf
Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung			
AD Inntal (A 93/A 8)		0,0	AD Inntal (A 93/A 8)
P		3,0	P
AS Reischenhart		5,5	AS Reischenhart
		6,6	P
AS Brannenburg/Degerndorf		8,7	AS Brannenburg/Degerndorf
P		9,3	
TR (Motel) Inntal		9,5	
8201 Flintsbach			
Ruf: (0 80 34)			
T = 4 00 (Aral)			
R/M = 23 83 u. 23 48			
(18 Betten)			

Fahrtrichtung Hof-Kiefersfelden

	A 93 km
	9,6
	10,9
P	12,2
P	13,5
P	15,3
	15,4
	19,2
AS Oberaudorf	19,9
	21,3
AS Kiefersfelden	23,3
AM St Kiefersfelden	23,4
Speditionsbüros	
	23,9
	24,0
R Kiefersfelden	
8205 Kiefersfelden	
Ruf: (0 80 33) 84 11	
Zollamt Kiefersfelden	24,0
Ruf: (0 80 33) 85 14	
	24,1
Wechselstube-West	24,2
Ruf: (0 80 33) 83 25	
Bundesgrenze (Kiefersfelden)	25,2

Fahrtrichtung Kiefersfelden-Hof

T Inntal (Agip)
8201 Flintsbach
Ruf: (0 80 34) 6 64
P
P
P
AS Oberaudorf
P
AS Kiefersfelden
R u. KWC Kiefersfelden
Wechselstube
8205 Kiefersfelden
Ruf: 0 80 33
R = 85 08
KWC = 85 54
Wechselstube = 85 51
Zollamt Kiefersfelden
Ruf: (0 80 33) 85 14
R Kiefersfelden-Ost
Ruf: 85 08
Speditionsbüros
Bundesgrenze (Kiefersfelden)

Fortsetzung als Autobahn A 12 der Republik Österreich nach Innsbruck

A 95 München-Garmisch-Partenkirchen

(von km 0,0–1,714 als B 2 gewidmet, verkehrsrechtlich BAB)

Fahrtrichtung München-Garmisch

	A 95 km
AS Luise-Kiesselbach-Platz	0,0
AS München-Kreuzhof	1,4
AS München-Fürstenried	3,7
	4,8
	7,2
	11,2
P	11,7
	11,8
	12,2
AD Starnberg (A 95/A 952)	13,5
P	14,1
AS Schäftlarn	16,1
P	16,8
	18,0
P	18,3
P	19,1
TR Höhenrain	24,0
8131 Berg, Starnberger See 4	
Ruf: (0 81 71)	
T = 7 84 44 (Aral)	
R = 7 82 22	
	26,1
AS Wolfratshausen	27,0
P	27,8
	32,5
	33,2
AS Seeshaupt	36,6
P	37,3
	37,9
AS Penzberg/Iffeldorf	42,6
P	44,1
	44,4
P	49,1
	50,2
P	52,5
Pol Zell	52,6
Ruf: (0 88 51) 52 30	

Fahrtrichtung Garmisch-München

AS Luise-Kiesselbach-Platz
AS München-Kreuzhof
AS München-Fürstenried
KWC und Lotsendienst Unterdill
8000 München 71
Ruf: (0 89)
KWC = 75 40 17
Lotsendienst = 75 63 30
P
P
Pol Oberdill
Ruf: (0 81 78) 41 35
AM Starnberg
Ruf: (0 81 78) 40 11 u. 40 12
AD Starnberg (A 95/A 952)
AS Schäftlarn
P
TK Höhenrain
8131 Berg, Starnberger See 4
Ruf: (0 81 71)
T = 7 86 66 (BayWa)
K = 7 86 66
P
AS Wolfratshausen
P
KH Eurasburg
P
AS Seeshaupt
P
AS Penzberg/Iffeldorf
P
P

Fahrtrichtung München–Garmisch		A 95 km	Fahrtrichtung Garmisch–München	
		55,1	AM St Großweil	
AS Murnau/Kochel		55,3	Ruf: (0 88 41) 16 33	
P		58,8	AS Murnau/Kochel	
		59,3	P	
Derzeitiges BAB-Ende bei Ohlstadt (B 2)		63,8	Derzeitiger BAB-Beginn bei Ohlstadt (B 2)	

Übrige Strecke von Ohlstadt bis Garmisch in Bauvorbereitung

A 96 München–Memmingen–Lindau

Fahrtrichtung München–Lindau		A 96 km	Fahrtrichtung Lindau–München	
AS München-Sendling		0,3	AS München-Sendling	
AS München-Laim		1,6	AS München-Laim	
AS München-Blumenau		3,4	AS München-Blumenau	
AS Gräfelfing		5,7	AS Gräfelfing	
P		9,6	P	
AS Unterpfaffenhofen		11,2	AS Unterpfaffenhofen	
		14,0	P	
P		14,3		
AS Gilching		17,2	AS Gilching	
AS Oberpfaffenhofen		23,5	AS Oberpfaffenhofen	

Übrige Strecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung

A 98 Singen–Kempten–Penzberg

Fahrtrichtung Singen–Penzberg		A 98 km	Fahrtrichtung Penzberg–Singen	
Strecke von Singen bis AS Wattenhofen in Planung bzw. Bauvorbereitung				
AS Wattenhofen	↓	143,1	↑	AS Wattenhofen
AS Durach		154,0		AS Durach
AK Allgäu (A 98/A 7)	↓	147,9	↑	AK Allgäu (A 98/A 7)

Strecke von AK Allgäu bis Penzberg in Planung

A 99 Autobahnring München

Fahrtrichtung im Uhrzeigersinn		A 99 km	Fahrtrichtung entgegen Uhrzeigersinn	
Nordabschnitt von AK A 8 West/A 99 bis AK München-Nord im Bau bzw. Bauvorbereitung				
AK München-Nord (A 99/A 9)		16,6	AK München-Nord (A 99/A 9)	
P		25,2	P	
		25,4		
AS Aschheim		26,6	AS Aschheim	
KH Aschheim		26,8		
AS Feldkirchen		30,1	AS Feldkirchen	
TK Vaterstetten		31,9		
8016 Feldkirchen				
Ruf: (0 81 06)				
T = 74 74 (Avia)				
K = 74 74				
		32,4	TK Vaterstetten	
			8016 Feldkirchen	
			Ruf: (0 81 06)	
			T = 70 96 (Agip)	
			K = 74 74	
AS Haar		34,6	AS Haar	
		36,4	P	
		37,5	P	
AS Hohenbrunn		40,1	AS Hohenbrunn	
		40,5	AM Hohenbrunn	
			Ruf: (0 81 02) 8 65 30	
		40,5	Pol Hohenbrunn	
			Ruf: (0 81 02) 44 77	
AS Ottobrunn		43,6	AS Ottobrunn	
AK München-Brunnthal (A 99/A 8)		45,8	AK München/Brunnthal (A 99/A 8)	
Wechsel der Kilometrierung		46,3 = 10,5	Wechsel der Kilometrierung	
		46,8 = 10,0		
Fortsetzung als A 995 (B 13 neu)		9,5	Fortsetzung als A 995 (B 13 neu)	

Südwestabschnitt bis AK A 95/A 99 – AK A 96/A 99 – AK A 8 West/A 99 in Bauvorbereitung

A 205 Westliche Umgehung Flensburg

Fahrtrichtung (Dänemark)–Flensburg		A 205 km	Fahrtrichtung Flensburg–(Dänemark)	
(AS Wassersleben)		172,8	AS Wassersleben (nur Ausfahrt)	
– Auf der A 205 nicht als AS ausgeschildert –				

Fahrtrichtung (Dänemark)–Flensburg		Fahrtrichtung Flensburg–(Dänemark)	
KWC Wasserslebener Bucht	A 205 km	KWC Wasserslebener Bucht	
2391 Harrislee	172,3	2391 Harrislee	
Ruf: (04 61) 7 20 11		Ruf: (04 61) 7 20 11	
AS Flensburg-Klues	171,3	AS Flensburg-Klues	
AS Flensburg-Duburg	168,9	AS Flensburg-Duburg	
AS Flensburg-Exe	166,3	AS Flensburg-Exe	
AS Flensburg-Rude	165,2	AS Flensburg-Rude	
AS Flensburg-Süd	163,8	AS Flensburg-Süd	
.....			
Übrige Strecke in Bauvorbereitung		Übrige Strecke in Bauvorbereitung	
.....			

A 215 AD Bordesholm–Kiel		Fahrtrichtung Kiel–AD Bordesholm	
Fahrtrichtung AD Bordesholm–Kiel	A 215 km	AD Bordesholm (A 215/A 7)	
AD Bordesholm (A 215/A 7)	2,0	P	
P	5,9	AS Blumenthal	
AS Blumenthal	6,2	P	
P	9,4	AS Kiel-West	
AS Kiel-West	11,0	Prov. Anschluß an die B 76/B 202	
Prov. Anschluß an die B 76/B 202	19,0	in Kiel (Westring)	
in Kiel (Westring)	22,9		

A 226 AD Bad Schwartau (A 1)–Travemünde		Fahrtrichtung Travemünde–AD Bad Schwartau	
Fahrtrichtung AD Bad Schwartau–Travemünde	A 226 km	AD Bad Schwartau (A 226/A 1)	
AD Bad Schwartau (A 226/A 1)	62,2	AS Dänischburg	
AS Dänischburg	64,2	AS Lübeck-Siems	
AM St			
AS Lübeck-Siems	67,3		

A 255 AD Hamburg-Süd (A 1)–Hamburg		Fahrtrichtung Hamburg–AD Hamburg-Süd	
Fahrtrichtung AD Hamburg-Süd–Hamburg	A 255 km	AD Hamburg-Süd (A 255/A 1)	
AD Hamburg-Süd (A 255/A 1)	2,8	AS Hamburg-Georgswerder	
AS Hamburg-Georgswerder	1,4	AS Hamburg-Veddel	
AS Hamburg-Veddel	0,0		

A 293 AD Oldenburg-West (A 28)–(A 29)		Fahrtrichtung A 29–AD Oldenburg-West	
Fahrtrichtung AD Oldenburg-West–A 29	A 293 km	AD Oldenburg-West (A 293/A 28)	
AD Oldenburg-West (A 293/A 28)	0,0	AS Oldenburg-Bürgerfelde	
AS Oldenburg-Bürgerfelde	1,5	AS Oldenburg-Nadorst	
AS Oldenburg-Nadorst	2,5	AS Oldenburg-Etzhorn	
AS Oldenburg-Etzhorn	4,7	AK Oldenburg-Nord (A 293/A 29)	
AK Oldenburg-Nord (A 293/A 29)	8,0		

A 352 AD Hannover-West (A 2)–AD Hannover-Nord (A 7)		Fahrtrichtung AD Hannover-Nord–A 2	
Fahrtrichtung A 2–AD Hannover-Nord	A 352 km	AD Hannover-West (A 352/A 2)	
AD Hannover-West (A 352/A 2)	17,2	AS Engelbostel	
KH	17,0	AS Hannover/Flughafen	
AS Engelbostel	15,9		
AS Hannover/Flughafen	11,4		
AM Hannover	7,7		
Ruf: (05 11) 77 20 63			
FM Hannover			
Ruf: (05 11) 77 53 05			
AS Langenhagen-Kaltenweide	7,6	AS Langenhagen-Kaltenweide	
	4,9	P	
P	4,1	AD Hannover-Nord (A 352/A 7)	
AD Hannover-Nord (A 352/A 7)	0,0		

A 395 Braunschweig–Bad Harzburg		Fahrtrichtung Bad Harzburg–Braunschweig	
Fahrtrichtung Braunschweig–Bad Harzburg	A 395 km *)	AS Vienenburg	
AS Vienenburg		AS Vienenburg-Süd	
AS Vienenburg-Süd		AS Harlingerode (nur Zufahrt)	
AS Harlingerode (nur Zufahrt)		AS Westerode	
AS Westerode			

*) Die Kilometrierung ist noch nicht erfolgt

A 445 (A 2)–Werl–(A 44)–Neheim-Hüsten–Arnsberg		Fahrtrichtung Arnsberg–Werl	
Fahrtrichtung Werl–Arnsberg	A 445 km	Reststrecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung	
Reststrecke im Bau bzw. in Bauvorbereitung		AS Werl-Sönnern	
AS Werl-Sönnern	0,8	AS Werl-Zentrum	
AS Werl-Zentrum	3,0		

Fahrtrichtung Werl-Arnsberg

AK Werl (A 445/A 44)
AS Wickede

Reststrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

A 445
km
4,5
6,2

Fahrtrichtung Arnsberg-Werl

AK Werl (A 445/A 44)
AS Wickede

Reststrecke im Bau
bzw. in Bauvorbereitung

A 516 AK Oberhausen-Oberhausen-Eisenheim**Fahrtrichtung****AK Oberhausen-Oberhausen-Eisenheim**

AK Oberhausen (A 516/A 3)
AS Oberhausen-Sterkrade
AS Oberhausen-Eisenheim

A 516
km
0,0
2,8
4,9

Fahrtrichtung**Oberhausen-Eisenheim-AK Oberhausen**

AK Oberhausen (A 516/A 3)
AS Oberhausen-Sterkrade
AS Oberhausen-Eisenheim

A 544 Verteilerkreis Aachen-(A 4)**Fahrtrichtung Verteilerkreis-A 4**

Europaplatz Aachen
AS Rothe Erde (Nur Zufahrt)
P Haarberg
AS Aachen-Verlautenheide

AK Aachen (A 544/A 4)

A 544
km
623,8
622,5
621,2
622,0
618,4

Fahrtrichtung A 4-Verteilerkreis

Europaplatz Aachen
AS Aachen Rothe Erde (Abfahrt)
P Haarberg
AS Aachen-Verlautenheide
KH Verlautenheide
AK Aachen (A 544/A 4)

A 553 (A 61)-Brühl**Fahrtrichtung A 61-Brühl**

AK Bliesheim (A 1/A 61)
P Am alten Hau
AS Brühl-Süd
AS Brühl/Bornheim
AS Brühl-Ost
Ende an B 51

A 553
km
0,0
1,8
3,5
6,4
10,1
12,6

Fahrtrichtung Brühl-A 61

AS Bliesheim (A 1/A 61)
P Am alten Hau
AS Brühl-Süd
AS Brühl/Bornheim
AS Brühl-Ost
Beginn an B 51

A 555 Verteilerkreis Köln-Verteilerkreis Bonn**Fahrtrichtung Köln-Bonn**

Verteilerkreis Köln
AK Köln-Süd (A 555/A 4)
AS Rodenkirchen
AS Godorf
AS Wesseling
TK Im Eichkamp
5303 Bornheim
Ruf: (0 22 22)
T = 8 16 65 (Esso)
K = 8 16 65
AM St
AK Bonn-Nord (A 555/A 565)
Verteilerkreis Bonn

A 555
km
0,0
0,7
3,2
5,1
10,2
13,9
19,6
20,0

Fahrtrichtung Bonn-Köln

Verteilerkreis Köln
AK Köln-Süd (A 555/A 4)
AS Rodenkirchen
AS Godorf
AS Wesseling
TK Im Eichkamp
5303 Bornheim
Ruf: (0 22 22)
T = 8 15 85 (Union-Kraftst)
K = 8 15 85

AK Bonn-Nord (A 555/A 565)
Verteilerkreis Bonn

A 565 AK Meckenheim-AD Bonn-Beuel**Fahrtrichtung Meckenheim-Bonn**

B 257 (Beginn)
AS Gelsdorf

AK Meckenheim (A 565/A 61)
AS Meckenheim-Merl
AS Meckenheim-Nord (Nur Zufahrt)

A 565
km
26,3
25,8
24,8
19,7
17,0

Fahrtrichtung Bonn-Meckenheim

B 257 (Ende)
AS Gelsdorf, AM St
KH Gelsdorf
AK Meckenheim (A 565/A 61)
AS Meckenheim-Merl
AS Meckenheim-Nord (Nur Abfahrt)

AS Bonn-Hardtberg

AS Bonn-Hardtberg
AM Bonn
Ruf: 0 22 21/25 12 22

AS Bonn-Lengsdorf
AS Bonn-Poppelsdorf
AS Bonn-Endenich
AS Bonn-Tannenbusch
AK Bonn-Nord (A 565/A 555)
AS Bonn-Auerberg
AS Bonn-Beuel-Nord
Pol Bonn-Nord
Ruf: (0 22 21) 47 00 91-2
AD Bonn-Beuel (A 565/A 59)

10,9
9,3
7,9
7,2
5,8
5,2
3,6
1,8
0,0

AS Bonn-Lengsdorf
AS Bonn-Poppelsdorf

AS Bonn-Tannenbusch
AK Bonn-Nord (A 565/A 555)
AS Bonn-Auerberg
AS Bonn-Beuel-Nord

AD Bonn-Beuel (A 565/A 59)

A 602 Trier-AS Trier (A 1/A 48)**Fahrtrichtung Trier-AS Trier**

AS Trier-Verteilerkreis
AS Trier-Ehrang
AS Kenn
AS Trier (A 602/A 1)

A 602
km
0,8
6,2
7,4
10,0

Fahrtrichtung AS Trier-Trier

AS Trier-Verteilerkreis
AS Trier-Ehrang
AS Kenn
AS Trier (A 602/A 1)

A 620 Saarbrücken-AD Saarlouis (A 8)**Fahrtrichtung Saarbrücken-Saarlouis**

AD Saarbrücken (A 620/A 6)
 AS Saarbrücken-Güdingen
 AS Saarbrücken-Unner
 AS Saarbrücken -St- Arnual
 KH
 AS Bismarckbrücke
 AS Wilhelm-Heinrich-Brücke

AS Messegelände
 AS Saarbrücken-Gersweiler

AS Völklingen-Fenne

AS Völklingen
 AS Völklingen-Geislautern

AS Völklingen-Wehrden
 AS Wadgassen
 AS Saarlouis
 AS Wallerfangen
 AD Saarlouis (A 620/A 8)

A 620
 km

0,0
 1,3
 1,5
 2,5
 2,6
 4,0
 5,0
 5,5
 5,7
 6,8
 7,3
 8,8
 9,6
 12,0
 12,1
 13,2
 13,9
 15,1
 16,1
 17,0
 21,7
 26,7
 28,7
 30,3

Fahrtrichtung Saarlouis-Saarbrücken

AD Saarbrücken (A 620/A 6)
 AS Saarbrücken-Güdingen
 AS Saarbrücken-Unner
 AS Saarbrücken-St. Arnual

AS Bismarckbrücke
 AS Wilhelm-Heinrich-Brücke
 AS Luisenbrücke
 AS Ronstraße
 AS Malstatter Brücke
 AS Messegelände
 AS Saarbrücken-Gersweiler
 T Saarbrücken (Total)
 6600 Saarbrücken

Ruf: (06 81) 70 32 70

AS Völklingen-Fenne

SM St
 T Völklingen (BP)
 6620 Völklingen
 Ruf: (0 68 98) 2 21 95

AS Völklingen
 AS Völklingen-Geislautern
 P

AS Völklingen-Wehrden
 AS Wadgassen
 AS Saarlouis
 AS Wallerfangen
 AD Saarlouis (A 620/A 8)

A 643 (A 66)-AD Mainz**Fahrtrichtung Wiesbaden-Mainz**

AS Wi/Waldstraße
 AS Wi-Dotzheim
 Schiersteiner Kreuz (A 643/A 66)
 AS Wi/Äppelallee
 Wechsel der Kilometrierung
 AS Mainz-Mombach
 AS Mainz-Gonsenheim
 AD Mainz (A 643/A 60)

A 643
 km

300,0
 299,6
 298,5
 297,9
 296,3 = 4,3
 4,0
 2,1
 0,0

Fahrtrichtung Mainz-Wiesbaden

AS Wi/Waldstraße
 AS Wi-Dotzheim
 Schiersteiner Kreuz (A 643/A 66)
 AS Wi/Äppelallee
 Landesgrenze
 AS Mainz-Mombach
 AS Mainz-Gonsenheim
 AD Mainz (A 643/A 60)

A 648 Eschborn-A 5-Frankfurt/Main**Fahrtrichtung
Eschborner Dreieck-Frankfurt**

AS Eschborn
 Eschborner Dreieck (A 648/A 66)
 AS F-Rödelheim
 Westkreuz Frankfurt (A 648/A 5)

A 648
 km

3,2
 2,7
 1,8
 0,0 = 100,0
 99,0
 98,7
 97,4

T (Esso)
 Ruf: (06 11) 78 10 46
 AS F-Messegelände

**Fahrtrichtung
Frankfurt-Eschborner Dreieck**

AS Eschborn
 Eschborner Dreieck (A 648/A 66)
 AS F-Rödelheim
 Westkreuz Frankfurt (A 648/A 5)

T (Esso)
 Ruf: (06 11) 78 10 46

AS F-Messegelände

A 650 Ludwigshafen-Bad Dürkheim**Fahrtrichtung
Bad Dürkheim-Ludwigshafen**

AS Am Feuerberg (A 650/B 37)
 AS Maxdorf (bis AS 650/B 37)

einbahnig, noch nicht ausgebaut
 AK Ludwigshafen (A 650/A 61)
 AM Ruchheim
 Ruf: (0 26 37) 20 12
 AS Ruchheim
 AK Oggersheim (B 9 neu)
 AS Ludwigshafen Stadt

A 650
 km

14,0
 10,2
 8,1
 7,0
 6,8
 4,5
 0,0

**Fahrtrichtung
Ludwigshafen-Bad Dürkheim**

AS Am Feuerberg (A 650/B 37)
 AS Maxdorf (bis AS 650/B 37)

einbahnig, noch nicht ausgebaut
 AK Ludwigshafen (A 650/A 61)

AS Ruchheim
 AK Oggersheim (B 9 neu)
 AS Ludwigshafen Stadt

A 652 Ludwigshafen-Landau-Karlsruhe**Fahrtrichtung Ludwigshafen-Karlsruhe**

AK Mutterstadt (A 652/A 61)
 AS Dannstadt-Schauernheim

A 652
 km *)

Fahrtrichtung Karlsruhe-Ludwigshafen

AK Mutterstadt (A 652/A 61)
 AS Dannstadt-Schauernheim

*) keine Kilometrierung, wird von SM Mutterstadt betreut.

A 656 Mannheim–Heidelberg**Fahrtrichtung Mannheim–Heidelberg**

AS Mannheim
 AS Mannheim-Neckarau
 AK Mannheim (A 656/A 6)
 P

AS Mannheim-Seckenheim
 AK Heidelberg (A 656/A 5)
 AS Heidelberg

A 656

km

0,0

1,9

3,6

5,8

5,8

5,8

5,9

12,0

14,7

Fahrtrichtung Heidelberg–Mannheim

AS Mannheim
 AS Mannheim-Neckarau
 AK Mannheim (A 656/A 6)

Pol, Ruf:
 AM Seckenheim
 Ruf: (06 21) 47 19 08
 AS Mannheim-Seckenheim
 AK Heidelberg (A 656/A 5)
 AS Heidelberg

A 659 Viernheimer Kreuz–AK Weinheim**Fahrtrichtung Mannheim–AK Weinheim**

Viernheimer Kreuz (A 659/A 6)
 T Viernheim (Shell)
 Ruf: (0 62 04) 49 89
 AS Viernheim-Mitte
 AS Viernheim-Ost

AK Weinheim (A 659/A 5)

A 659

km

8,5

9,5

10,2

11,6

12,5

14,3

Fahrtrichtung AK Weinheim–Mannheim

Viernheimer Kreuz (A 659/A 6)

AS Viernheim-Mitte
 AS Viernheim-Ost
 T Viernheim (Aral)
 Ruf: (0 62 04) 25 52
 AK Weinheim (A 659/A 5)

A 661 Oberursel–(A 5)–Frankfurt**Fahrtrichtung Oberursel–Frankfurt**

AS Oberursel-Nord
 AS Oberursel
 T Bad Homburg (Aral)
 Ruf: (0 61 72) 2 85 30
 AS Bad Homburg (Nur Zufahrt)
 Bad Homburger Kreuz (A 661/A 5)
 AS F-Bonames
 AS F-Eckenheim

A 661

km

300,0

302,0

303,0

303,6

305,2

307,4

311,7

Fahrtrichtung Frankfurt–Oberursel

AS Oberursel-Nord
 AS Oberursel
 T Bad Homburg (Aral)
 Ruf: (0 61 72) 2 85 30
 AS Bad Homburg (Nur Abfahrt)
 Bad Homburger Kreuz (A 661/A 5)
 AS F-Bonames
 AS F-Eckenheim

A 671 Wiesbaden–Mainzer Straße–Hochheim–(A 60)**Fahrtrichtung Wiesbaden–Hochheim–A 60**

AS Wi-Mainzer Straße
 AM St
 AS Wi-Boelke-Str.

AS Hochheim
 AS Gustavsburg

Mainspitz-Dreieck (A 671/A 60)

A 671

km

22,5

21,2

18,5

17,0

14,0

12,2

12,2

10,3

Fahrtrichtung A 60–Hochheim–Wiesbaden

AS Wi-Mainzer Straße
 AS Wi-Boelke-Str.
 T Ruf: (0 61 43) 41 56 (BP)
 AS Hochheim
 AS Gustavsburg
 KH Gustavsburg
 Mainspitz-Dreieck (A 671/A 60)

A 831 Stuttgart–Herrenberg**Fahrtrichtung Stuttgart–Herrenberg**

AS Stuttgart-Vaihingen
 AK Stuttgart-Vaihingen (A 831/A 8)
 AS Sindelfingen-Ost
 AS Böblingen-Ost
 AS Böblingen/Sindelfingen
 AK Böblingen
 AS Böblingen-Süd

A 831

km

9,2

11,0

13,9

14,7

17,8

20,4

22,2

Fahrtrichtung Herrenberg–Stuttgart

AS Stuttgart-Vaihingen
 AK Stuttgart-Vaihingen (A 831/A 8)
 AS Sindelfingen-Ost
 AS Böblingen-Ost
 AS Böblingen/Sindelfingen
 AK Böblingen
 AS Böblingen-Süd

Weitere Strecke im Bau

Weitere Strecke im Bau

A 952 Starnberg–(A 95)**Fahrtrichtung Starnberg–A 95**

Autobahnbeginn Starnberg

AS Percha

P

AD Starnberg

A 952

km

4,8

4,6

4,5

3,2

2,2

0,0

Fahrtrichtung A 95–Starnberg

Autobahnende Starnberg (B 2)
 AS Percha

P
 AD Starnberg

A 995 München–AK München/Brunnthal (A 99)

(als B 13 gewidmet: verkehrsrechtlich Autobahn)

Fahrtrichtung München–Brunnthal

Autobahnbeginn Stadtgrenze München

AS Unterhaching
 AS Taufkirchen
 AS Oberhaching
 AS Sauerlach
 A 99 Autobahnring München

A 995

km

5,8

7,4

10,4

12,9

14,9

15,3

Fahrtrichtung Brunnthal–München

Autobahnbeginn Stadtgrenze München

AS Unterhaching
 AS Taufkirchen
 AS Oberhaching
 AS Sauerlach
 A 99 Autobahnring München

(VkB1 1977 S. 473)

Wasserstraßen

Nr. 249 Grundsätze für die lichten Durchfahrthöhen und Durchfahrtsbreiten bei Brücken über Bundeswasserstraßen

Bonn, den 22. Juni 1977
BW 21/52.12.00/117

Ober- und Mittelbehörden der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung im Geschäftsbereich der Abteilung Binnenschifffahrt und Wasserstraßen mit Nebenabdrucken für die Unterbehörden

und

Rhein-Main-Donau AG 8000 München 40

nachrichtlich:

Senator für Bau- und Wohnungswesen 1000 Berlin 31

Behörde für Wirtschaft und Verkehr der Freien und Hansestadt Hamburg 2000 Hamburg 11

außerdem nachrichtlich:

Neckar AG 7000 Stuttgart 1

Untere Fulda GmbH 3000 Hannover

Nordwest-Kanal GmbH 3000 Hannover

Elbe-Mittelland-Kanal GmbH 2000 Hamburg 4

Rheinisch-Westfälische-Kanal GmbH 4400 Münster

Präsident des Bundesrechnungshofes 6000 Frankfurt/M

Betr.: Grundsätze für die lichten Durchfahrthöhen und Durchfahrtsbreiten bei Brücken über Bundeswasserstraßen

Bezug: Erlaß vom 17. März 1966 — W 6 — 6050 VA 66—

Für die im Bereich von Brücken über Bundeswasserstraßen freizuhaltenen Lichtraummaße sind Nutzen-Kosten-Kriterien maßgebend. Hierbei sind außer verkehrlichen Belangen ggf. auch Gesichtspunkte des Wasserabflusses zu berücksichtigen. Die jeweils zweckmäßigsten Maße werden für die einzelnen Wasserstraßen/Wasserstraßenabschnitte im Rahmen der Langfrist-Planung ermittelt. Soweit diese nicht vorliegt, ist beim Neu- und Umbau von Brücken wie folgt zu verfahren:

1. Lichte Durchfahrthöhe

- 1.1 Beim Neu- und Umbau von Brücken über Bundeswasserstraßen der Klasse IV ist eine lichte Durchfahrthöhe von mindestens 5,25 m über dem Höchsten Schifffahrtswasserstand (HSW) bzw. bei Kanälen über dem normalen Kanalwasserstand vorzusehen. Das Maß vergrößert sich, wenn Wasserspiegelschwankungen nach Nr. 1.5 zu berücksichtigen sind.

Bei bestehenden Wasserstraßen ist die Vertretbarkeit der Vergrößerung der lichten Durchfahrthöhe gegenüber dem vorhandenen geringsten Maß des zu berücksichtigenden Wasserstraßenabschnittes nach Nutzen-Kosten-Kriterien zu untersuchen. Das Maß von 4,50 m sollte jedoch in keinem Fall unterschritten werden.

- 1.2 Beim Neu- und Umbau von Brücken über Bundeswasserstraßen geringerer Klassen, die mindestens nach Klasse IV ausgebaut werden sollen, ist Nr. 1.1 entsprechend anzuwenden.
- 1.3 Beim Neu- und Umbau von Brücken über Bundeswasserstraßen der Klasse III oder weniger ohne weitergehende Ausbauplanung sind die bisher für die Wasserstraße jeweils festgelegten bzw. vorhandenen Mindestdurchfahrthöhen einzuhalten.
- 1.4 Sind durch die internationalen Stromkommissionen oder durch anderweitige Festlegungen für einzelne Bundeswasserstraßen größere Durchfahrthöhen als 5,25 m bereits bestimmt worden, so ist von diesen Maßen auszugehen.
- 1.5 Sofern bei Kanälen Wasserspiegelschwankungen infolge Windstau, Schleusungswellen oder infolge wasserwirtschaftlicher Maßnahmen zu berücksichtigen sind, müssen die vorgenannten lichten Durchfahrthöhen entsprechend vergrößert werden. Wird eine Vergrößerung der lichten Durchfahrthöhe infolge wasserwirtschaftlicher Maßnahmen nötig, so ist in jedem Einzelfall zu prüfen,

wer aufgrund der gesetzlichen Vorschriften die Mehrkosten für die Vergrößerung der lichten Durchfahrthöhe zu tragen hat.

2. Lichte Durchfahrtsbreiten

Wegen der Verschiedenartigkeit der Randbedingungen können für Durchfahrtsbreiten einheitliche Festlegungen nicht für alle Wasserstraßen getroffen werden. Durch Angabe oberer Grenzwerte, die alle vorkommenden Voraussetzungen berücksichtigen würden, wäre dem Erfordernis nach größtmöglicher Wirtschaftlichkeit im Einzelfall nicht hinreichend Rechnung getragen. Bei der Festlegung der Durchfahrtsbreiten ist deshalb zwischen den Erfordernissen der Verkehrssicherheit und der Wirtschaftlichkeit der technisch und landschaftsgestalterisch vertretbaren Lösungen sorgfältig abzuwägen. Im einzelnen sind folgende Gesichtspunkte zu beachten:

2.1 Brücken über natürliche Gewässer (freifließende und staugeregelte Flüsse)

In freifließenden Flüssen und staugeregelten Flußabschnitten ist als ausreichende Durchfahrtsbreite das Maß anzusehen, welches sich aus der im Kreuzungsbereich vorhandenen oder geplanten Fahrrinnenbreite einschließlich der notwendigen Kurvenverbreiterungen und Sichtfelder sowie den Sicherheitsabständen zu etwaigen Einbauten im Fluß ergibt. Wenn aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen Einbauten im Gewässer vorgesehen werden, sind für deren Anordnung vor allem zu beachten:

- Verlauf des Gewässerbettes und der Ufer
- Verlauf des Talweges, morphologische Verhältnisse
- Vorgesehene Lage der Einbauten im Gewässerbett (z. B. in der Nähe des inneren oder äußeren Ufers)
- Abflußverhältnisse, besonders bei extremen Schifffahrtswasserständen
- Strömungsverhältnisse
- Eisverhältnisse
- Verkehrsverhältnisse (Verkehrsart, Schiffsart, Verkehrsumfang, Begegnungsverhältnisse, Verhältnisse bei Nacht und bei unsichtigem Wetter, Beeinträchtigung der Sichtfelder usw.)

Erforderlichenfalls sind Anordnung und Gestaltung von Einbauten anhand von Modelluntersuchungen festzulegen.

2.2 Brücken über künstliche Wasserstraßen

Widerlager oder Pfeiler einschl. der erforderlichen Gründungskörper sollen stets so angeordnet werden, daß die vorhandene oder geplante Wasserspiegelbreite des Schifffahrtskanals uneingeschränkt erhalten und der darunter liegende Raum von Einbauten frei bleibt. Dabei sind zu beachten:

- etwaige Kurvenverbreiterungen
- Sichtverhältnisse in Kurven in Abhängigkeit von den Verkehrsverhältnissen
- Form des Kanalquerschnitts (Rechteck-, Rechtecktrapez- oder Trapezquerschnitt)
- Vermeidung von Durchdringungen des Dichtungs Bereichs in Dammstrecken, die Zusatzmaßnahmen gegen ungünstige Sickerwegebildung erfordern.
- Anforderungen an Leinpfade (Uferbetriebswege) bei Anordnung innerhalb oder außerhalb der Schifffahrtsöffnung

3. Abweichungen von den vorgenannten Grundsätzen sind nur in Ausnahmefällen zulässig und bedürfen meiner ausdrücklichen Zustimmung.

Der Bezugserlaß wird hiermit aufgehoben.

Der Bundesminister für Verkehr
Im Auftrag
Burghart

(VkB1 1977 S. 536)